



Jahresabschluss 2016

DER STADT LAHNSTEIN





www.lahnstein.de



INHALTSVERZEICHNIS

Α.	Vollstä	andigkeit	tserklärung	3 - 7
В.	Vorbe	merkung	jen	8 - 9
	a.	Allgeme	ine Angaben zum Jahresabschluss	
	b.	Haushal	tsgliederung und –gruppierung	
C.	Schlus	ssbilanz	zum 31.12.2016	10 - 12
D.	Ergebi	nisrechn	ung 2016	13 - 14
Ε.	Finanz	rechnun	ng 2016	15 - 17
F.	Teilred	chnunge	n	18 - 32
G.	Anhan	ıg zum J	ahresabschluss mit Rechenschaftsbericht	
	a.	Allgeme	ine Angaben	33
	b.	Angaber	n zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	33
	c.	Erläuter	ungen zur Bilanz	34 - 51
	d.	Erläuter	ungen zur Ergebnisrechnung	52 - 71
	e.	Erläuter	ungen zur Finanzrechnung	72 - 76
	f.	Sonstige	e Angaben	77 - 78
		(1)	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	
		(2)	Mitglieder des Stadtrates	
	g.	Fazit		79
	h.	Anlagen	zum Anhang	80
		(1)	Anlagenübersicht	81
		(2)	Forderungsübersicht	82
		(3)	Verbindlichkeitenübersicht	83
		(4)	Übersicht über die Darlehen	84
		(5)	Beteiligungsbericht	85 - 94
		(6)	Übersicht der Investitionen nach Teilhaushalten	95 - 206
Н.	Teilnal	hme Kor	mmunaler Entschuldungsfonds	207 - 208



A. Vollständigkeitserklärung

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss und der Stabstelle Rechnungsprüfung der Stadt Lahnstein erklären wir als Oberbürgermeister und Fachbereichsleiter Finanzen folgendes:

I. <u>Aufklärung und Nachweise</u>

Die Aufklärungen und Nachweise, um die wir gemäß § 110 Absatz 4 und § 112 Absatz 4 GemO gebeten wurden, haben wir vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Folgende Auskunftspersonen wurden angewiesen, der Rechnungsprüfung alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:

Herr Reinhard Theisen, Frau Kirsten Schmidt

(Fachgebiet 2.1 – Haushalt und Finanzwirtschaft,

für die Bereiche Rechnungswesen und Haushaltsplanung)

Herr Jörg Deutesfeld, Herr Thomas Bendler, Frau Andrea Weinbach, Herr Jens Wagner

(Fachgebiet 2.2 – Stadtkasse

für die Geschäftsbuchführung und Zahlungsabwicklung)

Frau Renate Schaaf, Frau Melanie Weiler

(Fachgebiet 2.1 – Haushalts und Finanzwirtschaft,

für die Bereiche Anlagenbuchführung)

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Lahnstein stehen insgesamt für Rückfragen und Auskünfte im Rahmen der Rechnungsprüfung für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich zur Verfügung.

II. <u>Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung</u>

 Es sind alle Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung, insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen, Organisationspläne und vertragliche Vereinbarungen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle, die für das Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt.

Im Bereich der doppischen Rechnungslegung werden

☐ eigene EDV-Anlagen eingesetzt
Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt (Hosting-Verfahren)
☐ EDV-Anlagen nicht eingesetzt.
Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung erforderliche Beachtung der Grundsätze
ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.

www.lahnstein.de



Wir haben sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können, und zwar die Buchung in kontenmäßiger Ordnung.

III. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1.	Der Jahresabschluss beinhaltet alle bekannten bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzungsposten – mit Ausnahme der gegebenen Sozialhilfedarlehen. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Auszahlungen und Einzahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
	Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
	 □ bestehen nicht □ sind im Jahresabschluss enthalten □ sind im Rechenschaftsbericht dargelegt
2.	Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit / von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
	 bestehen nicht sind im Anhang gesondert aufgeführt sind unter "Zusätze und Bemerkungen" angegeben.
3.	Im Beteiligungsbericht, der bezogen auf den Abschlussstichtag fortgeschrieben und dem Jahresabschluss beigefügt ist, ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Stadt vollständig erläutert. Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Abschlussstichtag
	□ nicht☑ nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind
4.	Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag
	☑ nicht☐ nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind
5.	Patronatserklärungen und Bürgerschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

13.09.2018; 15:24

www.lahnstein.de



Jahresabschluss 2016					
		bestanden am Abschlussstichtag nicht. sind unter "Zusätze und Bemerkungen" aufgeführt. im Anhang aufgeführt.			
6.		Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 GemHVO fallen, bestanden am Abschlussstichtag			
		nicht nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.			
7.		verpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie neverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände			
		bestanden am Abschlussstichtag nicht. sind unter "Zusätze und Bemerkungen" aufgeführt. sind im Anhang aufgeführt.			
8.	Bedeutung	die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt von g sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, Verpflichtungen, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen),			
		bestanden am Abschlussstichtag nicht sind unter "Zusätze und Bemerkungen" aufgeführt. sind im Anhang aufgeführt			
9.		eitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der is-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind,			
		lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor sind unter "Zusätze und Bemerkungen" aufgeführt sind im Anhang angegeben			
10.	Störungen Kontrollsy	oder wesentliche Mängel des rechnungslegungsbezogenen internen stems			
		lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor sind vollständig mitgeteilt worden			
11.	Rechensc Vermögen vermutete Vermögen Führungsk	onisse unserer Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und der haftsbericht wesentlich falsche Angaben auf Grund von Täuschungen und isschädigungen enthalten könnten und alle uns bekannten oder von uns in die zu prüfende Stadt betreffenden Täuschungen und isschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer kräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im internen stem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschung und			

Jahresabschluss 2016



	Vermögensschädigung eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht haben könnten,						
		haben wir mitgeteilt. Wir haben keine Kenntnisse hierüber.					
12.	Personen Vermöger	von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und asschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten,					
		haben wir mitgeteilt. Wir haben keine Kenntnisse hierüber.					
13.	Bestimmu	Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ngen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen esabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,					
		bestanden nicht. haben wir Ihnen vollständig mitgeteilt.					
14.	Von der S	chutzklausel (Unterlassung von Angaben gemäß § 48 Absatz 4 GemHVO)					
		ist kein Gebrauch gemacht worden. ist in dem im Anhang dargelegten Umfang Gebrauch gemacht worden. wurde in dem unter "Zusätze und Bemerkungen" dargelegten Umfang Gebrauch gemacht.					
15.	Beurteilun GemHVO	enschaftsbericht enthält auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die g der Lage der Stadt wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 49 erforderlichen Angaben. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem es Haushaltsjahres					
		haben sich nicht ereignet. sind im Rechenschaftsbericht angegeben. sind unter "Zusätze und Bemerkungen" angegeben.					
16.		he Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung, auf die im haftsbericht einzugehen ist,					
		bestehen nicht. sind im Rechenschaftsbericht vollständig dargestellt.					
17.		Finanzinstrumente (z.B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und gene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, late Agreements und Forward Deposits),					

www.lahnstein.de





\boxtimes	bestanden am Abschlussstichtag nicht
	sind im Anhang aufgeführt.

IV. Zusätze und Bemerkungen

Zu III. 5

Ausfallbürgschaften

Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein

90.214,77€

Turngemeinde Oberlahnstein e.V.

180.000,00€

Lahnstein, 13.09.2018

Peter Labonte Oberbürgermeister

Reinhard Theiseh

Kämmerer



B. Vorbemerkungen

a) Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Nach den gesetzlichen Vorgaben des § 108 Absatz 1 GemO hat die Stadt Lahnstein für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. In diesem ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig darzulegen, soweit durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt zu vermitteln.

Die bilanzielle Darstellung erfolgt auf Basis der Schlussbilanz zum 31.12.2016. Im Jahresabschluss sind – neben der bilanziellen Darstellung des Status quo – die unterjährigen Buchungsvorgänge mit Ergebnis- und/oder Zahlungsbezug zu berücksichtigen und zu dokumentieren. Dies erfolgt in Form der Ergebnis- und der Finanzrechnung, die sich wiederum aus den jeweiligen Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen der Teilhaushalte zusammensetzen.

Nach § 108 GemO besteht der Jahresabschluss aus

- der Ergebnisrechnung,
- der Finanzrechnung,
- den Teilrechnungen gemäß den aufgestellten Teilhaushalten,
- der Bilanz und
- dem Anhang

Als Anlagen sind dem Jahresabschluss beizufügen:

- der Rechenschaftsbericht,
- der Beteiligungsbericht,
- die Anlagenübersicht
- die Forderungsübersicht
- die Verbindlichkeitenübersicht
- eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

www.lahnstein.de



b) Haushaltsgliederung und -gruppierung

Die Haushaltsgliederung erfolgt in Teilhaushalte, Produkte und ggf. Leistungen. Darüber hinaus erfolgt eine Gruppierung nach dem vom Land für verbindlich erklärten Kontenrahmenplan.

Die Teilhaushalte sind wie folgt institutionell gegliedert:

Teilhaushalt 1	Zentrale Dienste, Stadtentwicklung und Kultur
Teilhaushalt 2	Finanzen
Teilhaushalt 3	Soziales, Ordnung und Verkehr
Teilhaushalt 4	Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetriebe WBL
Teilhaushalt 5	Zentrale Finanzdienstleistungen

Diesen 5 Teilhaushalten sind im Jahr 2016 insgesamt 71 Produkte zugeordnet. Hiervon sind insgesamt 5 Produkte wiederum in 20 Leistungen untergliedert.

Jahresabschluss 2016



C. Schlussbilanz zum 31.12.2016

SV Lahnstein Stadtverwaltung Lahnstein

Bilanz 2016 Aktiva

	Bezeichnung	Stand zum 01.01.2016	Stand zum 31.12.2016	Differenz
			in EUR	
1	Anlagevermögen	119.872.574,23	121.328.880,52	1.456.306,29
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.944.803,45	4.214.110,91	269.307,46
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	456.702,05	435.646,81	-21.055,24
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	399.335,47	425.702,02	26.366,55
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	2.122.359,74	2.404.691,11	282.331,37
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	966.406,19	948.070,97	-18.335,22
1.2	Sachanlagen	89.070.838,02	89.715.239,43	644.401,41
1.2.1	Wald, Forsten	11.137.124,32	11.135.892,69	-1.231,63
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.325.275,04	4.320.679,24	-4.595,80
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	22.195.784,06	23.793.169,80	1.597.385,74
1.2.4	Infrastrukturvermögen	43.336.326,72	43.731.865,73	395.539,01
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.055.958,31	1.931.957,33	-124.000,98
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	143.891,69	132.837,22	-11.054,47
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.614.848,47	2.681.349,94	66.501,47
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.309.816,88	1.299.915,89	-9.900,99
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.951.812,53	687.571,59	-1.264.240,94
1.3	Finanzanlagen	26.856.932,76	27.399.530,18	542.597,42
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverältnis besteht	277.375,87	250.533,05	-26.842,82
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	25.952.737,02	26.492.083,59	539.346,57
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	11.951,17	10.333,51	-1.617,66
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	614.868,70	646.580,03	31.711,33
2	Umlaufvermögen	1.176.991,25	1.069.335,43	-107.655,82
2.1	Vorräte	72.535,10	71.736,10	-799,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	72.535,10	71.736,10	-799,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	803.367,30	997.599,33	194.232,03
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	486.686,04	732.272,67	245.586,63
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.000,97	76.246,25	35.245,28
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	59.060,60	54.826,85	-4.233,75
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	15.882,08	47.873,46	31.991,38
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	200.737,61	86.380,10	-114.357,51
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	301.088,85	0,00	-301.088,85
4	Rechnungsabgrenzungsposten	331.915,89	345.852,56	13.936,67
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	331.915,89	345.852,56	13.936,67
6	Bilanzsumme	121.381.481,37	122.744.068,51	1.362.587,14

Passiva

	Bezeichnung	Stand zum 01.01.2016	Stand zum 31.12.2016	Differenz
			in EUR	
1	Eigenkapital	37.911.226,97	38.979.338,41	1.068.111,44
1.1	Kapitalrücklage	47.807.693,15	37.904.445,72	-9.903.247,43
1.2	Sonstige Rücklagen	6.781,25	6.781,25	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	-9.903.247,43	0,00	9.903.247,43
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	1.068.111,44	1.068.111,44
2	Sonderposten	18.031.585,43	19.321.659,61	1.290.074,18
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	393.427,38	393.427,38
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	18.031.585,43	18.926.805,34	895.219,91
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	10.037.249,88	11.193.560,65	1.156.310,77
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	6.701.169,11	6.913.859,13	212.690,02
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	1.293.166,44	819.385,56	-473.780,88
2.7	Sonstige Sonderposten	0,00	1.426,89	1.426,89
3	Rückstellungen	18.679.173,21	18.803.725,24	124.552,03
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	16.829.856,00	17.076.467,00	246.611,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	1.849.317,21	1.727.258,24	-122.058,97
4	Verbindlichkeiten	46.538.873,08	45.636.860,70	-902.012,38
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	40.055.634,82	36.642.258,35	-3.413.376,47
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	14.069.484,82	13.042.307,17	-1.027.177,65
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	25.986.150,00	23.599.951,18	-2.386.198,82
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	328.358,26	291.087,62	-37.270,64
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	42.595,03	276.521,49	233.926,46
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	2.398.178,69	3.346.685,47	948.506,78
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.016.404,69	3.403.469,03	1.387.064,34
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1.697.701,59	1.676.838,74	-20.862,85
5	Rechnungsabgrenzungsposten	220.622,68	2.484,55	-218.138,13
6	Bilanzsumme	121.381.481,37	122.744.068,51	1.362.587,14

R02_BA3Q: 09.06.17 301 / 00 / 14.09.2018 / 13:31 11

Jahresabschluss 2016



D. Ergebnisrechnung 2016

www.lahnstein.de

Ergebnisrechnung 2016

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_			in EUR		
	_	1	2	3	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	19.280.514,34	19.724.500	22.380.306,13	2.655.806,13	3.099.791,79
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.320.381,10	3 921.418	4.007.806,92	86.388,92	687.425,82
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	2.377.716,24	3.403.775	3.412.172,73	8.397,73	1.034.456,49
04	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.263.102,90	1 316.094	1.408.554,40	92.460,40	145.451,50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.173.269,86	1.108.720	926.393,32	-182.326,68	-246 876,54
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	560.006,36	573.155	625.199,63	52.044,63	65.193,27
07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
80	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09	+ Sonstige laufende Erträge	2.684.372,84	1 288.847	2.379.522,55	1.090.675,55	-304 850,29
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	30.659.363,64	31.336.509	35.139.955,68	3.803.446,68	4.480.592,04
11	- Personalaufwendungen	8.057.983,73	9.417.536	8.613.230,25	-804.305,75	555.246,52
12	- Versorgungsaufwendungen	324.455,08	273.870	303.706,40	29.836,40	-20.748,68
13	- Aufwendungen für Sach- und Diens leistungen	6.136.838,52	7 551.145	6.008.683,78	-1.542.461,22	-128.154,74
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	2.479.763,74	2 274.270	2.565.999,38	291.729,38	86.235,64
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.540.601,98	9 912.695	10.431.773,16	519.078,16	891.171,18
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	2.923.959,82	4 019.241	3.519.381,78	-499.859,22	595.421,96
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.228.613,37	1 318.144	1.425.831,60	107.687,60	197.218,23
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	30.692.216,24	34.766.901	32.868.606,35	-1.898.294,65	2.176.390,11
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-32.852,60	-3.430.392	2.271.349,33	5.701.741,33	2.304.201,93
21	+ Zinserträge und sons ige Finanzerträge	626.667,68	58.030	772.662,73	714.632,73	145.995,05
22	- Zinsaufwendungen und sons ige Finanzaufwendungen	1.969.805,19	1.751.360	1.582.473,24	-168.886,76	-387.331,95
23	Finanzergebnis	-1.343.137,51	-1.693.330	-809.810,51	883.519,49	533.327,00
24	Ordentliches Ergebnis	-1.375.990,11	-5.123.722	1.461.538,82	6.585.260,82	2.837.528,93
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-1.375.990,11	-5.123.722	1.461.538,82	6.585.260,82	2.837.528,93
29	- Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	393.427,38	393.427,38	393.427,38
30	+ Entnahmen aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0,00	0,00	0,00
31	Jahresergebnis nach Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	-1.375.990,11	-5.123.722	1.068.111,44	6.191.833,44	2.444.101,55

Jahresabschluss 2016



E. Finanzrechnung 2016

Finanzrechnung 2016

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	19.748.435,97	19.724.500	21.891.364,17	2.166.864,17	2.142.928,20
02	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.922.542,42	3.590.918	3.606.455,57	15.537,57	683.913,15
03	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	2.367.323,85	3.403.775	3.382.252,07	-21.522,93	1.014.928,22
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	840.042,91	924.944	927.498,74	2.554,74	87.455,83
05	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	1.169.167,17	1.108.720	909.520,67	-199.199,33	-259.646,50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	547.392,91	573.155	589.877,17	16.722,17	42.484,26
09	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.708.053,65	979.360	1.667.618,48	688.258,48	-40.435,17
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	29.302.958,88	30.305.372	32.974.586,87	2.669.214,87	3.671.627,99
11	- Personalauszahlungen	7.415.090,88	8.657.706	7.818.456,81	-839.249,19	403.365,93
12	- Versorgungsauszahlungen	308.688,63	296.668	322.879,22	26.211,22	14.190,59
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.080.266,04	7.551.145	6.066.492,87	-1.484.652,13	-13.773,17
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	9.617.506,34	9.912.695	10.181.087,48	268.392,48	563.581,14
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	2.915.088,43	4.019.241	3.562.243,87	-456.997,13	647.155,44
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.054.289,25	1.318.144	1.243.489,84	-74.654,16	189.200,59
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	27.390.929,57	31.755.599	29.194.650,09	-2.560.948,91	1.803.720,52
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.912.029,31	-1.450.227	3.779.936,78	5.230.163,78	1.867.907,47
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.186,27	58.030	117.800,51	59.770,51	98.614,24
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.866.673,18	1.751.360	1.455.615,78	-295.744,22	-411.057,40
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	-1.847.486,91	-1.693.330	-1.337.815,27	355.514,73	509.671,64
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	64.542,40	-3.143.557	2.442.121,51	5.585.678,51	2.377.579,11
25 26	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 64.542,40	0 -3.143.557	0,00 2.442.121,51	0,00 5.585.678,51	0,00 2.377.579,11
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	909.480,93	206.520	1.042.991,83	836.471,83	133.510,90
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	505.344,72	728.800	249.664,04	-479.135,96	-255.680,68
29	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	1.198,26	1.198,26	1.198,26
30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	269.490,48	100	14.027,00	13.927,00	-255.463,48
	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihen und Kreditgewährungen	28.366,97	28.470	28.460,48	-9,52	93,51
35	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.712.683,10	963.890	1.336.341,61	372.451,61	-376.341,49
36	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	58.934,02	452.600	159.957,01	-292.642,99	101.022,99
37	- Auszahlungen für Sachanlagen	3.994.533,02	5.139.540	2.834.592,84	-2.304.947,16	-1.159.940,18
42	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.053.467,04	5.592.140	2.994.549,85	-2.597.590,15	-1.058.917,19
43	Saldo der Ein- uns Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.340.783,94	-4.628.250	-1.658.208,24	2.970.041,76	682.575,70
44	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-2.276.241,54	-7.771.807	783.913,27	8.555.720,27	3.060.154,81
45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	2.390.000,00	4.628.250	1.500.000,00	-3.128.250,00	-890.000,00
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	1.429.904,77	1.164.281	1.140.113,31	-24.167,69	-289.791,46
47 48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur	960.095,23 24.283.550,00	3.463.969 4.307.838	359.886,69 24.042.686,86	-3.104.082,31 19.734.848,86	-600.208,54 -240.863,14
49	Liquiditätssicherung - Auszahlung zur Tilgung von Krediten zur	24.322.900,00	0	26.428.885,68	26.428.885,68	2.105.985,68
50	Liquiditätssicherung Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur	-39.350,00	4.307.838	-2.386.198,82	-6.694.036,82	-2.346.848,82
51	Liquiditätssicherung + Abnahme der Forderungen gegenüber der Sonderkasse (WBL) aus dem Zahlungsmittelbestand	-2.113.008,56	0	-2.227.254,61	-2.227.254,61	-114.246,05
52	- Zunahme der Forderungen gegenüber der Sonderkasse (WBL) aus dem Zahlungsmittelbestand	-2.227.254,61	0	-3.187.640,16	-3.187.640,16	-960.385,55
53	Veränderung der Forderungen gegenüber der Sonderkasse (WBL) aus dem Zahlungsmittelbestand	114.246,05	0	960.385,55	960.385,55	846.139,50
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.034.991,28	7.771.807	-1.065.926,58	-8.837.733,58	-2.100.917,86
55	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.649,90	0	2.601,39	2.601,39	-4.048,51
56	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-25.915,41	0	21.676,93	21.676,93	47.592,34
57	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	32.565,31	0	-19.075,54	-19.075,54	-51.640,85

Finanzrechnung 2016

lfd. Einzahlungs- und Auszahlungsarten Nr.	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Anfangsbestand an Liquiden Mitteln	1.509.763,90		0 301.088,85	301.088,85	-1.208.675,05
Endbestand Liquide Mittel	301.078,95		0 0,00	0,00	-301.078,95
Veränderung der liquiden Mittel	-1.208.684,95		0 -301.088,85	-301.088,85	907.596,10

Jahresabschluss 2016



F. Teilrechnungen

Teilergebnisrechnung 2016

Teilhaushalt: 01

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	193.114,87	148.496	233.653,02	85.157,02	40 538,15
04	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	134.472,72	172.544	139.513,74	-33.030,26	5 041,02
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	361.980,46	376.950	396.793,89	19.843,89	34 813,43
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	386.977,52	402.770	420.377,98	17.607,98	33.400,46
09	+ Sonstige laufende Erträge	187.861,01	97.120	121.928,60	24.808,60	-65 932,41
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.264.406,58	1.197.880	1.312.267,23	114.387,23	47.860,65
11	- Personalaufwendungen	2.882.157,13	3 290.401	2.921.751,92	-368.649,08	39 594,79
12	- Versorgungsaufwendungen	91.495,81	75.700	76.679,31	979,31	-14 816,50
13	- Aufwendungen für Sach- und Diens leistungen	1.424.072,51	1.790.680	1.480.306,33	-310.373,67	56 233,82
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	475.455,75	392.450	488.975,03	96.525,03	13 519,28
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	49.452,90	60.255	44.591,03	-15.663,97	-4 861,87
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	703.307,62	797.183	717.120,79	-80.062,21	13 813,17
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	5.625.941,72	6.406.669	5.729.424,41	-677.244,59	103.482,69
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.361.535,14	-5.208.789	-4.417.157,18	791.631,82	-55.622,04
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	40,00	40,00	40,00
23	Finanzergebnis	0,00	0	-40,00	-40,00	-40,00
24	Ordentliches Ergebnis	-4.361.535,14	-5.208.789	-4.417.197,18	791.591,82	-55.662,04
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.361.535,14	-5.208.789	-4.417.197,18	791.591,82	-55.662,04
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis des Teilhaushalts nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.361.535,14	-5.208.789	-4.417.197,18	791.591,82	-55.662,04

Teilergebnisrechnung 2016

Teilhaushalt: 01

Produktübers Produkt	sicht Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
				in EUR		
1.1.1.0	Verwaltungssteuerung und Gremien	-312.139,65	-429.734	-367.683,99	62.050,01	-55.544,34
1.1.1.3	Öffentlichkeitsarbeit	-75.762,38	-81.270	-84.041,68	-2.771,68	-8.279,30
1.1.2.0	Personal	-385.940,70	-497.740	-338.917,43	158.822,57	47.023,27
1.1.3.0	Organisation	-53.662,38	-54.350	-44.824,71	9.525,29	8.837,67
1.1.4.4	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI)	-330.318,96	-328.585	-314.954,88	13.630,12	15.364,08
1.1.4.5	Sonstige zentrale Dienste	-275.165,79	-373.985	-270.699,69	103.285,31	4.466,10
1.1.9.0	Recht	-377.955,75	-414.710	-374.885,38	39.824,62	3.070,37
1.2.1.0	Statistik und Wahlen	-4.721,01	-35.200	2.936,73	38.136,73	7.657,74
2.1.1.1	Schillerschule	-234.832,32	-263.360	-262.989,17	370,83	-28.156,85
2.1.1.2	Goethe-Schule	-227.338,21	-198.442	-176.399,79	22.042,21	50.938,42
2.1.1.3	Schule Friedrichssegen	-152.954,44	-347.593	-183.992,82	163.600,18	-31.038,38
2.1.1.4	Schulsporthalle Goetheschule	-72.593,80	-80.380	-60.854,38	19.525,62	11.739,42
2.1.1.5	Außensportanlage Goethe-Schule	-16.730,34	-22.255	-18.088,48	4.166,52	-1.358,14
2.1.1.6	Rhein-Lahn-Halle	-45.219,82	-58.805	-37.565,35	21.239,65	7.654,47
2.1.3.1	Kombinierte Grund- und Hauptschule	-270,61	0	-4,00	-4,00	266,61
2.4.3.1	Schulartübergreifende Maßnahmen	-13.218,58	-14.130	-12.576,83	1.553,17	641,75
2.5.2.0	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	-96.157,97	-115.326	-119.990,10	-4.664,10	-23.832,13
2.6.1.0	Theater	-311.274,78	-318.977	-323.847,79	-4.870,79	-12.573,01
2.6.2.0	Musikpflege (ohne Musikschulen)	-26.230,64	-29.255	-27.259,54	1.995,46	-1.028,90
2.7.1.0	Volkshochschule	2.314,41	-25.335	759,12	26.094,12	-1.555,29
2.7.2.0	Bücherei	-106.497,08	-105.801	-106.848,41	-1.047,41	-351,33
2.8.1.0	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-53.385,42	-57.510	-52.849,02	4.660,98	536,40
2.9.1.1	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-970,25	-2.525	-1.176,52	1.348,48	-206,27
3.6.6.3	Jugendzeltplatz Süßgrund	-2.125,36	0	-645,40	-645,40	1.479,96
4.2.1.0	Förderung des Sports	-24.647,71	-25.870	-24.963,24	906,76	-315,53
4.2.4.1	Kommunale Sportstätten und Bäder	-200.438,67	-221.717	-194.289,20	27.427,80	6.149,47
5.1.1.0	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-139.326,63	-157.275	-138.453,31	18.821,69	873,32
5.7.1.0	Wirtschaftsförderung	-64.577,47	-125.400	-91.733,59	33.666,41	-27.156,12
5.7.3.1	Stadthalle	-413.329,17	-437.549	-447.593,09	-10.044,09	-34.263,92
5.7.3.2	Allgemeine kommunale Einrichtungen	-6.863,70	-16.075	-5.413,08	10.661,92	1.450,62
5.7.3.3	Mehrzweckhalle Friedrichssegen	-52.290,73	-40.245	-79.789,03	-39.544,03	-27.498,30
5.7.5.0	Tourismusförderung	-286.909,23	-329.390	-257.563,13	71.826,87	29.346,10

Teilfinanzrechnung 2016 Teil A

Teilhaushalt: 01

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_	2015	2016	2016	2016	
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.011.727,16	-4.702.777	-4.008.255,94	694.521,06	3.471,22
02	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	0,00	0	-40,00	-40,00	-40,00
03	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.011.727,16	-4.702.777	-4.008.295,94	694.481,06	3.431,22
04	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
05	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.011.727,16	-4.702.777	-4.008.295,94	694.481,06	3.431,22
06	Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
07	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.011.727,16	-4.702.777	-4.008.295,94	694.481,06	3.431,22
80	+ Einzahlungen aus Investi ionszuwendungen	57.950,77	175.100	158.568,75	-16.531,25	100.617,98
09	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	1.551,95	1.551,95	1.551,95
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	1.270,50	100	20,00	-80,00	-1.250,50
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	59.221,27	175.200	160.140,70	-15.059,30	100.919,43
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	28.530,06	35.200	12.211,38	-22.988,62	-16.318,68
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	766.045,93	3.190.810	1.954.907,28	-1.235.902,72	1.188.861,35
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	794.575,99	3.226.010	1.967.118,66	-1.258.891,34	1.172.542,67
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-735.354,72	-3.050.810	-1.806.977,96	1.243.832,04	-1.071.623,24
25	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushalts	-4.747.081,88	-7.753.587	-5.815.273,90	1.938.313,10	-1.068.192,02

Produktübersi	cht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	Ergebnis-
	Bezeichnung	Ū		ŭ	weichung (Ergebnis- Ansatz)	veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
	_			in EUR		
1.1.1.0	Verwaltungssteuerung und Gremien	-341.409,70	-383.926	-316.774,99	67.151,01	24.634,71
1.1.1.3	Öffentlichkeitsarbeit	-74.641,07	-81.120	-78.104,50	3.015,50	-3.463,43
1.1.2.0	Personal	-505.984,23	-438.891	-422.330,87	16.560,13	83.653,36
1.1.3.0	Organisation	-41.087,02	-44.212	-42.283,84	1.928,16	-1.196,82
1.1.4.4	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI)	-355.921,20	-346.886	-310.707,93	36.178,07	45.213,27
1.1.4.5	Sonstige zentrale Dienste	-265.159,68	-370.105	-254.131,05	115.973,95	11.028,63
1.1.9.0	Recht	-349.057,05	-388.049	-342.200,52	45.848,48	6.856,53
1.2.1.0	Statistik und Wahlen	-4.308,36	-34.700	3.198,21	37.898,21	7.506,57
2.1.1.1	Schillerschule	-217.249,82	-229.070	-204.105,42	24.964,58	13.144,40
2.1.1.2	Goethe-Schule	-215.365,20	-1.008.242	-363.505,12	644.736,88	-148.139,92
2.1.1.3	Schule Friedrichssegen	-126.605,66	-321.223	-158.822,35	162.400,65	-32.216,69
2.1.1.4	Schulsporthalle Goetheschule	-61.991,30	-74.030	-56.892,63	17.137,37	5.098,67
2.1.1.5	Außensportanlage Goethe-Schule	-14.450,81	-18.705	-13.924,43	4.780,57	526,38
2.1.1.6	Rhein-Lahn-Halle	-513.636,00	-1.707.705	-1.420.795,68	286.909,32	-907.159,68
2.4.3.1	Schulartübergreifende Maßnahmen	-14.692,02	-13.860	2.671,04	16.531,04	17.363,06

Teilfinanzrechnung 2016 Teil A

Teilhaushalt: 01

Produktübers	icht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
	- -			in EUR		
2.5.2.0	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	-123.191,86	-102.174	-102.918,80	-744,80	20.273,06
2.6.1.0	Theater	-304.260,69	-312.877	-305.377,09	7.499,91	-1.116,40
2.6.2.0	Musikpflege (ohne Musikschulen)	-26.230,64	-29.255	-27.259,54	1.995,46	-1.028,90
2.7.1.0	Volkshochschule	-14.104,30	-25.544	-14.704,03	10.839,97	-599,73
2.7.2.0	Bücherei	-145.484,11	-104.378	-102.590,28	1.786,72	42.893,83
2.8.1.0	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-52.686,41	-57.179	-51.628,61	5.550,39	1.057,80
2.9.1.1	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	-970,25	-2.525	-1.176,52	1.348,48	-206,27
3.6.6.3	Jugendzeltplatz Süßgrund	-1.645,94	0	-616,50	-616,50	1.029,44
4.2.1.0	Förderung des Sports	-25.461,02	-25.870	-24.644,14	1.225,86	816,88
4.2.4.1	Kommunale Sportstätten und Bäder	-127.661,20	-203.767	-122.877,28	80.889,72	4.783,92
5.1.1.0	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-128.948,30	-144.645	-118.876,53	25.769,47	10.071,77
5.7.1.0	Wirtschaftsförderung	-61.144,76	-175.200	-124.546,31	50.653,69	-63.401,55
5.7.3.1	Stadthalle	-316.117,01	-724.169	-456.457,47	267.711,53	-140.340,46
5.7.3.2	Allgemeine kommunale Einrichtungen	-5.679,16	-14.875	-4.203,52	10.671,48	1.475,64
5.7.3.3	Mehrzweckhalle Friedrichssegen	-30.636,99	-40.245	-105.184,99	-64.939,99	-74.548,00
5.7.5.0	Tourismusförderung	-281.300,12	-330.160	-273.502,21	56.657,79	7.797,91

Teilergebnisrechnung 2016

Teilhaushalt: 02

Finanzen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	24.937,98	23.300	30.388,25	7.088,25	5.450,27
04	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	156,52	200	343,40	143,40	186,88
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	748.451,43	673.070	474.530,25	-198.539,75	-273 921,18
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	139.950,40	143.290	171.749,94	28.459,94	31.799,54
09	+ Sonstige laufende Erträge	1.373.022,57	128.860	1.095.501,28	966.641,28	-277 521,29
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.286.518,90	968.720	1.772.513,12	803.793,12	-514.005,78
11	- Personalaufwendungen	1.722.158,13	1 955.526	1.846.077,22	-109.448,78	123 919,09
12	- Versorgungsaufwendungen	132.195,78	102.200	132.487,82	30.287,82	292,04
13	- Aufwendungen für Sach- und Diens leistungen	623.298,22	1 049.520	610.278,97	-439.241,03	-13 019,25
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	262.759,65	223.000	295.583,55	72.583,55	32 823,90
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.482,45	0	0,00	0,00	-2.482,45
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	230.935,16	190.780	315.977,38	125.197,38	85 042,22
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.973.829,39	3.521.026	3.200.404,94	-320.621,06	226.575,55
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-687.310,49	-2.552.306	-1.427.891,82	1.124.414,18	-740.581,33
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	-136,00	0	321,00	321,00	457,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	5,00	5,00	5,00
23	Finanzergebnis	-136,00	0	316,00	316,00	452,00
24	Ordentliches Ergebnis	-687.446,49	-2.552.306	-1.427.575,82	1.124.730,18	-740.129,33
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-687.446,49	-2.552.306	-1.427.575,82	1.124.730,18	-740.129,33
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis des Teilhaushalts nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-687.446,49	-2.552.306	-1.427.575,82	1.124.730,18	-740.129,33

Produktübersi Produkt	icht Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
				in EUR		
1.1.4.1	Zentrales Gebäudemanagement	-671.908,45	-1.262.155	-924.806,81	337.348,19	-252.898,36
1.1.4.2	Liegenschaften	549.305,91	-203.826	531.884,53	735.710,53	-17.421,38
1.1.6.0	Finanzen	-144.598,78	-487.440	-454.222,40	33.217,60	-309.623,62
1.1.6.2	Zahlungsabwicklung	-213.987,62	-316.685	-233.884,20	82.800,80	-19.896,58
1.1.8.1	Prüfung	-171.927,88	-175.580	-138.175,40	37.404,60	33.752,48
5.5.4.0	Naturschutz und Landschaftspflege	-6.931,70	-15.800	-17.322,71	-1.522,71	-10.391,01
5.5.5.1	Kommunale Forstwirtschaft	71.358,04	15.330	-88.643,69	-103.973,69	-160.001,73
5.5.5.9	Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	-98.756,01	-106.150	-102.405,14	3.744,86	-3.649,13

Teilfinanzrechnung 2016Teil A

Teilhaushalt: 02

Finanzen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-836.298,50	-2.245.732	-1.122.462,79	1.123.269,21	-286.164,29
02	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	1.340,00	0	525,00	525,00	-815,00
03	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-834.958,50	-2.245.732	-1.121.937,79	1.123.794,21	-286.979,29
04	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
05	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-834.958,50	-2.245.732	-1.121.937,79	1.123.794,21	-286.979,29
06	Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
07	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-834.958,50	-2.245.732	-1.121.937,79	1.123.794,21	-286.979,29
80	+ Einzahlungen aus Investi ionszuwendungen	53,55	0	750.800,00	750.800,00	750.746,45
09	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	189.309,83	0	14.007,00	14.007,00	-175.302,83
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	189.363,38	0	764.807,00	764.807,00	575.443,62
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.855.820,35	49.850	186.343,69	136.493,69	-1.669.476,66
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.855.820,35	49.850	186.343,69	136.493,69	-1.669.476,66
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.666.456,97	-49.850	578.463,31	628.313,31	2.244.920,28
25	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushalts	-2.501.415,47	-2.295.582	-543.474,48	1.752.107,52	1.957.940,99

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	Ergebnis-
	Bezeichnung	·		·	weichung (Ergebnis- Ansatz)	veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016 [°]	
				in EUR		
1.1.4.1	Zentrales Gebäudemanagement	-2.174.538,44	-1.122.274	-98.138,60	1.024.136,40	2.076.399,84
1.1.4.2	Liegenschaften	518.071,88	-193.979	558.668,32	752.647,32	40.596,44
1.1.6.0	Finanzen	-474.454,61	-490.118	-462.743,77	27.374,23	11.710,84
1.1.6.2	Zahlungsabwicklung	-253.115,98	-292.668	-253.126,44	39.542,56	-10,46
1.1.8.1	Prüfung	-144.751,72	-152.553	-127.159,73	25.393,27	17.591,99
5.5.4.0	Naturschutz und Landschaftspflege	-8.160,95	-15.000	-16.590,67	-1.590,67	-8.429,72
5.5.5.1	Kommunale Forstwirtschaft	51.306,82	-8.990	-114.283,29	-105.292,29	-165.590,11
5.5.5.9	Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	-15.772,47	-20.000	-30.100,30	-10.100,30	-14.327,83

Teilergebnisrechnung 2016

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	705.233,01	1.106.970	996.577,54	-110.392,46	291 344,53
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	2.377.716,24	3.403.775	3.412.172,73	8.397,73	1.034.456,49
04	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	470.730,72	468.100	527.303,89	59.203,89	56 573,17
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.833,29	44.500	35.888,98	-8.611,02	-4 944,31
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.787,47	20.270	24.813,85	4.543,85	26,38
09	+ Sonstige laufende Erträge	161.815,12	127.650	161.009,71	33.359,71	-805,41
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.781.115,85	5.171.265	5.157.766,70	-13.498,30	1.376.650,85
11	- Personalaufwendungen	2.635.084,73	3 318.513	3.045.259,96	-273.253,04	410.175,23
12	- Versorgungsaufwendungen	55.201,53	52.000	51.026,95	-973,05	-4.174,58
13	- Aufwendungen für Sach- und Diens leistungen	1.123.461,35	1.759.780	1.214.509,81	-545.270,19	91 048,46
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	439.133,72	407.310	451.306,96	43.996,96	12.173,24
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	23.031,19	27.940	29.477,26	1.537,26	6.446,07
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	2.923.959,82	4 019.241	3.519.381,78	-499.859,22	595.421,96
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	197.676,49	275.566	233.830,26	-41.735,74	36.153,77
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.397.548,83	9.860.350	8.544.792,98	-1.315.557,02	1.147.244,15
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.616.432,98	-4.689.085	-3.387.026,28	1.302.058,72	229.406,70
23	Finanzergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	-3.616.432,98	-4.689.085	-3.387.026,28	1.302.058,72	229.406,70
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.616.432,98	-4.689.085	-3.387.026,28	1.302.058,72	229.406,70
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis des Teilhaushalts nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.616.432,98	-4.689.085	-3.387.026,28	1.302.058,72	229.406,70

Teilergebnisrechnung 2016

Produktübers Produkt	icht Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
1.2.2.1	Sigharhait and Ordanaa/Cayyarha	-522.779.01	-630.998		114.707.15	0.400.40
	Sicherheit und Ordnung/Gewerbe	,-		-516.290,85	- , -	6.488,16
1.2.2.3	Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente	-481.572,70	-494.025	-488.925,54	5.099,46	-7.352,84
1.2.3.1	Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse	-27.358,76	-32.980	-29.470,14	3.509,86	-2.111,38
1.2.3.3	Fahrerlaubnisse	-42.940,72	-51.095	-48.654,96	2.440,04	-5.714,24
1.2.3.4	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen	36.281,96	-2.463	33.365,20	35.828,20	-2.916,76
1.2.3.5	Verkehrsüberwachung	-48.903,71	-77.930	-68.226,30	9.703,70	-19.322,59
1.2.6.0	Brandschutz	-619.975,81	-762.440	-621.535,13	140.904,87	-1.559,32
3.1.1.1	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	-130.758,57	-138.040	-98.905,58	39.134,42	31.852,99
3.1.1.2	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	-94.434,00	-92.184	4.710,88	96.894,88	99.144,88
3.1.2.2	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	-372.306,45	-583.628	-383.306,80	200.321,20	-11.000,35
3.1.3.1	Hilfen für Asylbewerber	-188.906,02	-213.486	119.461,56	332.947,56	308.367,58
3.3.1.1	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-7.208,84	-8.846	-7.867,52	978,48	-658,68
3.5.1.0	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-62.222,84	-45.240	-67.820,88	-22.580,88	-5.598,04
3.6.2.0	Jugendarbeit	-4.680,00	-4.680	-4.680,00	0,00	0,00
3.6.5.0	Tageseinrichtungen für Kinder	-852.151,25	-1.362.748	-1.040.787,20	321.960,80	-188.635,95
3.6.5.3	Kinderhort "Lahnsteiner Kinderfreunde"	-7.774,22	-3.100	-1.987,20	1.112,80	5.787,02
3.6.6.1	Einrichtungen der Jugendarbeit	-188.742,04	-185.202	-166.105,82	19.096,18	22.636,22

Teilfinanzrechnung 2016 Teil A

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	<u>-</u>	2015	2016	2016	2016	
	-			in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.195.983,40	-4.311.530	-3.008.299,74	1.303.230,26	187.683,66
02	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
03	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.195.983,40	-4.311.530	-3.008.299,74	1.303.230,26	187.683,66
04	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
05	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.195.983,40	-4.311.530	-3.008.299,74	1.303.230,26	187.683,66
06	Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
07	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.195.983,40	-4.311.530	-3.008.299,74	1.303.230,26	187.683,66
80	+ Einzahlungen aus Investi ionszuwendungen	541.176,61	22.120	26.000,05	3.880,05	-515.176,56
09	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	541.176,61	22.120	26.000,05	3.880,05	-515.176,56
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	5.502,55	28.400	1.588,06	-26.811,94	-3.914,49
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	356.611,49	671.980	193.320,84	-478.659,16	-163.290,65
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	362.114,04	700.380	194.908,90	-505.471,10	-167.205,14
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	179.062,57	-678.260	-168.908,85	509.351,15	-347.971,42
25	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushalts	-3.016.920,83	-4.989.790	-3.177.208,59	1.812.581,41	-160.287,76

Produktübersi	cht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	Ergebnis-
	Bezeichnung			g	weichung (Ergebnis- Ansatz)	veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
	_			in EUR		
1.2.2.1	Sicherheit und Ordnung/Gewerbe	-435.571,22	-554.635	-446.598,21	108.036,79	-11.026,99
1.2.2.3	Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sons ige Dokumente	-429.676,39	-450.080	-442.787,84	7.292,16	-13.111,45
1.2.3.1	Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse	-27.350,83	-32.880	-31.320,35	1.559,65	-3.969,52
1.2.3.3	Fahrerlaubnisse	-48.371,37	-50.695	-45.381,67	5.313,33	2.989,70
1.2.3.4	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen	31.091,04	2.878	35.240,49	32.362,49	4.149,45
1.2.3.5	Verkehrsüberwachung	-47.104,36	-74.880	-70.361,53	4.518,47	-23.257,17
1.2.6.0	Brandschutz	-655.771,06	-795.030	-513.105,92	281.924,08	142.665,14
3.1.1.1	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	-103.777,41	-151.215	-119.519,39	31.695,61	-15.741,98
3.1.1.2	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	-83.943,42	-82.989	-18.240,40	64.748,60	65.703,02
3.1.2.2	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	-367.747,30	-579.089	-379.013,17	200.075,83	-11.265,87
3.1.3.1	Hilfen für Asylbewerber	-201.395,85	-204.898	81.235,14	286.133,14	282.630,99
3.3.1.1	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-7.259,84	-8.846	-7.417,52	1.428,48	-157,68

Teilfinanzrechnung 2016 Teil A

Produktübe	ersicht Bezeichnung	Ergebnis Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016 [°]	
				in EUR		
3.5.1.0	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-60.488,04	-45.090	-62.503,85	-17.413,85	-2.015,81
3.6.2.0	Jugendarbeit	-4.680,00	-4.680	-4.680,00	0,00	0,00
3.6.5.0	Tageseinrichtungen für Kinder	-415.907,84	-1.774.049	-974.351,16	799.698,84	-558.443,32
3.6.5.3	Kinderhort "Lahnsteiner Kinderfreunde"	26.568,18	0	0,00	0,00	-26.568,18
3.6.6.1	Einrichtungen der Jugendarbeit	-185.535,12	-183.612	-178.403,21	5.209,79	7.131,91

Teilergebnisrechnung 2016

Teilhaushalt: 04

Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	99.117,24	77.150	123.302,34	46.152,34	24.185,10
04	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	657.742,94	675.250	741.393,37	66.143,37	83.650,43
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.004,68	14.200	19.180,20	4.980,20	-2 824,48
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.290,97	6.825	8.257,86	1.432,86	-33,11
09	+ Sonstige laufende Erträge	885.059,24	856.880	916.885,41	60.005,41	31 826,17
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.672.215,07	1.630.305	1.809.019,18	178.714,18	136.804,11
11	- Personalaufwendungen	794.473,94	828.936	776.914,35	-52.021,65	-17 559,59
12	- Versorgungsaufwendungen	45.561,96	43.970	43.512,32	-457,68	-2 049,64
13	- Aufwendungen für Sach- und Diens leistungen	2.966.006,44	2 951.165	2.703.588,67	-247.576,33	-262.417,77
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	1.302.414,62	1 251.510	1.330.133,84	78.623,84	27.719,22
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	96.694,10	54.615	158.903,17	104.288,17	62 209,07
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	5.205.151,06	5.130.196	5.013.052,35	-117.143,65	-192.098,71
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.532.935,99	-3.499.891	-3.204.033,17	295.857,83	328.902,82
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	455,62	5.650	996,15	-4.653,85	540,53
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	180.000	0,00	-180.000,00	0,00
23	Finanzergebnis	455,62	-174.350	996,15	175.346,15	540,53
24	Ordentliches Ergebnis	-3.532.480,37	-3.674.241	-3.203.037,02	471.203,98	329.443,35
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.532.480,37	-3.674.241	-3.203.037,02	471.203,98	329.443,35
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis des Teilhaushalts nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.532.480,37	-3.674.241	-3.203.037,02	471.203,98	329.443,35

Produktübers Produkt	icht Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016 in EUR	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
3.6.6.2	Kinderspiel- und Bolzplätze	-149.086,54	-182.870	-167.480,74	15.389,26	-18.394,20
5.1.1.3	Dorferneuerung, Städtebauförderung	9.582,19	-490	4.279,00	4.769,00	-5.303,19
5.2.1.1	Bauaufsicht und baurechtliche Verfahren	-215.207,21	-173.990	-96.483,39	77.506,61	118.723,82
5.2.2.0	Wohnungsbauförderung	-11.508,55	-2.950	-4.137,63	-1.187,63	7.370,92
5.2.3.0	Denkmalschutz und -pflege	-29.937,69	-27.710	-15.551,71	12.158,29	14.385,98
5.4.1.0	Gemeindestraßen	-1.982.021,57	-1.981.955	-1.941.874,50	40.080,50	40.147,07
5.4.2.0	Kreisstraßen	-60.526,61	-107.646	-36.859,44	70.786,56	23.667,17
5.4.3.0	Landesstraßen	-83.885,86	-152.725	-62.113,00	90.612,00	21.772,86
5.4.5.0	Straßenreinigung, Winterdienst	-530.500,50	-465.965	-468.067,34	-2.102,34	62.433,16
5.4.6.0	Parkeinrichtungen	96.549,66	77.480	122.386,94	44.906,94	25.837,28
5.5.1.0	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-554.810,53	-632.170	-517.817,32	114.352,68	36.993,21
5.5.2.1	Gewässerunterhaltung	-21.127,16	-23.250	-19.316,89	3.933,11	1.810,27
5.5.4.0	Naturschutz und Landschaftspflege	0,00	0	-1,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung 2016 Teil A

Teilhaushalt: 04

Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_	2015	2016	2016	2016	
	-			in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.561.762,67	-2.653.990	-2.489.614,90	164.375,10	72.147,77
02	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	5.806,12	-174.350	1.078,36	175.428,36	-4.727,76
03	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.555.956,55	-2.828.340	-2.488.536,54	339.803,46	67.420,01
04	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
05	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.555.956,55	-2.828.340	-2.488.536,54	339.803,46	67.420,01
06	Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
07	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.555.956,55	-2.828.340	-2.488.536,54	339.803,46	67.420,01
80	+ Einzahlungen aus Investi ionszuwendungen	310.300,00	9.300	107.623,03	98.323,03	-202.676,97
09	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	505.344,72	728.800	248.112,09	-480.687,91	-257.232,63
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	1.198,26	1.198,26	1.198,26
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	78.910,15	0	0,00	0,00	-78.910,15
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	894.554,87	738.100	356.933,38	-381.166,62	-537.621,49
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	24.901,41	389.000	146.157,57	-242.842,43	121.256,16
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.016.055,25	1.226.900	500.021,03	-726.878,97	-516.034,22
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.040.956,66	1.615.900	646.178,60	-969.721,40	-394.778,06
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-146.401,79	-877.800	-289.245,22	588.554,78	-142.843,43
25	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushalts	-2.702.358,34	-3.706.140	-2.777.781,76	928.358,24	-75.423,42

Produktüber	sicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	Ergebnis-
	Bezeichnung	-		-	weichung (Ergebnis- Ansatz)	veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
3.6.6.2	Kinderspiel- und Bolzplätze	-123.936,64	-201.770	-163.896,41	37.873,59	-39.959,77
5.1.1.3	Dorferneuerung, Städtebauförderung	30.786,84	-70	34.043,54	34.113,54	3.256,70
5.2.1.1	Bauaufsicht und baurechtliche Verfahren	-192.623,01	-163.082	-141.721,51	21.361,49	50.901,50
5.2.2.0	Wohnungsbauförderung	-5.861,85	-6.345	-11.761,56	-5.416,56	-5.899,71
5.2.3.0	Denkmalschutz und -pflege	-21.933,04	-78.110	-38.621,24	39.488,76	-16.688,20
5.4.1.0	Gemeindestraßen	-1.232.118,95	-1.948.932	-1.490.260,38	458.671,62	-258.141,43
5.4.2.0	Kreisstraßen	-56.564,45	-105.781	-36.924,64	68.856,36	19.639,81
5.4.3.0	Landesstraßen	-71.859,26	-151.572	-62.767,26	88.804,74	9.092,00
5.4.5.0	Straßenreinigung, Winterdienst	-552.510,64	-465.745	-468.746,08	-3.001,08	83.764,56
5.4.6.0	Parkeinrichtungen	88.124,65	29.280	105.128,09	75.848,09	17.003,44
5.5.1.0	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-557.066,47	-605.513	-497.615,81	107.897,19	59.450,66
5.5.2.1	Gewässerunterhaltung	-6.795,52	-8.500	-4.638,50	3.861,50	2.157,02

Teilergebnisrechnung 2016

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	19.280.514,34	19.724.500	22.380.306,13	2.655.806,13	3.099.791,79
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.297.978,00	2 565.502	2.623.885,77	58.383,77	325 907,77
09	+ Sonstige laufende Erträge	76.614,90	78.337	84.197,55	5.860,55	7 582,65
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	21.655.107,24	22.368.339	25.088.389,45	2.720.050,45	3.433.282,21
11	- Personalaufwendungen	24.109,80	24.160	23.226,80	-933,20	-883,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.465.635,44	9 824.500	10.357.704,87	533.204,87	892 069,43
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	9.489.745,24	9.848.660	10.380.931,67	532.271,67	891.186,43
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	12.165.362,00	12.519.679	14.707.457,78	2.187.778,78	2.542.095,78
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	626.348,06	52.380	771.345,58	718.965,58	144 997,52
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.969.805,19	1 571.360	1.582.428,24	11.068,24	-387 376,95
23	Finanzergebnis	-1.343.457,13	-1.518.980	-811.082,66	707.897,34	532.374,47
24	Ordentliches Ergebnis	10.821.904,87	11.000.699	13.896.375,12	2.895.676,12	3.074.470,25
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.821.904,87	11.000.699	13.896.375,12	2.895.676,12	3.074.470,25
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis des Teilhaushalts nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.821.904,87	11.000.699	13.502.947,74	2.502.248,74	2.681.042,87

Produktübersi Produkt	icht Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
				in EUR		
6.1.1.0	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	12.112.856,90	12.465.502	14.646.487,03	2.180.985,03	2 533.630,13
6.1.2.0	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-867.665,28	-954.360	-786.010,53	168.349,47	81.654,75
6.2.3.0	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit und öffentliche Einrichtungen, für die auf Grund gesetzlicher Vorschriften oder einer Satzung Sonderrechnungen geführt werden	-423.286,75	-510.443	35.898,62	546.341,62	459.185,37

Teilfinanzrechnung 2016 Teil A

lfd Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
	_	2015	2016	2016	2016	
	_			in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.517.801,04	12.463.802	14.408.570,15	1.944.768,15	1.890.769,11
02	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	-1.854.633,03	-1.518.980	-1.339.378,63	179.601,37	515.254,40
03	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	10.663.168,01	10.944.822	13.069.191,52	2.124.369,52	2.406.023,51
04	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
05	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.663.168,01	10.944.822	13.069.191,52	2.124.369,52	2.406.023,51
06	Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
07	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.663.168,01	10.944.822	13.069.191,52	2.124.369,52	2.406.023,51
80	+ Einzahlungen aus Investi ionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	28.366,97	28.470	28.460,48	-9,52	93,51
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.366,97	28.470	28.460,48	-9,52	93,51
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.366,97	28.470	28.460,48	-9,52	93,51
25	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushalts	10.691.534,98	10.973.292	13.097.652,00	2.124.360,00	2.406.117,02
Pro	duktübersicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	Ergebnis-

Produktübersi	cht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung gegenüber 2015
		2015	2016	2016	2016	
	_			in EUR		
6.1.1.0	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	12.517.613,46	12.465.502	14.411.324,45	1.945.823,45	1.893.710,99
6.1.2.0	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-871.606,89	-927.510	-746.652,32	180.857,68	124.954,57
6.2.3.0	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit und öffentliche Einrichtungen, für die auf Grund gesetzlicher Vorschriften oder einer Satzung Sonderrechnungen geführt werden	-954.659,17	-564.700	-565.723,52	-1.023,52	388.935,65



G. Anhang zum Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht

a) Allgemeine Angaben

Nach den Vorschriften des § 108 GemO ist der Jahresabschluss um einen Anhang zu ergänzen. Der Inhalt des Anhangs wird vom Gesetzgeber in § 48 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) näher definiert. Demnach sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind. Die Berichterstattung im Anhang unterliegt den allgemeinen Grundsätzen einer gewissenhaften und ordnungsgemäßen Rechenschaftslegung. Mithin hat die Berichterstattung im Anhang nach den Grundsätzen der Wahrheit und Klarheit sowie der Vollständigkeit und Übersichtlichkeit zu erfolgen. Im Rechenschaftsbericht (§ 49 GemHVO) sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Alle Bilanz- und Rechnungsbeträge sind in EURO ausgewiesen. Posten in der Eröffnungsbilanz, die ursprünglich auf DM lauteten, wurden mit dem Faktor 1,95583 in € umgerechnet.

b) Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

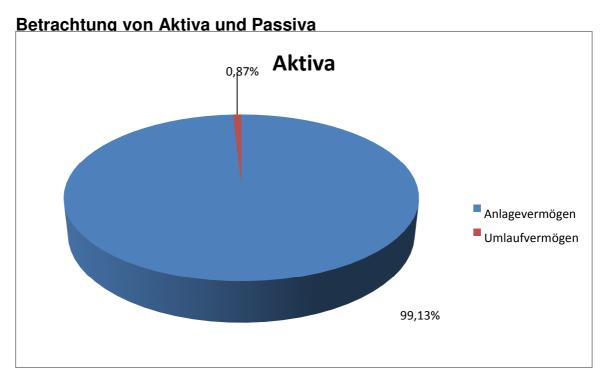
Eine genaue Beschreibung und Erläuterung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgte in der Eröffnungsbilanz. Lediglich Abweichungen von den gewählten Methoden sind anzugeben, zu begründen und deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gesondert darzustellen. Es wird daher auf die Ausführungen in der Eröffnungsbilanz verwiesen. D.h. in allen Folgeabschlüssen wird auf diese Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verzichtet, soweit keine Änderungen eingetreten sind. Es gilt der Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität.

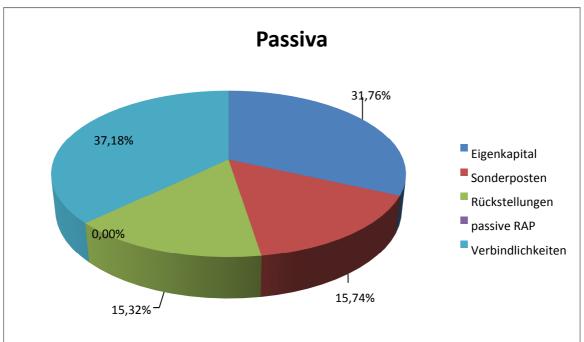
Von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen. Zugänge im Anlagevermögen werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Die Abschreibungsdauer wird anhand der vom Ministerium des Innern und für Sport bekannt gegebenen Abschreibungstabelle festgelegt. Davon abweichende Werte wurden nicht angesetzt.



c) Erläuterungen zur Bilanz







AKTIVA

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.944.803,45 €	4.214.110,91 €	269.307,46 €
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen	456.702,05 €	435.646,81 €	-21.055,24 €
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	399.335,47 €	425.702,02 €	26.366,55 €
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	2.122.359,74 €	2.404.691,11 €	282.331,37 €
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	966.406,19 €	948.070,97 €	-18.335,22 €

Position 1.1.1 beinhaltet Computersoftwareprogramme und Lizenzen für den Einsatz in der Verwaltung und in den Schulen (Wertezugang i. H. v. 17.752,52 € für die Neubeschaffung von Software wie z.B. Lizenzen für das neue Sozialhilfeprogramm ProSoz und für ein Programm im Bereich Gewerbe und Sicherungssoftware)

Des Weiteren wurde hier die Eintragung einer Grunddienstbarkeit verbucht (171,00 €). Abzüglich der regelmäßigen Abschreibung i. H. v. 38.978,76 € ergibt sich hier ein Endbestand i. H. v. 435.646,81 €.

Position 1.1.2 umfasst die von der Stadt Lahnstein mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder Gegenleistungsverpflichtung geleisteten Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen.

Als Zugang wurden hier die anteiligen städtischen Zuschüsse für die Anschaffung von Industrieküchen mit Geräten für die Kindertagesstätte Allerheiligenberg sowie für die Kindertagesstätte Arche Noah verbucht (60.062,72 €). Die Abgänge für die vorherigen Küchen betragen 697.39 €.

Abzüglich der Abschreibung für die unbeweglichen Vermögensgegenstände (Nutzungsdauer 20 Jahre) und die beweglichen Vermögensgegenstände (Nutzungsdauer 10 Jahre) i. H. v. 32.998,78 € ergibt sich ein Endbestand i. H. v. 425.702,02 €.

Position 1.1.3 beinhaltet die von der Stadt Lahnstein geleisteten Investitionszuschüsse an Dritte, durch welche die Stadt eine dauerhafte Nutzungsberechtigung erwirbt (vgl. § 38 Abs. 1 GemHVO). Hierunter fallen in 2016 die Zahlungen i. H. v. 338.622,11 € an die Wirtschaftsbetriebe für Kanalleitungen für die Oberflächenentwässerung der Straßen Im Plenter, Neugasse, Holzgasse, Hospitalgasse, Holzgässchen, Im Lag, Von–Eichendorff-Straße, Goethestraße, Rheinstraße, Breslauer Straße, Stolzenfelsstraße, Marienburger Straße und Am Eckwald. Der städtische Anteil (8.764,00 €) für den Breitbandausbau wurde ebenfalls unter Position 1.1.3 verbucht. Ein weiterer Zugang stellen die Zuschüsse zur Straßenbeleuchtung i. H. v. 18.479,00 € dar. Aus der Kapitalrücklage der Süwag wurden

Jahresabschluss 2016



18.335,22 € entnommen. Die Abschreibung dieser Position beträgt für das laufende Jahr 2016 101.868,95 €.

Position 1.1.5 besteht aus den zuvor genannten Zuwendungen, sofern eine Auszahlung bereits anteilig erfolgt, eine Inbetriebnahme des bezuschussten Vermögensgegenstandes aber noch aussteht. Die Kapitalrücklage Süwag für Beleuchtungsanlagen vermindert sich um 2016 um 18.335,22 €.

1.2 Sachanlagen

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
1.2	Sachanlagen	89.070.838,02 €	89.715.239,43 €	644.401,41 €
1.2.1	Wald, Forsten	11.137.124,32 €	11.135.892,69 €	-1.231,63 €
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.325.275,04 €	4.320.679,24 €	-4.595,80 €
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	22.195.784,06 €	23.793.169,80 €	1.597.385,74 €
1.2.4	Infrastrukturvermögen	43.336.326,72 €	43.731.865,73 €	395.539,01 €
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.055.958,31 €	1.931.957,33 €	-124.000,98 €
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	143.891,69 €	132.837,22 €	-11.054,47 €
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.614.848,47 €	2.681.349,94 €	66.501,47 €
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.309.816,88 €	1.299.915,89 €	-9.900,99 €
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.951.812,53 €	687.571,59€	-1.264.240,94 €

Die Veränderung unter **Position 1.2.1** ergibt sich durch einen Grundstückstausch (Grundstückswert: 1.231,63 €).

Unter **Position 1.2.2** sind die sonstigen unbebauten Grundstücke erfasst. Hier kommt es in 2016 durch Ausübung des Vorkaufsrechts zum Ankauf eines Gartengrundstückes in Niederlahnstein (7.595,06 €), durch Baumneupflanzungen (2.818,68 €) sowie durch Baumfällungen (597,35 €) zu entsprechenden Veränderungen. Abzüglich der regelmäßigen Abschreibungen für die Bäume i. H. v. 14.412,19 € ergibt sich ein Restbuchwert i. H. v. 4.320.679,24 €.

Position 1.2.3 setzt sich aus den im Eigentum der Stadt Lahnstein stehenden Gebäuden sowie den dazugehörigen Grundstücken zusammen. Als Zugang wurde in 2016 nach Fertigstellung der Rhein-Lahn-Halle ein Betrag i. H. v. 2.058.175,87 € aktiviert, für die nachträgliche Montage eines Handlaufes am Gebäude Kaiserplatz noch ein Wert i. H. v. 4.151,67 €, bei der Vermessung des Grundstückes Gymnasialstraße wurden 22 m² mit einem Wert von 816,64 € nacherfasst, sowie beim Gebäude Schillerschule noch die

Jahresabschluss 2016



Auszahlung von Sicherheitseinbehalten i. H. v. 3.348,77 €, Einbauten i. H. v. 376,24 € sowie 1.990,03 € für Baumersatzpflanzungen verbucht.

Der Werteabgang i. H. v. 1.372,77 € ergibt sich aus dem Abgang der ehemaligen Außenanlage Schillerschule (904,68 €), der Schutzhütte Uhu-Lay (1,00 €) sowie aus Baumfällungen (467,09 €). Die Abschreibungen für 2016 beliefen sich unter dieser Position auf 470.100,71 €.

Position 1.2.4 beinhaltet die im Eigentum der Stadt Lahnstein stehenden Straßen, Brücken, Tunnel, Stützbauwerke und sonstige Infrastruktureinrichtungen.

Der Wertezuwachs ergibt sich aus der Aktivierung der Grundstücke im Bereich "Grüne Bank II" (580.334,66 €) nach Übertragung durch die Rhein-Pfalz-Wohnen, der Aktivierung des Festplatzanschlusses am Adolf-Kolping-Ufer (24.062,74 €), der Grundstücke Allerheiligenbergstraße (3.906,66 €), Verkehrsfläche Auf m Berg/Kölner Straße (2.033,81 €), Gehweg Emser Straße (2.558,07 €), Grundstück Hermsdorfer Straße (427,42 €), Horchheimer Höll (1.269,26 €) der E-Bike-Ladestation am Salhofplatz (2.496,81 €) Verschwenkungsinseln (2.795,38 €) Baumersatzpflanzungen (1.292,80 €).

Nach Fertigstellung wurden die Ausbaukosten Im Plenter, Neugasse, Holzgässchen, Hospitalgasse, Holzgasse i. H. v. 1.055.213 € umgebucht.

Als Abgang unter dieser Position wurde die Ausbuchung der Restbuchwerte der ursprünglich bilanzierten Straßen und Gehwege Im Plenter, Holzgasse, Neugasse, Hospitalgasse (8.915,73 €) vorgenommen, verschiedene Baumfällungen (985,57 €) verbucht, sowie ein Grundstücksverkauf im Bereich der Hochstraße (3.250,90 €) und der Allerheiligenbergstraße (488,24 €). Die Abschreibungen unter dieser Position belaufen sich auf 1.267.211,16 €.

Unter **Position 1.2.5** werden Bauten auf fremdem Grund und Boden bilanziert. Das Grundstück Didierstraße selbst wird im Anlagevermögen der Wirtschaftsbetriebe geführt. Aufbauten auf diesem Grundstück die Feuerwache Nord betreffend werden unter der vorliegenden Position bilanziert. Als Zugang wurde in 2016 der Einbau der Klimaanlage mit einem Betrag i. H. v. 21.783,23 € verbucht.

Der Restbuchwert ergibt sich nach Abzug der regelmäßigen Abschreibung i. H. v. 145.784,21 €.

Position 1.2.6 bilanziert Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler. Abzüglich der regelmäßigen Abschreibung i. H. v. 11.054,47 € ergibt sich der Restbuchwert i. H. v. 132.837,22 €.

Unter **Position 1.2.7** werden die Maschinen und technischen Anlagen bilanziert, sowie die stadteigenen Personen- und Nutzfahrzeuge.

Als Wertezuwachs ist im EDV-Bereich die Anschaffung verschiedener Server und Sicherungsbandlaufwerke (39.048,45 €), im Bereich Brand- und Katastrophenschutz u.a. ein Quad (5.066,99 €), ein Rettungsboot (RTBII) (47.451,25 €), ein Werkstattfahrzeug (14.965,05 €), eine Industriespülmaschine (5.769,14 €), eine Luftentfeuchtungsanlage für die (4.531,67 €), Schlauchpflegewerkstatt Atemschutzausstattung (15.030,90 Druckschläuche (864,02 €) sowie diverse andere Ausrüstungsgegenstände Signallampen, Anhaltestäbe, Rucksack Waldbrand und sonstige Gegenstände i. H. v. insgesamt 8.726,50 € berücksichtigt; im Bereich Parkraumbewirtschaftung wurden 20 Parkscheinautomaten (40.963,43 €) angeschafft; nach Fertigstellung der Rhein-Lahn-Halle wurden in 2016 insgesamt 133.567,29 € unter dem Sachkonto Betriebsvorrichtungen aktiviert u.a. für Schwingboden, Prallschutzwände, Trennvorhänge, Basketballkörbe, Reckanlage, Sprossenwände, Tau- und Ringanlage; in der **Stadthalle** für Bühnenvorhänge und Podeste (27.425,77 €) für den Bereich Theater wurden für Bühnenbeschallung und beleuchtung 6.315,36 €, für den Bereich JUKZ wurde ein Mischpult i. H. v 343,00 €

Jahresabschluss 2016



angeschafft. Im **Forstbereich** wurde ein Mulcher und Frontkraftheber für den Schlepper i. H. v. 22.283,05 € sowie diverse Geräte i. H. v. 770,19 € angeschafft.

Außerdem erfolgte noch eine Umbuchung von 3.382,72 € wegen irrtümlich falscher Sachkontenzuordnung von Position 1.2.8. Ausgebucht wurden der Restbuchwerte für die alten Parkscheinautomaten i. H. v. insgesamt 10,00 € sowie der Verkauf zweier Fahrzeuge (RBW 16,61 €)

Die regelmäßige Abschreibung unter dieser Position beläuft sich auf 309.981,70 €.

Position 1.2.8 gibt den Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung der Stadt Lahnstein an. Der Wertezugang ergibt sich aufgrund von Beschaffungen für das Jahr 2016 u.a. wurde hier die Neuanschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Schulen (42.072,61 €) für Schulmöbel, Werkzeuge, Turngeräte, Hardware; im Bereich Kindertagesstätten (19.041,30 €) für Möbel, Werkzeuge, Sonnensegel, Gasofen; im Bereich Brandschutz (16.400,55 €) für Möbel, Hardware, Erweiterung der Telefonanlage Kühlschrank, Gefrierschrank und Kaffeemaschine; für die Neuanschaffung von Außenspielgeräten (40.924,10 €); im Bereich Verwaltung (35.049,04 €) für Büromöbel, Hardware, Kühlschränke Sitzungszimmer und sonstige Betriebs und Geschäftsausstattung und Abfallbehälter im Stadtgebiet (5.643,71 €)

Umgebucht wurden zum einen Sportgeräte der Rhein-Lahn-Halle mit Wert i. H. v. 7.799,29 € von der Position Anlage im Bau (1.2.10), ein Scanner von der Position Vorräte (2.1.3) ein Scanner mit einem Betrag i. H. v. 799,00 €, und zum anderen wurde wegen falscher Sachkontenzuordnung ein Hubwagen und Druckminderer ein Betrag i. H. v. 3.382,72 € nach Position 1.2.7 umgebucht.

Als Abgang wurde unter dieser Position die Verschrottung bzw. der Verkauf von Büromöbeln, Hardware, Digitalkameras mit insgesamt 609,77 € berücksichtigt. Die Abschreibungen dieser Position belaufen sich auf 173.874,10 €.

Position 1.2.10 beinhaltet die noch nicht in Betrieb genommenen Sachanlagen.

Als Zugänge für laufende Projekte wurden

- für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle (1.314.223,92 €),
- für die Sanierung der Außenfassade Stadthalle (5.836,56 €),
- für die Generalsanierung altes Rathaus (35.974,10 €)
- für den Umbau der Goethe-Schule zur Ganztagsschule (180.962,61 €)
- für den Ausbau "Hohenrhein" (83.931,98 €),
- für den Ausbau "Im Plenter" (14.391,99 €),
- für den Ausbau der "Hospitalgasse" (60.924,11 €),
- für den Ausbau der "Holzgasse" (24.594,19 €).
- für den Ausbau der "Neugasse" (66.131,88 €),
- für den Ausbau "Holzgässchen" (36.240,74 €)
- für den Ausbau "Im Mittelgesetz" (102.649,26 €)
- für den Ausbau Horchheimer Höll (6.559,37 €)
- für den Ausbau Horchheimer Straße (59.115,90 €)
- Fußweg Theodor-Zais-Straße (517,06 €)
- Kosten für Ausschreibung Möbel Kita C.S.Schmidt (89,25 €) bilanziell erfasst.

In 2016 wurden folgende Maßnahmen umgebucht bzw. aktiviert, da sie abgeschlossen waren:

- für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle (2.201.170,86 €),
- für den Ausbau "Im Plenter" (452.502,51 €),
- für den Ausbau der "Hospitalgasse" (137.540,16 €),

Jahresabschluss 2016



- für den Ausbau der "Holzgasse" (304.564,07 €),
- für den Ausbau der "Neugasse" (121.782,17 €),
- für den Ausbau "Holzgässchen" (38.824,09 €)

1.3. Finanzanlagen

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
1.3	Finanzanlagen	26.856.932,76 €	27.399.530,18 €	542.597,42 €
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	277.375,87 €	250.533,05 €	-26.842,82 €
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	25.952.737,02 €	26.492.083,59 €	539.346,57 €
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	11.951,17 €	10.333,51 €	-1.617,66 €
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	614.868,70 €	646.580,03 €	31.711,33 €

Bei **Position 1.3.4** handelt es sich um die Restschuld der Vereinigten Wasserwerke Mittelrhein (VWM). Bei der Wertminderung handelt es sich um die jährliche planmäßige Tilgung durch die VWM i. H. v. (3% vom Ursprungsbetrag von damals 1.750.000 DEM).

Position 1.3.5 beinhaltet den Wert des Eigenkapitals der Wirtschaftsbetriebe Lahnstein. Der Bilanzwert setzt sich wie folgt zusammen:





	31.12.2015	31,12.2016	Veränderung
Abwasserbeseitigung	16.023.096,40 €	16.561.890,32 €	538.793,92 €
Stammkapital	5.112.919,00 €	5.112.919,00 €	0,00€
Allgemeine Rücklage	68.406,22 €	1.068.406,22 €	1.000.000,00 €
Zweckgebundene Rücklage	8.794.816,99 €	8.794.816,99 €	0,00 €
Gewinnvortrag	1.627.917,89 €	1.046.954,19 €	-580.963,70 €
Jahresgewinn	419.036,30 €	538.793,92 €	119.757,62 €
Bäderbetriebe	8.111.604,17 €	7.984.746,71 €	-126.857,46 €
Stammkapital	1.022.584,00 €	1.022.584,00 €	0,00 €
Allgemeine Rücklage	6.645.167,92 €	6.472.968,96 €	-172.198,96 €
Zweckgebundene Rücklage	888.357,64 €	888.357,64 €	0,00 €
Verlustvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresfehlbetrag	-444.505,39 €	-399.163,89 €	45.341,50 €
Baubetriebshof	961.834,61 €	999.764,24 €	37.929,63 €
Stammkapital	511.292,00 €	511.292,00 €	0,00€
Allgemeine Rücklage	344.422,61 €	344.422,61 €	0,00€
Jahresgewinn	106.120,00 €	144.049,63 €	37.929,63 €
Bestattungswesen	856.201,84 €	945.682,32 €	89.480,48 €
Allgemeine Rücklage	856.201,84 €	945.682,32 €	89.480,48 €

Position 1.3.6 beinhaltet ein Darlehen, welches dem Betriebszweig Baubetriebshof zur Anschaffung eines Kompakttraktors gewährt wurde. Die Wertminderung i. H. v. 1.617,66 € entspricht der planmäßigen Tilgung für 2016.

Unter **Position 1.3.7** werden die Versorgungsrücklagen gemäß §14a Bundesbesoldungsgesetz und die Anteile an der Gemeinnützigen Baugenossenschaft i. H. v. 266.295,00 € sowie die Genossenschaftsanteile bei der Volksbank Rhein-Lahn eG i. H. v. 300,00 € nachgewiesen. Der Wertezuwachs in 2016 ergibt sich aus der Erhöhung der Anteile an der Versorgungsrücklage um 31.711,33 € auf nunmehr 379.985,03€.



2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

Positi on	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
2.1	Vorräte	72.535,10 €	71.736,10 €	-799,00 €
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	72.535,10 €	71.736,10 €	-799,00 €

Unter **Position 2.1.3** sind die zur Weiterveräußerung vorgesehenen Baugrundstücke (66.644,90 €) sowie vorrätige Regale, Scanner usw. aufgeführt. Der Abgang ergibt sich aus der Inbetriebnahme eines Scanners (vgl. Pos.1.2.8)

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	803.367,30 €	997.599,33 €	194.232,03 €
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	486.686,04 €	732.272,67 €	245.586,63 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.000,97 €	76.246,25 €	35. 245, 28 €
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	59.060,60 €	54.826,85 €	-4.233,75 €
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	15.882,08 €	47.873,46 €	31.991,38 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	200.737,61 €	86.380,10 €	-114.357,51 €

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen unter **Position 2.2.1** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2015	31.12.2016
Gebühren	47.237,99 €	64.972,79€
Steuern	296.708,34 €	538.482,71 €
Aus Transferleistungen	29.663,22 €	28.138,77€
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	113.076,49 €	100.678,40 €
SUMME	486.686,04 €	732.272,67 €

Bei **Position 2.2.2** handelt es sich überwiegend um Forderungen aus Mieten, Pachten und Verkäufen.



Position 2.2.5 beinhaltet Forderungen gegen die Wirtschaftsbetriebe.

- -194,96 € anteilige Versicherungsbeiträge 2016
- 23.042,27 € Betriebskostenabrechnung Didierstraße 2016
- 5.582,61 € Beteiligung an den Kosten der Telefonanlage 2016
- 24.935,69 € Erstattung für Betrieb Holzhackschnitzelheizung Hallenbad 2016
- 1.461,24 € Erstattung Versorgungsrücklage

Unter **Position 2.2.6** sind Forderungen gegen die VG Bad Ems für Schulkostenbeiträge Miellen und Frücht sowie gegen den Rhein-Lahn-Kreis (u.a. für die Abrechnung der Betriebskosten Freiherr-vom-Stein-Schule, Erstattungen aus Bildung und Teilhabe für Schulessen, Kindergartenessen), gegen das Jobcenter für Erstattungen aus Bildung und Teilhabe, gegen das Land für Erstattungen von Beihilfen für die ehemaligen Förster und gegen den Bund (Erstattung für Zivildienstleistende) aufgeführt.

Position 2.2.7 bilanziert die sonstigen Vermögensgegenstände. Insbesondere sind hier bereits festgesetzte, aber noch nicht fällig gewordene Ausbaubeiträge (61 T€) erfasst. Hierzu zählen auch die Forderungen aus Vorschüssen und durchlaufenden Geldern sowie Forderungen aus Vorsteuererstattungen vom Finanzamt.

2.4 Kassenbestand

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	301.088,85 €	0,00€	-301.088,85 €

Position 2.4 bilanziert den Kassenbestand und den Bestand der Girokonten der Stadt Lahnstein. Entsprechende Saldenbestätigungen liegen der Verwaltung vor. Da der Gesamtkassenbestand ein Minus i. H. v. 541.901,18 aufweist, wurde der Kassenbestand als Verbindlichkeit aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung auf der Passivseite ausgewiesen.

	31.12.2015	31.12.2016
Nassauische Sparkasse Kto. Nr. 656 062 800	265.448,12 €	-583.438,67 €
Nassauische Sparkasse Kto. Nr. 758 563 537	0,00 €	0,00 €
Mastercard	0,00 €	605,37 €
Volksbank Rhein-Lahn eG Kto.Nr. 200 168 100	6.875,75 €	14.121,26 €
Volksbank Rhein-Lahn eG Kto. Nr. 300 168 108	5.018,78 €	5.021,04€
Volksbank Rhein-Lahn eG Kto. Nr. 5700168125	18.644,64 €	18.652,98 €
Barkasse	5.101,56 €	3.136,84 €
SUMME	301.088,85 €	-541.901,18 €

Jahresabschluss 2016



4. Rechnungsabgrenzungsposten

Position	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	331.915,89	345.852,56	13.936,67

Position 4.2 beinhaltet die als aktive Rechnungsabgrenzungsposten (vgl. § 37 GemHVO) gebildeten Beträge. Es handelt sich im Wesentlichen um die bereits Ende Dezember 2016 für die Fälligkeit zum 01.01.2017 auszuzahlenden Sozialleistungen (204.111,72 €) und Beamtenbesoldung (128.923,33 €) sowie um jahresübergreifende Rechnungen aus den Bereichen Abos Zeitschriften/Literatur (294,58 €), Wartungsverträge (1.631,81 €), Kfz-Steuer (409,98 €), Versicherungen (87,05 €) Softwarelizenzen (8.960,64 €), Container- bzw. Gasflaschenmieten (1.433,45 €) die bereits im Jahr 2016 in voller Höhe gezahlt wurden, vom Aufwand her jedoch anteilig nach 2017 gehören.



PASSIVA

1. Eigenkapital

Position	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
1	Eigenkapital	37.911.226,97	38.979.338,41	1.068.111,44
1.1	Kapitalrücklage	47.807.693,15	37.904.445,72	-9.903.247,43
	sonstige zweckgebundene			
1.2	Rücklagen	<i>6.781,25</i>	6.781,25	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	-9.903.247,43	0,00	9.903.247,43
	Jahresergebnis 2011	-4.074.091,33		
	Jahresergebnis 2013	-2.197.572,05		
	Jahresergebnis 2014	-2.255.593,94		
	Jahresergebnis 2015	-1.375.990,11		
	Jahresüberschuss/			
1.4	Jahresfehlbetrag		1.068.111,44	1.068.111,44

Das **Eigenkapital** setzt sich zusammen aus den Positionen Kapitalrücklage, den sonstige zweckgebundene Rücklagen, dem Ergebnisvortrag, sowie dem Jahresüberschuss / bzw. Jahresfehlbetrag.

Unter **Position 1.1** ist die Kapitalrücklage bilanziert. Zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2016 wurde dieser Betrag mit 47.807.693,15 € festgestellt.

Da die GemHVO durch die Zweite Änderungsverordnung vom 07.12.2016 geändert wurde, haben sich die Bestimmungen bezüglich der Verrechnung von Jahresfehlbeträgen nach § 18 Abs.3 und 4 GemHVO auch geändert. Nach neuem Recht ist der Jahresüberschuss bzw. der Jahresfehlbetrag des Vorjahres mit der Kapitalrücklage zu verrechnen und nicht wie vorher erst nach 5 Jahren.

Folglich wurden im Jahresabschluss 2016 sämtliche aufgelaufene Jahresfehlbeträge (insgesamt 9.903.247,43 €) mit der Kapitalrücklage verrechnet.

Gemäß § 14 KommDoppikLG kann mit der Aufstellung des Jahresabschlusses für ein späteres Haushaltsjahr ein in der Eröffnungsbilanz fehlerhaft angesetzter Bilanzposten korrigiert werden. Diese Anpassung erfolgt ergebnisneutral mit dem Eigenkapital (Kapitalrücklage). In 2016 wurden keine Anpassungen vorgenommen.

Unter **Position 1.3** ist der Ergebnisvortrag dargestellt. Zu Beginn des Jahres 2016 beträgt der Ergebnisvortrag (errechnet aus den Ergebnissen der Haushaltsjahre 2011,2013,2014 und 2015) -9.903.247,43 €. Diese Ergebnisvorträge wurden mit der Kapitalrücklage verrechnet (vgl. Position 1.1) Der Ergebnisvortrag verändert sich auf 0,00 € und wird künftig nur zu Beginn des Jahres mit dem Ergebnis des Vorjahres ausgewiesen.

Unter **Position 1.4** ist der Jahresüberschuss des Jahres 2016 i. H. v. 1.068.111,44 € ausgewiesen. Nähere Erläuterungen hierzu finden sich in den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.



2. Sonderposten

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
2	Sonderposten	18.031.585,43 €	19.321.659,61 €	1.290.074,18 €
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	393.427,38 €	393.427,38 €
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	18.031.585,43 €	18.926.805,34 €	895.219,91 €
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	10.037.249,88 €	11.193.560,65 €	1.156.310,77 €
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	6.701.169,11 €	6.913.859,13 €	212.690,02 €
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	1.293.166,44 €	819.385,56 €	-473.780,88 €
2.7	Sonstige Sonderposten	0,00 €	1.426,89 €	1.426,89 €

Unter Position 2.1 haben gemäß § 38 Abs.6 GemHVO kreisangehörige Gemeinden zum zukünftiger Umlageverpflichtungen aus der Kreisumlage sowie Finanzausgleichsumlage einen Sonderposten zu bilden, sofern sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des § 13 LFAG eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt. Mit diesem Sonderposten sollen grundsätzlich mögliche, periodisch schwankende Belastungen im Zeitablauf ausgeglichen werden, die von starken Schwankungen der Gewerbesteuer ausgehen.

Für die Umlageverpflichtung in 2017 ergibt sich in 2016 ein Zuführungsbetrag i.H.v. 321.238,87 € für die Kreisumlage und 72.188,51 € für die FAG-Umlage.

Position 2.2.1 beinhaltet Sonderposten aus Zuwendungen. Die Veränderung i. H. v. - 1.156.310,77 € zum Vorjahr resultiert aus:

- Zuweisung vom Land (SK 23142000)
 - o 750.000,00 € für Umbau Gebäude Kaiserplatz
 - o 2.955,99 € Inklusionsmittel Schillerschule
 - 170.000.00 € für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle
 - o 13.000,00 € für das Mannschaftstransportfahrzeug Feuerwehr
 - o 12.000,00 € für das Kommandofahrzeug Feuerwehr
- Zuweisung vom Kreis (SK 23143000)
 - o 22.600,00 € für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle
- Zuwendung vom sonstigen öffentlichen Bereich (SK 23149000)
 - 800,00 € von der Deutschen Renten-versicherung für Sitz-/Stehtisch Mitarbeiter
- Zuwendung von privaten Unternehmen (SK 23151000)
 - o 580.334,66 € Grundstücksübertragung Rhein-Pfalz-Wohnen (Grüne Bank II)
 - o 512,81 € Handy Guthaben aus Vertrag
 - o 7.537,11 € Beteiligung EVM am Ausbau Pestalozzistraße, Kaiserplatz
 - 7.537,11 € Beteiligung VWM am Ausbau Pestalozzistraße, Kaiserplatz

Jahresabschluss 2016



- o 9.173,19 € Beteiligung Süwag am Ausbau Pestalozzistraße, Kaiserplatz
- o 2.000,00 € Spende EVM für Sonnensegel und Außensitzgruppe Kita Einsteinchen
- Zuwendung vom sonstigen privaten Bereich (SK 23159000)
 - o 1.000,00 € Spende Jagdpächter für Waldkindergarten
 - 1.516,06 € anteiliger Zuschuss Bistum Limburg für Spülmaschine Kita Arche Noah
 - o 90,95 € Spende Baum

Abzüglich der regelmäßigen Auflösung der Sonderposten (423.008,33 €) sowie nach Ausbuchung der ursprünglich für o.g. Maßnahmen gebildeten Sonderposten i. H. v. 1.738,78 € ergibt sich ein Restbuchwert i. H. v. 11.193.560,65 €

Unter **Position 2.2.2** finden sich gezahlte Ausbaubeiträge.

Hierunter sind im Jahr 2016 die Anzahlungen auf Ausbaubeiträge

- für die Holzgasse i. H. v. 171.171,99 €
- für die Hospitalgasse i. H. v. 47.530,84 €
- für Im Plenter i. H. v. 261.184,03 €
- für die Neugasse i. H. v. 72.700,44 €
- für Am Eckwald i. H. v. 8.312,99 €
- für die Marienburger Straße i. H. v. 11.059,50 €
- für die Stolzenfelsstraße i. H. v. 11.112,81 €
- für die Breslauer Straße i. H. v. 8.876,52 €
- für Im Lag i. H. v. 12.578,20 €
- für die Von-Eichendorff-Straße i. H. v. 3.271,62 €
- für die Goethestraße i. H. v. 11.112,95 € und
- für die Rheinstraße i H. v. 6.015,38 € aktiviert (vgl. Position 2.2.3) worden.

Ausgebucht wurden die ursprünglich bilanzierten Sonderposten für die o.g. Straßen mit einem Restbuchwert i. H. v. insgesamt 2.995,61 €.

Abzüglich der Auflösung der Sonderposten i. H. v. 409.241,64 € ergibt sich der Restbuchwert i. H. v. 6.913.859,13 €.

Bei **Position 2.2.3** handelt es sich um Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuweisungen (SK 23310000) und Beiträgen (SK 23320000). Die Veränderung i. H. v. -473.780,88 € ergibt sich aus:

Zuweisungen in 2016 i. H. v.

- 15.100 € vom Rhein-Lahn-Kreis und
- 140.000 € vom Land für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle,

in 2016 erhaltenen Anzahlungen aus Beiträgen i. H. v.

- 117.972,62 € für den Ausbau Im Mittelgesetz
- 6.646,79 € für die Stellplatzrücklage

und der Aktivierung von folgenden

- erhaltenen Zuwendungen
 - o 22.600 € vom Kreis für die Sanierung Rhein-Lahn-Halle (vgl. Pos.2.2.1)
 - 170.000 € vom Land für die Sanierung Rhein-Lahn-Halle (vgl. Pos.2.2.1)
- erhaltenen Beitragszahlungen
 - o für die Holzgasse i. H. v. 171.171,99 € (vgl. Pos.2.2.1)
 - o für die Hospitalgasse i. H. v. 47.530,84 € (vgl. Pos.2.2.1)
 - o für Im Plenter i. H. v. 261.184,03 € (vgl. Pos.2.2.1)

Jahresabschluss 2016



- o für die Neugasse i. H. v. 72.700,44 € (vgl. Pos.2.2.1)
- o für Am Eckwald i. H. v. 8.312,99 € (vgl. Pos.2.2.1)

Unter **Position 2.7** wurde als sonstiger Sonderposten die Einzahlungen von Versicherungen für den Schadenfall eines I-Pads sowie für einen entstanden Elektronikschaden in der Didierstraße i. H. v. insgesamt 1.551,95 € erfasst. Die regelmäßige Auflösung unter dieser Position beläuft sich auf 125,06 €.

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten, deren Fälligkeit und/ oder Höhe ungewiss ist. Sie ermöglichen eine periodengerechte Zuordnung des zu erwartenden Ressourcenverbrauchs für in der Zukunft liegende Auszahlungen. Die Veränderungen im Berichtsjahr ergeben sich einerseits aus der ertragsrelevanten Auflösung, andererseits aus der aufwandsrelevanten Neubildung von Rückstellungen, die sich in der Bilanzposition 3 wie folgt darstellen:

Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
3.	Rückstellungen	18.679.173,21	18.803.725,24	124.552,03
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	16.829.856,00	17.076.467,00	246.611,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	1.849.317,21	1.727.258,24	-122.058,97

Unter **Position 3.1** sind die Pensionsrückstellungen und Beihilferückstellungen sowie die Ehrensoldrückstellungen erfasst. Das Ergebnis der Berechnung des Rückstellungsbedarfes wurde mit Schreiben vom 10.02.2017 von der Kommunalbeamtenversorgungskasse zur Verfügung gestellt. Die Werte wurden so in die Bilanz übernommen.

Die Rückstellungen haben sich in 2016 wie folgt entwickelt:

	Stand 31.12.2015	Zuführung	Umbuchung	Entnahme	Stand 31.12.2016
Pensionsrückstellungen	6.575.620,00 €	686.298,00 €	-263.229,00 €	0,00 €	6.998.689,00 €
(aktive Beamte)	0.575.020,00 €	(SK 50711000)		(SK 46614000)	0.990.009,00 €
Pensionsrückstellungen	6 420 207 00 6	3.182,00 €	263.229,00 €	-226.522,00 €	6 470 076 00 6
(Versorgungsempfänger)	6.438.387,00 €	(SK 5151000)		(SK 46614000)	6.478.276,00 €
Beihilferückstellungen	2.050.822.00.6	9.348,00 €	-75.863,00 €	-24.251,00 €	1 060 057 00 6
(aktive Beamte)	2.050.823,00 €	(SK 5071200)		(SK 46614000)	1.960.057,00 €
Beihilferückstellungen	1.747.006,00 €	0,00 €	75.863,00 €	-189.768,00 €	1.633.101,00 €
(Versorgungsempfänger)	1.747.000,00 €	(SK 5161000)		(SK 46614000)	1.033.101,00 €
Rückstellungen für				-11.676,00 €	
Ehrenämter im Beamtenverhältnis	18.020,00 €	0,00 €		(SK 46614000)	6.344,00 €

Jahresabschluss 2016



Die sonstigen Rückstellungen unter **Position 3.4** beinhalten Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub, für geleistete Überstunden, für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit, für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren und sonstige Rückstellungen. In 2016 stellen sich die Rückstellungen wie folgt dar:

	Stand 31.12.2015	Zuführung	Entnahme	Stand 31.12.2016
Für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	69.826,92 €	14.988,74 € (SK 50810000)	-11.291,90 € (SK 46614000)	73.523,76 €
(Beamte) Für nicht in Anspruch		44.063,57 €	-23.429,29 €	
genommenen Urlaub (Beschäftigte)	142.090,59 €	(SK 50820000)	-13120,99	162.724,87 €
Für geleistete Überstunden	74 820 78 E	11.298,40 €	-13.120,99 €	73.007,19 €
(Beamte)	74.829,78 €	(SK 50810000)	(SK 46614000)	73.007,19 €
Für geleistete Überstunden	70.291,79 €	19.318,53 €	-9.019,04 €	80.591,28 €
(Beschäftigte)	70.201,70 €	(SK 50820000)	(SK 46614000)	00.001,20 €
Für die Inanspruchnahme		20.062,01 €	0,00 €	
von Altersteilzeit (Beschäftigte)	0,00 €	(SK 50820000)	(SK 46614000)	20.062,01 €
für drohende		0,00 €	-108.442,00 €	
Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	357.764,13 €	(SK 56352000)	(SK 46614000)	249.322,13 €
sonstige andere Rückstellungen	1.134.514,00 €	0,00€	-66.487,00 €	1.068.027,00 €

Bei der Entnahme aus Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren in Höhe von insgesamt 108.442 € handelt es sich überwiegend um die Entnahme für die Prozesskosten gegen die Fa. Strabag in Sachen Umweltbahnhof sowie um eine Entnahme in Sachen Abstufung L335.

Die Auflösung der Rückstellung für Grabnutzungsentgelte (Altbestände) in Höhe von 66.487 € betrifft den Auflösungsbetrag aus dem Jahr 2015.



3. Verbindlichkeiten

Positi on	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
4.	Verbindlichkeiten	46.538.873,08 €	45.636.860,70 €	-902.012,38 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	40.055.634,82€	36.642.258,35 €	-3.413.376,47 €
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	14.069.484,82 €	13.042.307,17 €	-1.027.177,65 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	25.986.150,00 €	23.599.951,18 €	-2.386.198,82 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	328.358,26 €	291.087,62€	-37.270,64 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	42.595,03 €	276.521,49 €	233.926,46 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, Rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	2.398.178,69 €	3.346.685,47 €	948.506,78 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.016.404,69 €	3.403.469,03 €	1.387.064,34 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1.697.701,59 €	1.676.838,74 €	-20.862,85 €

Die **Position 4.2** weist die von der Stadt Lahnstein von Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung aus, das aufgenommene Kapital mit Zinsen zurückzuzahlen.

Hierbei entfallen auf Position **4.2.1** die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen. Der Restbuchwert zum 31.12.2016 ergibt sich durch die planmäßigen Tilgungen für das Jahr 2016 i. H. v. 1.027.177,65 €.

Auf **Position 4.2.2** entfallen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung. Hier hat sich der Bestand durch entsprechende Tilgungen i. H. v. 2.386.198,82 € auf 23.599.951,18 € vermindert.

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen unter **Position 4.5** handelt es sich zum einen um Sicherheitseinbehalte, größtenteils aber um Abrechnungen aus Strom-, Gas-, Wasser- und sonstigen Bewirtschaftungskosten, sowie um Personalkostenabrechnungen von Kindertagesstätten und sonstigen Kosten für Dezember, die erst im neuen Jahr beglichen werden, und somit als Verbindlichkeiten in der Bilanz nachzuweisen sind.

Jahresabschluss 2016



Unter den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen (**Position 4.6**) wurden die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage 2016 sowie verschiedentliche Abrechnungen für 2016 gegenüber dem Kreis im Sozialhilfebereich verbucht.

Unter **Position 4.9** sind die Verbindlichkeiten gegenüber den Wirtschaftsbetrieben Lahnstein dargestellt. Der Restbuchwert i. H. v. 3.346.685,47 € setzt sich wie folgt zusammen:

Abrechnung Containerkosten 4.Quartal 2016 = 7.783,92 €
 Korrektur Abrechnung Containerkosten 2011 = -7.839,00 €
 Baubetriebshofleistungen = 159.100,39 €
 Kassenbestand WBL 31.12.2016 = 3.187.640,16 €

Abwasserbeseitigung : $1.090.174,30 \in$ Bäderbetriebe : $383.850,63 \in$ Bestattungswesen : $1.529.700,06 \in$ Baubetriebshof : $183.915,17 \in$

Unter **Position 4.10** sind die der Stadt Lahnstein vom öffentlichen Bereich gewährten Darlehen aufgeführt. Durch planmäßige Tilgung i. H. v. 112.935,66 € sowie einer Neuaufnahme i. H. v. 1.500.000 € ergibt sich zum 31.12.2016 ein Restbuchwert i. H. v. 3.403.468,97 €.

Die sonstigen Verbindlichkeiten der **Position 4.11** beinhalten Verbindlichkeiten aus Leistungen für investive Maßnahmen z.B. für den Ausbau verschiedener Straßen denen die Rechnungsstellung in 2017, die Leistungserbringung schon in 2016 war. Auch enthalten sind hier Verwahrgelder und sonstige durchlaufende Posten, wie Lohnsteuer, Kirchensteuer, Spenden, Kautionen usw. Hierunter sind als größte Position mit 596.543,60 € u.a. auch die Auflösung der Sanierungskonten Oberlahnstein + Niederlahnstein gebucht. Eine entsprechende Abrechnung mit dem Land ist noch nicht erfolgt.

5. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Nach § 37 Abs.2 GemHVO sind vor dem Bilanzstichtag erhaltene Einzahlungen als Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

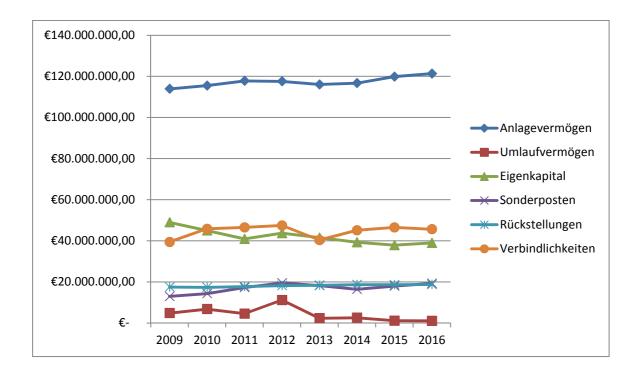
Posi- tion	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	220.622,68 €	2.484,55 €	-218.138,13 €

Unter **Position 5** sind folgende Vorgänge gebucht worden:

Mieten / Pachten für 2017
 Bereits gezahlte Steuern für 2017
 1.558,83 €
 1.105,72 €



Entwicklung Bilanzwerte





d) Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Mit dem Ergebnishaushalt werden das Jahresergebnis und damit die Veränderung des Eigenkapitals geplant.

Die Ergebnisrechnung weist alle im Haushaltsjahr geleisteten Aufwendungen und erwirtschaftete Erträge aus und ist inhaltlich mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) vergleichbar. Die Erträge und Aufwendungen werden grundsätzlich derjenigen Periode zugeordnet, in der sie verursacht worden sind – unabhängig vom Zeitpunkt eines tatsächlichen Geldflusses.

Die Entwicklung der Ergebnisrechnung stellt sich wie folgt dar:

	Ergebnis	Haushaltsansatz	Ergebnis	Abweichung im	Veränderung
	2015	2016	2016	Haushaltsjahr	gegenüber Vorjahr
Gesamtbetrag der Erträge	31.286.031,32 €	31.394.539,00 €	35.912.618,41 €	4.518.079,41 €	4.626.587,09 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	32.662.021,43 €	36.518.261,00 €	34.451.079,59 €	-2.067.181,41 €	1.789.058,16 €
Jahresfehlbetrag	-1.375.990,11 €	-5.123.722,00 €	1.461.538,82 €	6.585.260,82 €	2.837.528,93 €
Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	393.427,38 €	393.427,38 €	393.427,38 €
Entnahmen aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresergebnis nach Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	-1.375.990,11 €	-5.123.722,00 €	1.068.111,44 €	6.191.833,44 €	2.444.101,55 €

Nachfolgend sind die einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung in ihrer Entwicklung dargestellt:

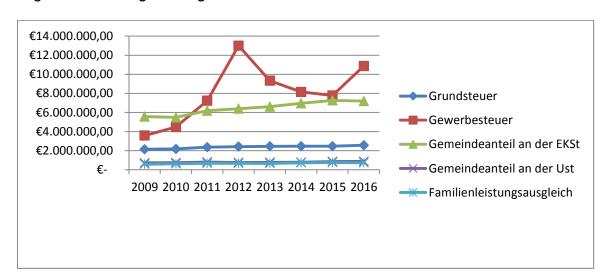


1. Erträge

1.1 Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Posi	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	3	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
1	Steuern und ähnliche Abgaben	19.280.514,34 €	19.724.500,00 €	22.380.306,13 €	2.655.806,13 €	3.099.791,79 €

Im Einzelnen haben sich die verschiedenen Steuerarten unter **Position 01** der Ergebnisrechnung wie folgt entwickelt:



Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Veränderung
	2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
Grundsteuer A	13.458,93	15.000,00	12.468,10	-2.531,90	-990,83
Grundsteuer B	2.457.787,21	2.587.500,00	2.565.129,66	-22.370,34	107.342,45
Gewerbesteuer	7.781.211,02	7.677.000,00	10.866.166,13	3.189.166,13	3.084.955,11
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.268.358,99	7.684.000,00	7.192.439,80	-491.560,20	-75.919,19
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	857.941,17	881.000,00	874.330,30	-6.669,70	16.389,13
Vergnügungssteuer Spielgeräte	58.078,42	46.000,00	58.477,80	12.477,80	399,38
Hundesteuer	82.591,37	79.000,00	84.659,83	5.659,83	2.068,46
Familienleistungsaus gleich	761.087,23	755.000,00	726.634,51	-28.365,49	-34.452,72

Die Ergebnisverbesserung ist größtenteils auf Mehrerträge bei der Gewerbesteuer (3.189 T€) sowie durch Mindererträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (-492 T€) zurückzuführen.



1.2 Erträge aus, Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferleistungen

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	ŭ	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.924.219,67 €	3.921.418,00 €	4.007.806,92 €	86.388,92 €	1.083.587,25 €

Unter **Position 02** werden die Schlüsselzuweisungen, die Zuweisungen des Landes, des Kreises und Zuschüsse aus dem privaten Bereich für laufende Zwecke und darüber hinaus auch nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen verbucht.

Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung im	Veränderung
	2015	2016	2016	HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
Schlüsselzuweisung	1.438.347,00 €	1.704.900,00 €	1.743.076,00 €	38.176,00 €	304.729,00 €
Investitionsschlüssel- zuweisung	73.888,00 €	74.860,00 €	74.907,00 €	47,00 €	1.019,00€
Schlüsselzuweisung C1	18.674,15 €	0,00€	20.159,77 €	20.159,77 €	1.485,62 €
Zuweisung Land	867.957,28 €	849.168,00 €	913.777,07 €	64.609,07 €	45.819,79 €
Zuweisungen Kreis	486.857,22 €	916.390,00 €	739.976,97 €	-176.413,03 €	253.119,75 €
Zuweisungen durch Zweckverbände	4.885,27 €	13.800,00 €	7.720,00 €	-6.080,00 €	2.834,73 €
Sonstige	34.159,98 €	31.800,00 €	37.075,37 €	5.275,37 €	2.915,39 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	395.612,20 €	330.500,00 €	427.867,78 €	97.367,78 €	32.255,58 €

Hauptposition hier ist die **Schlüsselzuweisung** mit 1,743 Mio. € sowie die **Zuweisungen des Landes** für:

- die Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds ab 2012 i. H. v. 785 T€,
- für die städtische Bühne (58 T€) und Lahneck-Live (20 T€)
- für Schulbuchausleihe (12,8 T€)
- für Betreuungsangebote Schulen (9,2 T€)
- Betreuungsbonus Kitas (4,2 T€)
- für Feuerschutzsteuer (5,5 T€)
- für die Anschaffung von Literatur für die Bücherei (1 T€)
- für Wiederaufforstungsmaßnahmen (3,3 T€)
- für das Projekt "Botschafter für Flüchtlinge" (12 T€)

Bei den **Zuweisungen des Kreises** handelt es sich überwiegend um Personalkostenerstattungen für die kommunalen Kindertagesstätten (656 T€) sowie um die Förderung zum Bau/Ausstattung von neuen Gruppen/ U3-Plätzen (21 T€), das Jugendkulturzentrum (33 T€) und für Lahneck-Live (1,5 T€).



Unter die **Zuwendungen von Zweckverbänden** fällt zum einen der Zuschuss des Zweckverbandes Oberes Mittelrheintal zur Beauftragung einer Machbarkeitsstudie bezüglich der Untersuchung einer Lahnquerung im Bereich der C.S.Schmidt-Brücke (5 T€) sowie vom Zweckverband Naturpark Nassau für die Instandsetzung des Waldlehrpfades sowie für die Freistellung von Aussichtspunkten (2,7 T€).

Unter die **Sonstigen Zuwendungen** fallen Spenden von Unternehmen und Privatpersonen für die Veranstaltung Lahneck-Live (29,4 T€), für die Bücherei (3 T€) sowie die Erstattung des Marketinganteils Lahnwanderweg von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

Bei den **Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten** kommt es gegenüber der Haushaltsplanung aufgrund von keinen Erfahrungswerten zu Mehrerträgen i. H. v. 97 T€.

1.3 Erträge der sozialen Sicherung

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
	Erträge der sozialen Sicherung	2.377.716,24 €	3.403.775,00 €	3.412.172,73 €	8.397,73 €	1.034.456,49 €

Hierunter fallen größtenteils die Erstattungen des Kreises für Grundsicherung und Asyl (100%ige Erstattung) und für Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung (75%ige Erstattung).

Die Erträge sind im Zusammenhang mit den Aufwendungen unter Punkt 2.6 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" zu sehen.

1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Position	Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Veränderung
		2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.263.102,90 €	1.316.094,00 €	1.408.554,40 €	92.460,40 €	145.451,50 €

Im Einzelnen handelt es sich hierbei um:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis HH-Ansatz Ergebnis Abweichung		Veränderung		
	2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
Verwaltungsgebühren	521.004,22 €	487.400,00 €	603.215,67 €	115.815,67€	82.211,45 €
Parkgebühren	170.952,19 €	180.000,00 €	193.571,51 €	13.571,51 €	22.619,32 €
Elternbeiträge für Betreuungsangebot Schulen und Kitas sowie Erstattungen von Verpflegungskosten	148.204,46 €	217.544,00 €	178.445,61 €	-39.098,39 €	30.241,15 €
Sondernutzungsgebühren	22.383,17 €	25.000,00 €	22.523,69 €	-2.476,31 €	140,52 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	400.558,86 €	391.150,00 €	409.241,64 €	18.091,64 €	8.682,78 €
Erstattung für Einsatz Feuerwehr	0,00 €	15.000,00 €	1.556,28 €	-13.443,72 €	1.556,28 €

Die Verwaltungsgebühren setzten sich zusammen aus:

- Kfz-Zulassungsgebühren (245 T€),
- Gebühren Bauaufsicht (114 T€),
- Pass- und Meldewesen (94 T€),
- Führerscheingebühren (34 T€)
- Standesamtsgebühren (34 T€)
- Gewerbeamtsgebühren (28 T€),
- verkehrsbehördliche Ma
 ßnahmen (19 T€),
- Abschleppgebühren (20 T€)
- Sonstige (15 T€)

Die Abweichung unter Position "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge" ist dadurch zu erklären, dass - wie bereits oben schon erwähnt - bisher keine Erfahrungswerte vorlagen. Der Ansatz wurde bei Planaufstellung nur grob geschätzt.

1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Position	n Bezeichnung Ergeb		HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Veränderung
		2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.173.269,86 €	1.108.720,00 €	926.393,32 €	-182.326,68 €	-246.876,54 €

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte umfassen:

Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
Verkaufserlöse	619.406,79 €	554.550,00 €	350.995,91 €	-203.554,09 €	-268.410,88 €
Mieten und Pachten	285.251,41 €	257.170,00 €	293.729,22 €	36.559,22 €	8.477,81 €
Eintrittsgelder	225.086,77 €	256.700,00 €	249.033,37 €	-7.666,63 €	23.946,60 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	43.524,89 €	40.300,00 €	32.634,82 €	-7.665,18 €	-10.890,07 €

Jahresabschluss 2016



In dieser Position wurden im Haushaltsjahr 2016 rund 182 T€ Wenigererträge gegenüber dem geplanten Soll erzielt.

Die Großteil der Mindererträge bei den **Verkaufserlösen** resultiert aus nicht realisierten Holzverkäufen im Forstbereich (- 202 T€).

Unter die **Mieten und Pachten** fallen die Mieterträge aus der Vermietung von städtischen Wohngebäuden (72 T€), der Stadthalle (96 T€), die Pachterträge aus der Verpachtung von städtischen Grundstücken (47 T€), für Reklameflächen (11 T €) und aus der Jagd (35 T€), Gestattungsverträgen (7 T€), Stellplatzmieten (4 T€) Nutzungsentschädigungen Obdach (8 T€) Nutzungsgebühren Hospitalkapelle bzw. Hexenturm (4 T€), Standgebühren/Anzeigenschaltungen Lahneck-Live (7 T€)

Die Erträge aus **Eintrittsgeldern** resultieren aus Kartenverkäufen für die städtische Bühne (190 T€), Burgspiele (53 T€) für Lesungen in der Bücherei (4 T€) sowie für Stadtführungen (2 T€).

Als **sonstige privatrechtliche Erlöse** wurden in 2016 Provisionen, Erstattung Druckkosten für Unterkunftsverzeichnis, Vergütung Photovoltaikanlage, Entgelte für Workshops im Jugend- und Kulturzentrum und Abrechnung Privattelefonie gebucht.

1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Position	Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Veränderung
		2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	560.006,36 €	573.155,00 €	625.199,63 €	52.044,63 €	65.193,27 €

Bei Haushaltsposition 06 kam es zu einer Ergebnisverbesserung i. H. v. 52 T€.

Bezeichnung	Ergebnis HH-Ansatz Ergebnis		Abweichung	Veränderung	
	2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
Von Eigenbetrieben	434.299,14 €	430.270,00 €	442.542,46 €	12.272,46 €	8.243,32 €
Vom Bund	7.430,51 €	4.540,00 €	6.152,46 €	1.612,46 €	-1.278,05 €
Vom Land	16.881,42 €	56.340,00 €	71.152,22 €	14.812,22€	54.270,80 €
Vom Kreis	32.492,21 €	30.625,00 €	35.466,07 €	4.841,07 €	2.973,86 €
Von Sonstigen	68.903,08 €	51.380,00 €	69.886,42 €	18.506,42 €	983,34 €

Der größte Anteil an der Position Kostenerstattungen und Kostenumlagen bilden die **Erstattungen der Wirtschaftsbetriebe**

- für den Verwaltungskostenbeitrag (315 T€),
- •für anteilige Versicherungsbeiträge (33 T€)
- für anteilige Mitgliedsbeiträge/Sitzungsgelder (8 T€)
- für anteilige Kopien/Telefonanlage/EDV/Dienstwagennutzung (14 T€)
- für Holzhackschnitzelheizung (52 T€)



Betriebskostenabrechnung Didierstraße (23 T€)

Bei den Erstattungen vom **Bund** handelt es sich um die Kostenerstattungen für den Bundesfreiwilligendienst im Bereich des "Theaters Sporkenburger Hof" und des Jugend- und Kulturzentrums.

Die Kostenerstattungen vom Land beinhalten

- Kostenerstattung für die Taucher- und Rettungshundestaffel (9 T€)
- Kostenerstattung für die Durchführung der Landtagswahlen (15 T€)
- Erstattungen von Beihilfeaufwendungen für ehemalige Forstbeamte (47 T€)

Bei den Erträgen vom **Gemeinden und Gemeindeverbänden** handelt es sich u.a. um

- Erstattungen des Kreises für Containerstandplatz (5 T€)
- Erstattungen des Kreises für Vollstreckungskosten (2 T€)
- Erstattung des Kreises für Reinigungskosten Berufsbildende Schulen (2 T€)
- Erstattungen des Kreises für Betriebskosten Freiherr-vom-Stein-Schule (24 T€)
- Schulkostenbeiträge Miellen/Frücht (4 T€)

Unter Kostenerstattungen von Sonstigen fallen u.a. die Erstattungen durch die GEZ, IHK und Landwirtschaftskammer für Vollstreckungen (9 T€). Ebenfalls unter dieser Position sind die Erstattungen der Kita-Träger für die Betriebskosten der Kindertagesstätten, die in städtischen Gebäuden betrieben werden (13 T€) sowie die Betriebskostenabrechnungen anderer Nutzer städtischer Einrichtungen (15 T€) zu finden. In 2016 wurde hier auch die Kostenerstattung für Planungsleistungen von der Rheinquartier GmbH & Co.KG i. H. v. 11 T€ vereinnahmt.

1.7 Sonstige laufende Erträge

Posi tion	Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Veränderung
		2015	2016	2016	im HH-Jahr	gegenüber Vorjahr
9	Sonstige laufende Erträge	2.684.372,84 €	1.288.847,00 €	2.379.522,55 €	1.090.675,55 €	-304.850,29 €

Position 09 beinhaltet folgende Erträge:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung	Veränderung gegenüber dem
	2015	2016	2016	im HH-Jahr	Vorjahr
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken	768.863,52 €	0,00 €	706.459,81 €	706.459,81 €	-62.403,71 €
Konzessionsabgaben	781.403,77 €	820.000,00 €	741.062,49 €	-78.937,51 €	-40.341,28 €
Ordnungsrechtliche Erträge	114.663,39 €	94.150,00 €	93.177,33 €	-972,67 €	-21.486,06 €
Anteilige Erstattung durch DB für Felsberäumung	64.323,20 €	0,00€	0,00 €	0,00 €	-64.323,20 €
Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren	87.470,06 €	48.000,00 €	74.349,62 €	26.349,62 €	-13.120,44 €
Sonstige	17.320,53 €	17.210,00 €	21.042,46 €	3.832,46 €	3.721,93 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen/ Wertberichtigungen	850.328,37 €	309.487,00 €	743.430,84 €	433.943,84 €	-106.897,53 €

Bei den **Grundstücksveräußerungserlösen** wurde in 2016 der Verkauf eines Grundstückes in der Hochstraße (7 T€), ein Grundstückstausch im Bereich Kölner Straße (3 T€) sowie die Auflösung des Treuhandvermögens "Grüne Bank II" i. H. v. 695 T€ verbucht.

Die Erträge aus **Konzessionsabgaben** (Süwag, VWM und EVM) stellen mit 741 T€ ebenfalls eine große Position.

Die **ordnungsrechtlichen Erträge** bestehen überwiegend aus Bußgeldern des ruhenden Verkehrs (88 T€).

Unter der Position "Sonstige" sind Erträge aus Versicherungserstattungen, Schadenersatzleistungen und sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen für laufende Zwecke zu finden.

Unter der Position **Auflösung von Rückstellungen/Wertberichtigungen** sind folgende Auflösungen aus Rückstellungen gebucht:

Beihilferückstellung / aktive Beamte	24.251,00 €
Pensionsrückstellungen/Versorgungsempfänger:	226.522,00€
Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger:	189.768,00€
Ehrensoldrückstellung	11.676,00 €
Urlaubs- und Überstundenrückstellungen:	56.861,22 €
Altbestände Grabnutzungsentgelte:	66.487,00€
Teilauflösung Prozesskostenrückstellung:	108.442,00€
von Wertberichtigungen auf Forderungen:	59.423,62 €

Diese Erträge sind reine Bilanzbuchungen, welche nicht zahlungswirksam werden.



1.8 Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Position	Bezeichnung	Ergebnis	HH-Ansatz	Ergebnis	Abweichung im	Veränderung
		2015	2016	2016	Haushaltsjahr	gegenüber Vorjahr
	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	626.667,68 €	58.030,00 €	772.662,73 €	714.632,73 €	145.995,05 €

In dieser Position sind folgende Vorgänge enthalten:

Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im Haushaltsjahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
Zinserträge von Eigenbetrieben	774,65 €	680,00 €	681,14 €	1,14 €	93,51 €
Zinsen aus Stundungen und Verrentungen	511,78 €	300,00 €	1.317,15 €	1.017,15€	-805,37 €
Erträge aus Beteiligungen ohne assoziierte Unternehmen	0,00€	5.350,00€	0,00 €	-5.350,00 €	0,00 €
Erträge aus Sondervermögen, Zweckverbänden und Anstalten des öffentlichen Rechts	609.940,05 €	1.700,00 €	667.665,27 €	665.965,27 €	-57.725,22 €
Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	15.441,20 €	50.000,00 €	102.785,00 €	52.785,00 €	-87.343,80 €
Sonstige	0,00 €	0,00 €	214,17 €	214,17 €	-214,17 €

Bei den Zins- und sonstigen Finanzerträgen kommt es zu Mehrerträgen i. H. v. 715 T€.

Diese Mehrerträge resultieren überwiegend aus bilanziellen Buchungen bezüglich der <u>Veränderungen des Eigenkapitals und der Rückstellungen der Wirtschaftsbetriebe</u>, die gemäß der sogenannten "Spiegelbild-Methode" darzustellen sind (vgl. Bilanzposition 1.3.5). Der Gewinn des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung 539 T€, die Veränderung des Eigenkapitals des Betriebszweiges Baubetriebshof (38 T€) sowie des Betriebszweiges Bestattungswesen i. H. v. 89 T€ sind demnach ertragswirksam zu verbuchen. Diese Erträge sind nur bilanzielle Buchungen, die in diesem Jahr keine Auswirkung auf die Finanzrechnung haben.

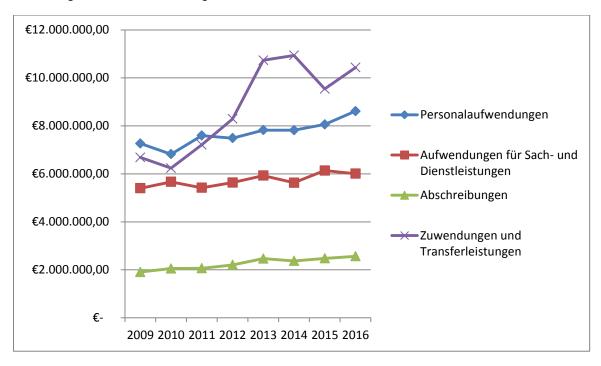
Bei der <u>Vollverzinsung aus der Gewerbesteuer</u> kam es in 2016 zu Mehrerträgen gegenüber der Planung i. H. v. 53 T€.

Bei den Erträgen aus Beteiligungen ist keine Dividendenausschüttung der Gemeinnützigen Baugenossenschaft für 2016 erfolgt.



2. Aufwendungen

Entwicklung bedeutender Aufwendungen



2.1 Personalaufwendungen

Posi- tion	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
11	Personal- aufwendungen	8.057.983,73 €	9.417.536,00 €	8.613.230,25 €	-804.305,75 €	555.246,52 €

Die Personalaufwendungen unterteilen sich wie folgt:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH- Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	130.037,12 €	135.500,00 €	120.614,96 €	-14.885,04 €	-9.422,16 €
Dienstbezüge	1.553.289,53 €	1.610.150,00 €	1.535.141,52 €	-75.008,48 €	-18.148,01 €
Vergütungen	3.704.104,19 €	4.524.230,00 €	4.073.925,51 €	-450.304,49 €	369.821,32 €
Beiträge zur Versorgungskasse	663.842,45 €	679.800,00 €	602.594,49 €	-77.205,51 €	-61.247,96 €
ZVK Arbeitnehmer	288.192,18 €	345.375,00 €	316.515,33 €	-28.859,67€	28.323,15 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	762.856,96 €	984.004,00 €	831.925,98 €	-152.078,02 €	69.069,02 €
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	328.816,27 €	366.247,00 €	327.135,21 €	-39.111,79 €	-1.681,06 €
Pensionsrückstellungen	450.996,00 €	541.030,00 €	686.298,00€	145.268,00 €	235.302,00 €
Beihilferückstellungen	98.131,00 €	154.100,00 €	9.348,00 €	-144.752,00€	-88.783,00 €
Ehrensoldrückstellungen	20,00 €	0,00€	0,00€	0,00€	-20,00 €
Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden	77.698,03 €	77.100,00 €	109.731,25 €	32.631,25 €	32.033,22 €

Das Rechnungsergebnis liegt hier aufgrund bereits eingeplanter Personalkosten für die Kita in der C. S. Schmidt-Straße deutlich unter dem Planansatz. Hinzu kommen noch mehrerer Krankheitsfälle und Mutterschutzzeiten.

Da die Berechnungen des **Rückstellungsbedarfes für Pensionen und Beihilfen** von der Kommunalbeamtenversorgungskasse in Wiesbaden durchgeführt werden, muss die Stadt Lahnstein diese als Grundlage verwenden. Die Berechnung erfolgt teilweise sehr zeitversetzt und kann von daher nicht exakt geplant werden.

Die Aufwendungen für **Rückstellungen** für nicht genommenen Urlaub / für Überstunden steigen gegenüber dem Vorjahr.

Hierbei handelt es sich um rein bilanzielle Buchungen, die nicht finanzwirksam sind (Vgl. auch Bilanzpositionen 3.1 und 3.4) und die auch immer im Zusammenhang mit den Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen (Ergebnisrechnung 1.7) zu sehen sind.

2.2 Versorgungsaufwendungen

Posi- tion	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
12	Versorgungsaufwendungen	324.455,08 €	273.870,00 €	303.706,40 €	29.836,40 €	-20.748,68 €





Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
Versorgungsaufwendungen für Beamte im Ruhestand	287.813,08 €	273.870,00 €	300.524,40 €	26.654,40 €	12.711,32 €
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen Beamte im Ruhestand	35.832,00 €	0,00 €	3.182,00 €	3.182,00 €	-32.650,00 €
Beihilferückstellungen Beamte im Ruhestand	810,00 €	0,00€	810,00 €	810,00 €	0,00 €

Die Versorgungsaufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Ansatz um 27 T€ wegen vorzeitiger Pensionierung eines Mitarbeiters.

2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Posi tion	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.136.838,52 €	7.551.145,00 €	6.008.683,78 €	-1.542.461,22 €	-128.154,74 €

Unter Position 13 kann im Rechnungsergebnis 2016 insgesamt eine Verbesserung um rund 1.542T€ gegenüber dem HH-Ansatz verzeichnet werden.

Im Einzelnen stellt sich dies wie folgt dar:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
Strom	440.695,27 €	507.490,00 €	437.549,58 €	-69.940,42 €	-3.145,69 €
Heizenergie	224.467,34 €	297.090,00 €	201.114,10 €	-95.975,90€	-23.353,24 €
Wasser/Abwasser	28.431,75 €	39.140,00 €	26.367,04 €	-12.772,96 €	-2.064,71 €
Abfall	60.718,16 €	92.910,00 €	82.135,69 €	-10.774,31 €	21.417,53 €
Straßenoberflächenentwässerung	328.100,00 €	312.000,00 €	302.800,00 €	-9.200,00 €	-25.300,00 €
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	444.768,44 €	1.166.425,00 €	431.362,20 €	-735.062,80 €	-13.406,24 €
Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	194.904,87 €	238.610,00 €	212.758,24 €	-25.851,76 €	17.853,37 €
Unterhaltung der Brücken, Tunnel und ingenieurtechnischen Anlagen	4.817,17 €	3.000,00 €	2.881,43 €	-118,57€	-1.935,74 €
Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	463.831,42 €	466.000,00 €	304.393,81 €	-161.606,19 €	-159.437,61 €
Fahrzeugunterhaltung	61.833,56 €	65.550,00 €	64.858,53 €	-691,47 €	3.024,97 €
Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	12.204,48 €	19.000,00€	18.497,25 €	-502,75€	6.292,77 €
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.207,20 €	58.750,00 €	63.662,61 €	4.912,61 €	15.455,41 €
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	34.064,25 €	64.100,00 €	32.357,91 €	-31.742,09 €	-1.706,34 €
Essenskosten	122.000,09 €	210.490,00€	144.182,91 €	-66.307,09 €	22.182,82 €
Aufwand für Schülerbetreuung und –beförderung	42.065,61 €	53.380,00 €	47.231,98 €	-6.148,02€	5.166,37 €
Laborbedarf, Verbandsmaterial, Saat- und Pflanzgut pp	9.203,11 €	27.400,00 €	8.237,89 €	-19.162,11 €	-965,22€
Verbrauchsmittel an Schulen	37.599,15 €	32.285,00 €	30.834,52 €	-1.450,48 €	-6.764,63 €
Erwerb von Kunstsammlungen , Bibliotheken und sonstigen Sammlungen	12.312,66 €	18.250,00 €	19.298,67 €	1.048,67 €	6.986,01 €
Sonstige Verbrauchsmittel	49.294,62 €	64.500,00 €	44.809,32 €	-19.690,68 €	-4.485,30 €
Sonstige bezogene Leistungen	19.359,51 €	16.000,00 €	11.310,56 €	-4.689,44 €	-8.048,95 €
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	501.899,64 €	497.805,00 €	511.773,70 €	13.968,70 €	9.874,06 €
An Eigenbetriebe	1.915.816,08 €	1.823.180,00 €	1.895.652,63 €	72.472,63 €	-20.163,45 €
An das Land	80.676,02 €	67.000,00 €	68.453,57 €	1.453,57 €	-12.222,45 €
An Gemeinden- und Gemeindeverbände	396.676,43 €	531.000,00 €	467.916,40 €	-63.083,60 €	71.239,97 €
an Bundesdruckerei	65.239,83 €	63.000,00 €	61.362,24 €	-1.637,76 €	-3.877,59 €
An Sonstige	207.832,55 €	291.130,00 €	190.150,58 €	-100.979,42 €	-17.681,97 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	329.819,31 €	525.660,00 €	326.730,42 €	-198.929,58 €	-3.088,89 €

Jahresabschluss 2016



Allein schon bei der Position **Gebäudeunterhaltung**) wurde der Ansatz um 735 T€ unterschritten. Hierbei handelt es sich jedoch lediglich um Verschiebungen in die Folgejahre, also um keine echten Einsparungen

2.4 Abschreibungen gemäß § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
14	Abschreibungen	2.479.763,74 €	2.274.270,00 €	2.565.999,38 €	291.729,38 €	86.235,64 €

In **Position 14** der Ergebnisrechnung wird der anteilige Werteverzehr von Vermögensgegenständen im jeweiligen Haushaltsjahr als Aufwand berücksichtigt. Der jährliche Abschreibungsaufwand wird anhand der linearen Abschreibungsmethode errechnet. Die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes bestimmt den Abschreibungszeitraum und damit die Höhe der jährlichen Abschreibungsraten.

Der Abschreibungsaufwand des Haushaltsjahres 2016 liegt mit 292T€ über dem Planansatz. Dies lässt sich dadurch erklären, dass bei Planerstellung für die Ermittlung der Planansätze für die Abschreibungen keine verlässlichen Werte vorlagen, die Vermögenserfassung noch nicht abgeschlossen war und die Ansätze damit nur geschätzt werden konnten.

Wie auch in der Anlagenübersicht zu erkennen, entfallen die größten Abschreibungsanteile auf das Infrastrukturvermögen (1.267 T€), die Abschreibungen auf die bebauten Grundstücke (470 T€) und auf die Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge (310 T€).

2.5 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Abweichung gegenüber Vorjahr
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.540.601,98 €	9.912.695,00 €	10.431.773,16 €	519.078,16 €	891.171,18 €
_					

Die Beträge unter Position 16 setzen sich wie folgt zusammen:



Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
Kreisumlage	7.999.535,00 €	8.447.200,00 €	8.464.254,00 €	17.054,00 €	464.719,00 €
Gewerbesteuerumlage	1.374.406,44 €	1.324.000,00 €	1.840.344,87 €	516.344,87 €	465.938,43 €
Umlage Finanzierung Fonds Deutsche Einheit	50.798,00 €	53.300,00 €	53.106,00 €	-194,00 €	2.308,00 €
Finanzausgleichsumlage	40.896,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-40.896,00 €
Umlage an Zentrale Verwaltungsschule	8.942,67 €	8.600,00 €	9.410,03 €	810,03 €	467,36 €
Zuschüsse an kirchliche Träger von Kindertagesstätten	8.363,90 €	11.600,00 €	14.472,79 €	2.872,79 €	6.108,89 €
Zuschüsse an Musik- und Gesangvereine /Bluesfestival/Kultur	8.322,25 €	8.605,00 €	5.790,00 €	-2.815,00 €	-2.532,25 €
Zuschuss AWO	5.618,25€	6.300,00 €	5.445,75 €	-854,25 €	-172,50 €
Zuschüsse Sportförderung	20.637,98 €	19.000,00 €	19.000,00 €	0,00 €	-1.637,98 €
Zuschuss an VHS	9.050,00 €	21.550,00 €	9.050,00 €	-12.500,00 €	0,00 €
Sonstige	14.031,49 €	12.540,00 €	10.899,72 €	-1.640,28 €	-3.131,77€

Die Mehraufwendungen unter dieser Position resultieren überwiegend aus der höheren Gewerbesteuerumlage, die durch die Gewerbesteuermehreinnahmen verursacht wurde. Die höheren Steuererträge haben auch Auswirkungen auf die Kreisumlage.

2.6 Aufwendungen der sozialen Sicherung

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
7/	Aufwendungen der sozialen Sicherung	2.923.959,82€	4.019.241,00 €	3.519.381,78 €	-499.859,22 €	595.421,96 €

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung haben den geplanten Ansatz für 2016 um rund 500 T€ überschritten.

Im Einzelnen gestaltet sich diese Position wie folgt:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
Kostenbeteiligungen und –erstattungen nach SGB II	342.197,39 €	550.000,00€	349.788,63 €	-200.211,37 €	7.591,24 €
Leistungen nach SGB XII	1.549.700,76 €	1.568.150,00 €	1.628.668,96 €	60.518,96 €	78.968,20 €
Kostenbeteiligungen und –erstattungen nach SGB XII	72.338,04 €	46.375,00 €	80.038,25 €	33.663,25 €	7.700,21 €
Sonstige Leistungen	926.473,08 €	1.817.500,00 €	1.385.218,06 €	-432.281,94 €	458.744,98 €
Kostenbeteiligungen und –erstattungen für sonstige Leistungen	30.550,55 €	34.000,00 €	72.967,88 €	38.967,88 €	42.417,33 €
Zuschüsse und Zuweisungen für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	2.700,00 €	3.216,00 €	2.700,00 €	-516,00 €	0,00 €

Die Zahl der Asylsuchenden hat sich in 2016 gegenüber der bei Planaufstellung befürchteten Prognose deutlich vermindert. Infolgedessen sind die Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr zwar auch angestiegen, aber der geplante Aufwand wurde deutlich unterschritten.

Die Aufwendungen werden zu 100 % durch den Rhein-Lahn-Kreis erstattet.

2.7 Sonstige laufende Aufwendungen

Positi on	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
18	Sonstige laufende Aufwendungen	1.228.613,37 €	1.318.144,00 €	1.425.831,60 €	107.687,60 €	197.218,23 €

Unter Position 18 ist eine Überschreitung des Ansatzes i. H. v. 108 T€ zu verzeichnen. Im Einzelnen stellt sich diese wie folgt dar:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	52.267,79 €	69.100,00 €	41.852,75 €	-27.247,25€	-10.415,04 €
Fahrtkostenerstattungen	12.422,03 €	24.875,00 €	11.306,69 €	-13.568,31 €	-1.115,34 €
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	37.528,01 €	44.400,00 €	47.026,87 €	2.626,87 €	9.498,86 €
Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	92.096,77 €	120.330,00 €	92.822,51 €	-27.507,49 €	725,74 €
Leasing	27.478,07 €	29.400,00 €	22.528,13 €	-6.871,87€	-4.949,94 €
Datenverarbeitung	210.158,40 €	224.170,00 €	231.782,07 €	7.612,07 €	21.623,67 €
Vergütungen an Sachverständige	4.611,97 €	29.700,00 €	37.376,22 €	7.676,22 €	32.764,25 €
Gerichts-, Anwalts-, Notar- Gerichtsvollzieherkosten	72.939,02 €	17.900,00 €	19.669,68 €	1.769,68 €	-53.269,34 €
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	13.005,76 €	28.600,00 €	15.884,16 €	-12.715,84 €	2.878,40 €
Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	0,00 €	10.000,00 €	2.263,14 €	-7.736,86 €	2.263,14 €
Büromaterial	54.754,46 €	63.710,00 €	55.461,68 €	-8.248,32 €	707,22 €
Fachliteratur, Zeitschriften	28.053,44 €	29.900,00 €	28.290,09 €	-1.609,91 €	236,65 €
Porto und Versandkosten	40.558,16 €	51.450,00 €	44.057,03 €	-7.392,97 €	3.498,87 €
Fernmeldegebühren	27.946,96 €	29.369,00 €	26.009,14 €	-3.359,86 €	-1.937,82 €
Datenübertragungsgebühren	47.215,04 €	52.720,00 €	56.096,20 €	3.376,20 €	8.881,16 €
Miete, Leasing Telefonanlage	1.823,48 €	1.830,00 €	1.838,57 €	8,57 €	15,09 €
Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.442,11 €	2.580,00 €	2.395,86 €	-184,14 €	-46,25 €
Öffentliche Bekanntmachungen	22.364,07 €	24.000,00 €	22.174,78 €	-1.825,22 €	-189,29 €
Miete Kopierer	40.304,23 €	46.100,00 €	40.004,00 €	-6.096,00 €	-300,23 €
allgemeine Betreuung von Bediensteten/Personalnebenauf- wendungen	22.906,99 €	24.000,00 €	21.134,54 €	-2.865,46 €	-1.772,45 €
Erstellung Stadtentwicklungskonzept	0,00 €	30.000,00 €	9.901,99 €	-20.098,01 €	9.901,99 €
Versicherungen (Gebäude, Kfz, Haftpflicht, Unfall, sonstige)	152.717,47 €	158.480,00 €	155.842,15 €	-2.637,85€	3.124,68 €
Mitgliedsbeiträge	58.092,42 €	59.690,00 €	55.463,72 €	-4.226,28 €	-2.628,70 €
Oberflächenwasserbeitrag/Grundsteu er für eigene Grundstücke	84.372,82 €	86.185,00 €	85.423,20 €	-761,80 €	1.050,38 €
Zahlungen für Schadenfälle	9.603,00 €	30,00 €	100.543,30 €	100.513,30 €	90.940,30 €
Repräsentationen	3.079,83 €	5.000,00 €	3.294,50 €	-1.705,50 €	214,67 €
Sonstige	49.840,46 €	54.625,00 €	52.828,59 €	-1.796,41 €	2.988,13 €
Einzel-, Pauschalwert-berichtigungen	27.608,81 €	0,00 €	129.023,96 €	129.023,96 €	101.415,15 €
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	32.421,80 €	0,00 €	13.536,08 €	13.536,08 €	-18.885,72 €

Als größte Positionen sind hier die Aufwendungen für Datenverarbeitung (232 T€) sowie die Aufwendungen für Versicherungen (156 T€) zu nennen. Bei den

Jahresabschluss 2016



Aufwendungen für Schadenfälle handelt es sich um eine Zahlung an die Firma Strabag im Streitfall Umweltbahnhof (100 T€).

Wertberichtigt wurde nach folgenden Richtlinien:

Wertberichtigung zu 100% bei

- Verjährung
- Zwangsvollstreckungsversuche erfolglos
- Abgabe der eidesstattlichen Versicherung erfolgt
- Insolvenzen/Restschuldbefreiung
- Unbefristete Niederschlagungen

Wertberichtigung zu 90% bei

- befristeten Niederschlagungen

Wertberichtigung zu 80% bei

- Vollstreckungen seit 13 bis mehr als 36 Monaten

Wertberichtigung zu 40% bei

- Vollstreckungen seit 7 bis 12 Monaten

Wertberichtigung zu 15% bei

- Vollstreckungen seit 3 bis 6 Monaten

Bei den Verlusten aus dem Abgang von Anlagevermögen handelt es sich um die Ausbuchung von der vor Ausbau erfassten Straße Im Plenter, Holzgasse, Hospitalgasse sowie um die Aussonderung von Hardware, Büromöbeln, Parkscheinautomaten und Baumfällungen im Stadtgebiet.

2.8 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
22	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.969.805,19 €	1.751.360,00 €	1.582.473,24 €	-168.886,76 €	-387.331,95 €

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Aufwendungen gestaltet sich wie folgt:

Jahresabschluss 2016



Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
Aufwendungen aus der Verlustübernahme von Eigenbetrieben	1.086.506,55 €	572.000,00 €	693.418,54 €	121.418,54 €	-393.088,01 €
Zinsen an Eigenbetriebe	19,57 €		0,00€	0,00 €	-19,57 €
Zinsen/sonst.Finanzaufwen- dungen an das Land	0,00€	180.000,00 €	0,00 €	-180.000,00 €	0,00 €
An Banken/Sparkassen/ Landesbanken	848.899,07€	929.360,00 €	820.324,99 €	-109.035,01 €	-28.574,08 €
Aus der Verzinsung von sonstigen Steuernach-forderungen und sonstigen Verlustübernahmen	34.380,00 €	70.000,00 €	68.729,71 €	-1.270,29 €	34.349,71 €

Die Zins- und sonstige Finanzaufwendungen sind gegenüber dem Ansatz um rund 169 T€ niedriger.

Bei den eingeplanten 180 T€ gegenüber dem Land handelt es sich um die mögliche Rückzahlung der unter Vorbehalt gezahlten UI-Pauschalen für die Jahre 2010 bis 2014 an den Landesbetrieb Mobilität für die L335, K62 sowie ein Teilstück der K62.

Bei den **Aufwendungen aus der Verlustübernahme von Eigenbetrieben** handelt es sich zum einen aus den finanzwirksamen Verlustausgleichszahlungen (Abschläge 2016 sowie Abrechnungen für 2014) i. H. v. 566 T€ an die Eigenbetriebe (Bäder = 330 T€, Bestattungswesen = 236 T€); zum anderen wurden hier finanzunwirksame Buchungen i. H. v. 127 T € bezüglich der Veränderungen des Eigenkapitals und der Rückstellungen der Wirtschaftsbetriebe, die gemäß der sogenannten "Spiegelbild-Methode" darzustellen sind (vgl. Bilanzposition 1.3.5). Als finanzunwirksame Aufwendung wurde in 2016 die Bilanzveränderung der Bäderbetriebe (127 T€) gebucht.

Die **Zinsaufwendungen gegenüber Banken und Sparkassen** sind gegenüber dem Ansatz um 109 T€ geringer; dies lässt sich dadurch erklären, dass aufgrund nicht durchgeführter Maßnahmen (siehe Erläuterungen zur Finanzrechnung) im Jahr 2016 Investitionskredite nicht in der ursprünglich vorgesehenen Höhe aufgenommen werden mussten und somit auch der Zinsaufwand weitaus geringer war.

Bei der Verzinsung von sonstigen Steuernachforderungen handelt es sich um die nach § 233 AO festzusetzenden Gewerbesteuernachzahlungszinsen.



2.9 Einstellungen in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2015	HH-Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
29	Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunlen Finanzausgleich	0,00€	0,00 €	393.427,38 €	393.427,38 €	393.427,38 €

Gemäß § 38 Abs.6 GemHVO haben kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen aus der Kreisumlage sowie der Finanzausgleichsumlage einen Sonderposten zu bilden, sofern sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des § 13 LFAG eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt. In 2016 wurde die Wesentlichkeitsgrenze erreicht und somit eine Zuführung zum Sonderposten für künftige Belastungen aus dem kommunalen FAG i. H. v. 393.427,38 € verbucht; und zwar für die künftige Kreisumlage 321.238,87 €, und 72.188,51 € für die künftige FAG Umlage.



e) Erläuterungen zur Finanzrechnung

Der Finanzhaushalt (§ 3 GemHVO) gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Stadt Lahnstein und über die Frage, wie die Stadt Lahnstein finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Im Gegensatz zur Ergebnisrechnung, die periodengerecht zugeordnet wird, ist in der Finanzrechnung eine strikte zeitliche Abgrenzung zum Bilanzstichtag vorzunehmen, d.h. es gilt das Prinzip der Kassenwirksamkeit.

Die Entwicklung der Finanzrechnung vom Haushaltsplan 2016 zum tatsächlichen Jahresergebnis kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

	Rechnung 2015	Finanzhaushalt Ermächtigung 2016	Rechnung 2016	Abweichung im HH-Jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	64.552,30 €	-3.143.557,00 €	2.442.121,51 €	5.585.678,51 €	2.377.569,21 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.340.783,94 €	-4.628.250,00 €	-1.658.208,24 €	2.970.041,76 €	682.575,70 €
Finanzmittelfehlbetrag	-2.276.231,64 €	-7.771.807,00 €	783.913,27 €	8.555.720,27 €	3.060.144,91 €
Saldo der Ein und Auszahlungen aus Investitionskrediten	960.095,23 €	3.463.969,00 €	359.886,69 €	-3.104.082,31 €	-600.208,54 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Liquiditätskrediten	-39.350,00€	4.307.838,00 €	-2.386.198,82€	-6.694.036,82€	-2.346.848,82 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Sonderkasse WBL aus dem Zahlungsmittel- bestand	114.246,05€	0,00 €	960.385,55 €	960.385,55 €	846.139,50 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.034.991,28 €	7.771.807,00 €	-1.065.926,58 €	-8.837.733,58 €	-2.100.917,86 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	32.565,31 €	0,00 €	-19.075,54 €	-19.075,54 €	-51.640,85€
Veränderung der liquiden Mittel	-1.208.675,05 €	0	-301.088,85 €	-301.088,85 €	907.586,20 €

Die ordentlichen Ein- und Auszahlungen entsprechen im Großen und Ganzen – mit Ausnahme der nicht zahlungswirksamen Abschreibungsaufwendungen, Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten und der Bildung und Auflösung von Rückstellungen – den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen. Es treten in der Regel lediglich aufgrund der unterschiedlichen Prinzipien der Zuordnung zu Ergebnis- und Finanzrechnung zeitliche Verschiebungen auf.

Da alle Erträge und Aufwendungen bereits detailliert bei den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung erörtert wurden, soll nachfolgend lediglich noch auf die nicht ergebniswirksamen Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie Finanzierungstätigkeit eingegangen werden.

Jahresabschluss 2016



ergebniswirksamen Einund Auszahlungen Investitionstätigkeit aus sowie Finanzierungstätigkeit eingegangen werden.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:

Im Haushaltsplan waren insgesamt	5.592.140,00	
eingeplant.		
Demgegenüber steht ein Jahresergebnis i. H. v.	2.994.549,85	€
so dass sich eine Ergebnisverbesserung i. H. v.	2.597.590,15	€
ergibt.		

Das Jahresergebnis i. H. v. 2.994.549,85 € ergibt sich aus Auszahlungen aus der Ermächtigung 2015 i. H. v. 688.579,08 €, die in 2016 kassenwirksam wurden und 2.305.970,77 € aus der Ermächtigung 2016.

Bei der Ergebnisverbesserung i. H. v 2.597.590,15 € handelt es sich nicht wirklich um eine Verbesserung, vielmehr wurden veranschlagte Maßnahmen nicht bzw. nur teilweise durchgeführt.

In den meisten Fällen handelt es sich nicht um eine "echte" Ergebnisverbesserung, sondern lediglich um eine Verschiebung in die Folgejahre.

<u>Umgesetzt bzw. teilweise umgesetzt</u> wurden in 2016 folgende Maßnahmen:

- Für den Bereich **Schulen**:
 - Sanierung Rhein-Lahn-Halle (1.527 T€)
 - Goetheschule Einrichtung Ganztagsschule (186 T€)
- Für den Bereich Kindertagesstätten
 - Einbau Küche Kita "Arche Noah" (27 T€)
 - Einbau Küche Kita "Allerheiligenberg" (23 T€)
 - Erstausstattung Kita "Einsteinchen" (12 T€)
- Für den Bereich Straßen
 - Ausbau "Im Plenter" (10 T€)
 - Ausbau "Im Mittelgesetz" (107 T€)
 - Ausbau "Hohenrhein" (42 T€)
 - Ausbau "Neugasse" (67 T€)

 - Ausbau "Holzgasse" (24 T€)
 - Ausbau "Hospitalgasse" (63 T€)
 - Ausbau "Im Lag" Straßenoberflächenentwässerung(41 T€)
 - Ausbau "Im Eckwald" Straßenoberflächenentwässerung (11 T€)
 - Ausbau "Horchheimer Straße" Straßenoberflächenentwässerung (17 T€)
 - Ausbau "Holzgässchen" (41 T€)
 - o Ausbau "Rheinstraße" Straßenoberflächenentwässerung (20 T€)
 - Ausbau "Breslauer Straße" Straßenoberflächenentwässerung (13 T€)
 - Ausbau "Stolzenfelsstraße" Straßenoberflächenentwässerung (19 T€)
 - o Ausbau "Marienburger Straße" Straßenoberflächenentwässerung (15 T€)
- Für den Bereich Brandschutz
 - Anschaffung Rettungsboot 2 (47 T€)

Jahresabschluss 2016



- Anschaffung Quad (8 T€)
- Anschaffung Werkstattfahrzeug (15 T€)
- ∪mrüstung der Atemschutzausstattung (19 T€)
- Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze (36 T€)

Für den Bereich Stadthalle

- Ersatz Bühnenvorhänge (14 T€)
- Ersatz Bühnenpodeste (14 T€)
- Bestuhlung Stadthalle (95 T€)
- Sanierung Außenfassade (4 T€)

• Der Umbau des Gebäudes Kaiserplatz (156 T€)

Sonstiges

- Stromanschluss Festplatz Oberlahnstein (25 T€)
- Spielplatz Eulenhorst (15 T€)
- Anschaffung Mulcher Forst (19 T€)
- o Investitionen in die Virtualisierungsinfrastruktur (36 T€)
- o Generalsanierung "Altes Rathaus" (36 T€)
- Austausch Parkautomaten (45 T€)

Die Einzelmaßnahmen werden im Anhang in einer Übersicht der Investitionen ausgewiesen.

In 2016 verteilten sich die investiven Auszahlungen wie folgt:



www.lahnstein.de

Jahresabschluss 2016



EINZAHLUNGEN AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT

Gegenüber dem Haushaltsansatz i. H. v. wurden tatsächlich vereinnahmt was zu einer Verbesserung i. H. v. führt.

963.890,00 € 1.336.341,61 € 371.451.61 €

Die Ergebnisverbesserung ergibt sich dadurch, dass Zuweisungen bzw. Beiträge für das Jahr 2015 eingeplant waren, im Haushaltsjahr 2016 kassenwirksam eingegangen sind: So beispielsweise wurden Beiträge für den Ausbau verschiedener Straßen i. H. v. 79.066,83 € sowie die Zuwendung Land aus dem I-Stock für die Hangsicherung Hohenrhein i. H. v. 83.284,67 € in 2016 kassenwirksam.

Verbucht wurde an investiven Einzahlungen in 2016 u.a. folgende Positionen:

Zuweisungen

- Land aus dem I-Stock für Umbau Gebäude Kaiserplatz (Teilbereiche Bücherei, VHS und Archiv (750 T€)
- Land für Hangsicherungsmaßnahmen Hohenrhein (83 T€)
- Land für die Anschaffung Kommandofahrzeug (12 T€)
- Land für die Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug (13 T€)
- Land für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle (140 T€)
- Kreis für die Sanierung der Rhein-Lahn-Halle (15 T€)
- Ausbaubeiträge für den Ausbau/bzw. Kanalmaßnahme der Im Mittelgesetz, Am Eckwald, Goethestraße, Von-Eichendorff-Straße, Rheinstraße, Breslauer Straße, Stolzenfelsstraße, Marienburger Straße, Allerheiligenbergstraße, C.-S.-Schmidt-Straße, Im Lag, Im Plenter, Pestalozzistraße, Kaiserplatz, Neugasse, Holzgasse, Hospitalgasse i. H. v. insgesamt 241 T€.

SALDO AUS EIN- UND AUSZAHLUNGEN AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT

Im Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit kommt es durch die Mehreinzahlungen sowie die Minderauszahlungen zu einer deutlichen Verbesserung gegenüber dem Planansatz. (-4.628.250,00 € Planansatz, gegenüber dem Ergebnis −1.658.208,24 €).

EIN- UND AUSZAHLUNGEN AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich aus dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten, Liquiditätskrediten und der Inanspruchnahme des Kassenbestandes der Wirtschaftsbetriebe Lahnstein. Diese stellen sich wie folgt dar:

www.lahnstein.de

Jahresabschluss 2016



	Neuaufnahme	Tilgung	Veränderung
Investitionskredite	1.500.000,00€	1.140.113,31 €	359.886,69 €
Liquiditätskredite	23.500.785,68 €	25.886.984,50 €	-2.386.198,82€
Kassenbestand WBL	3.187.640,16 €	2.227.254,61 €	960.385,55 €
SUMME	28.188.425,84 €	29.254.352,42 €	-1.065.926,58 €

Im Bereich der **Investitionskredite** war ursprünglich eine Neuaufnahme i. H. v. 4.628.250 € geplant, der Planansatz für die Tilgung beträgt in 2016 1.164.281,00 €. Planmäßig war also eine Nettoneuverschuldung i. H. v. 3.463.969,00 € vorgesehen. Tatsächlich aufgenommen wurden in 2016 insgesamt 1.500.000,00 € (aus der Kreditermächtigung 2015 = 555.053,59 €, aus der Kreditermächtigung 2016 = 944.946.41 €).

Bei den **Liquiditätskrediten** wurde im Finanzplan 2016 eine Neuaufnahme i. H. v. 4.307.838,00 € berücksichtigt. Tatsächlich wurde hier ein Betrag i. H. v. 2.386.198,82 € getilgt. Der Stand der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten vermindert sich zum Jahresende 2016 auf 23.599.951,18 €.

Neben den Liquiditäts- und Investitionskrediten wird auch der **Kassenbestand der Wirtschaftsbetriebe Lahnstein** durch die Stadt Lahnstein in Anspruch genommen. Der Kassenbestand der WBL erhöht sich von 2.227.254,61 € zu Jahresbeginn auf nunmehr 3.187.640,16 € zum 31.12.2016.

EIN- UND AUSZAHLUNGEN AUS DURCHLAUFENDEN GELDERN

Unter Position 55 und 56 werden nachrichtlich die Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Finanzmittel die lediglich durch die Stadt an Dritte weiterzuleiten sind.

Jahresabschluss 2016



f) Sonstige Angaben

(1) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Personalbestand zum Bilanzstichtag (31.12.2016) zeigt folgendes Bild:

	Vollzeit	Teilzeit	davon auf Zeit	Elternzeit	Sonderurlaub	Auszubildende
Beamte	28	7	0	1	1	1
Beschäftigte	119	60	1	5	1	1
Insgesamt	147	67	1	6	2	2

(1) Mitglieder des Stadtrates

(Bilanzstichtag 31.12.2016)

Oberbürgermeister/Bürgermeister/Beigeordneter

Labonte, Peter	Westallee 7	56112 Lahnstein		
Dornbusch, Adalbert	Im Lag 25	56112 Lahnstein		
Schnapke-Schmidt, Beatrice	Südallee 1a	56112 Lahnstein		
Seifert, Sebastian	Hintermauergasse 1	56112 Lahnstein		

Christlich-Demokratische Union (CDU)

Children Demonation Children (CDC)							
Breitenbach, Klemens	Im Lag 14	56112 Lahnstein					
Deus, Ralf		56112 Lahnstein					
Dr. Müller, Christian	Im Mückenberg 7	56112 Lahnstein					
Fein, Sabine	Emser Straße 19	56112 Lahnstein					
Ferdinand, Christoph	Hinter Lahneck 41	56112 Lahnstein					
Güls, Michael	Theodor-Zais-Straße 20	56112 Lahnstein					
Duck, Bärbel	Hinter Lahneck 51	56112 Lahnstein					
Korn, Andreas	Ahler Kopf 28	56112 Lahnstein					
Krekel, Jutta	Am Lichterkopf 60	56112 Lahnstein					
Lauer, Johannes	Wilhelmstrasse 26	56112 Lahnstein					
Schäfer, Ralf	Didierstraße 26	56112 Lahnstein					
Scheeben, Melanie	Hungergasse 6a	56112 Lahnstein					
Unkelbach, Uwe	Im Drittel 5	56112 Lahnstein					

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Boller, Matthias	Becherhöllstraße 29	56112 Lahnstein
Bornschier, Sieglinde	Im Weierchen 9	56112 Lahnstein
Laschet-Einig, Gabriele	Zur Ruppertsklamm 20	56112 Lahnstein
Lui, Werner	Schillerstraße 46	56112 Lahnstein
Sachsenhauser, Jochen	Ostallee 32	56112 Lahnstein
Sanner, Kurt	Schulstrasse 55	56112 Lahnstein

www.lahnstein.de





Struwe, Ulrich	Wilhelmstraße 30	56112 Lahnstein
Von Eyß, Richard	Nordallee 24	56112 Lahnstein
Zapp, Michael	Im Harlos 7	56112 Lahnstein

Freie Bürgerliste (FBL)

Burkard, Reiner	Im Mückenberg 15	56112 Lahnstein
Dr. Gehling, Othmar	Emser Landstraße 9a	56112 Lahnstein
Wolf, Edi	Im Flürchen 1	56112 Lahnstein

Unabhängige Liste Lahnstein

Muno-Meier, Stefanie	Martin-Luther-Straße 96	56112 Lahnstein
Siefert, Lennart	Kastanienstr. 13	56112 Lahnstein
Sporenberg, Chris	Im Harlos 27	56112 Lahnstein

Bündnis 90/Die Grünen

Niel, Jutta	Oberheckerweg 41	56112 Lahnstein
Merkelbach, Ulrich	Fritz-Erler-Straße 10	56112 Lahnstein
Schmidt, Gerhard	Südallee 1 a	56112 Lahnstein

Freie Demokratische Partei Deutschlands (FDP)

Weinbach, Sasc	ha	Ahlerhof 12	56112	Lahnstein

Jahresabschluss 2016



g) Fazit

Die **Bilanz** der Stadt Lahnstein, die das Vermögen und die Kapitalherkunft darstellt, verändert sich in ihrer Summe von 121.381.481,37 € auf 122.744.068,51 €.

Das Anlagevermögen erhöht sich in 2016 um 1.456.306,29 € auf 121.328.880,52 € und macht nun 99,29 % der Aktivseite aus.

Der Bilanzwert des Umlaufvermögens vermindert sich auf 1.069.335,43 € insbesondere durch Abnahme des Kassenbestandes.

Aufgrund des Jahresüberschusses i. H. v. 1.068.111,44 € (Ergebnisrechnung) erhöht sich das Eigenkapital der Stadt Lahnstein auf 38.979.338,41 €.

In der **Ergebnisrechnung** sind alle Aufwendungen und Erträge des Jahres 2016 enthalten. Der in der Planung ausgewiesene Jahresfehlbetrag von -5.123.722,00 € wird mit einem Ergebnis von 1.068.111,44 € deutlich unterschritten. Wie sich der Jahresüberschuss ergeben hat, ist bereits eingehend erläutert worden.

Die **Finanzrechnung** 2016 schließt mit einem Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen von 2.442.121,51 € ab. Dies stellt gegenüber der Planung eine Verbesserung um 5.585.678,51 € dar. Auch hierzu ist die Begründung bei den Erläuterungen zur Finanzrechnung bzw. Ergebnisrechnung hinreichend dargelegt. Im Bereich der Investitionen kommt es beim Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zu einem gegenüber der Planung (-4.628.250,00 €) um 2.970.041,76 € verbessertes Ergebnis auf nunmehr -1.658.208,24 €.

Von der ursprünglich vorgesehenen Aufnahme von Investitionskrediten (4.628.250,00 €) wurde lediglich ein Betrag in Höhe von 1.500.000,00 € aufgenommen. Demgegenüber stehen die Auszahlungen zur Tilgung von bestehenden Investitionskrediten in Höhe von tatsächlich1.140.113,31 €. Demnach ist es im Jahr 2016 zu einer Nettoneuverschuldung in Höhe von 359.886,69 € gekommen.

Gleichzeitig wurden der Liquiditätskreditbestand 2016 um 2.386.198,82 € vermindert.

Bereits bei der Beratung des Haushaltsplanes 2016 wurde immer wieder darauf hingewiesen, dass die Umstellung vom kameralen auf das Haushaltswesen gerade in den ersten Jahren vielfache Änderungen und Anpassungen mit sich bringen werden. Zudem wurde die Eröffnungsbilanz erst im Jahr 2012, der Jahresabschluss 2009 erst im Januar 2013, der Jahresabschluss 2010 im November 2013, der Jahresabschluss 2011 im April 2014, der Jahresabschluss 2012 im Mai 2015, der Abschluss für 2013 im Juni 2016, der Abschluss 2014 wurde im März 2017 und der Abschluss für 2015 im März 2018 festgestellt. Insoweit lagen bei der Planung für das HH-Jahr 2016 keine verlässlichen Vorjahreswerte vor.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass der Vollzug des Haushaltsplanes 2016 insgesamt zu deutlichen Verbesserungen gegenüber der Planung geführt hat. Trotz des positiven Jahresergebnisses ist die Stadt weiterhin angehalten, Einsparmöglichkeiten auf der Ausgabenseite sowie Einnahmeverbesserungen voll auszuschöpfen.

www.lahnstein.de

Jahresabschluss 2016



- h.) Anlagen zum Anhang
 - (1) Anlagenübersicht
 - (2) Forderungsübersicht
 - (3) Verbindlichkeitenübersicht
 - (4) Übersicht über die Darlehen
 - (5) Beteiligungsbericht
 - (6) Übersicht der Investitionen

Anlagenübersicht																	
	Anschaffungs- und Herstellungskosten Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuc	hwerte	Wertminderung durch	Kennz	zahlen							
Posten	Art (gemäß §47 Abs.4 Nr.1 GemHVO)	Anfangsstand	Zugang zu AHK	Abgang zu AHK	Umbuchung zu AHK	Endstand	bisherige Abschreibung	Zuschrei bung Ifd. Jahr	Jahr	Umbuchun- gen im Haushalts- jahr	Abschrei- bungen auf Abgänge	Endstand	RBW	RBW Vorjahr	unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Durchschnitt- licher AfA- satz v.H. in v	
1	Anlagevermögen	164.704.444,40 €	4.821.330,42 €	1.048.021,56 €	799,00 €	168.478.552,26 €	44.831.870,17 €	- €	2.565.999,38 €	- €	248.197,81 €	47.149.671,74 €	121.328.880,52 €	119.872.322,23€	T	1,82	
	Immaterielle Vermögensgegenständ	5.206.272,61 €	442.825,33 €	2.699,36 €	1.026,01 €	5.647.424,59 €	1.261.469,16 €	- €	173.824,00 €	- €	1.979,48 €	1.433.313,68 €	4.214.110,91 €	3.944.797,45 €	0,00	3,08	
	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	652.913,40 €	17.923,52 €	- €	- €	670.836,92 €	196.211,35 €	- €	38.978,76 €	- €	- €	235.190,11 €	435.646,81 €	456.697,05 €	0,00	5,81	64,94
	Geleistete Zuwendungen	600.410,35 €	60.062,72 €	2.699,36 €	- €	657.773,71 €	201.074,88 €	- €	32.976,29 €	- €	1.979,48 €	232.071,69 €	425.702,02 €	399.335,47 €	0,00	5,01	64,72
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	2.986.542,67 €	364.839,09 €	- €	19.361,23 €	3.370.742,99 €	864.182,93 €	- €	101.868,95 €	- €	- €	966.051,88 €	2.404.691,11 €	2.122.358,74 €	0,00	3,02	71,34
	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenständ e	966.406,19 €	- €	- € -	18.335,22 €	948.070,97 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	948.070,97 €	966.406,19 €	0,00	0,00	100,00
	Sachanlagen	132.641.239,03€	3.054.284,53 €	263.699,06 € -	227,01 €	135.431.597,49 €	43.570.401,01 €	- €	2.392.175,38 €	- €	246.218,33€	45.716.358,06 €	89.715.239,43 €	89.070.592,02€	0,00		
	Wald, Forsten	11.137.124,32 €	- €	1.231,63 €	- €	11.135.892,69 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	11.135.892,69 €	11.137.124,32 €	0,00		
	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.084.519,55 €	10.413,74 €	1.578,94 €	- €	5.093.354,35 €	759.244,51 €	- €	14.410,03 €	- €	979,43 €	772.675,11 €	4.320.679,24 €	4.325.275,04 €	5,55	0,28	·
	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche	35.379.665,08 €	10.683,35 €	17.868,35 €	2.058.175,87 €	37.430.655,95 €	13.183.881,02 €	- €	470.100,71 €	- €	16.495,58 €	13.637.486,15 €	23.793.169,80 €	22.195.782,06 €	0,00	1,26	63,57
	Rechte Infrastrukturvermögen	67.339.582,52 €	621.177,61 €	201.122,86 €	1.055.213,00 €	68.814.850,27 €	24.003.255,80 €	- €	1.267.211,16 €	- €	187.482,42 €	25.082.984,54 €	43.731.865,73 €	43.336.323,72 €	0,00	1,84	63,55
	Bauten auf fremdem	2.576.429,91 €	21.783,23 €	- €	- €	2.598.213,14 €	520.471,60 €	- €	145.784,21 €	- €	- €	666.255,81 €	1.931.957,33 €	2.055.958,31 €	0,00	5,61	74,36
1.2.6	Grund und Boden Kunstgegenstände,	189.951,98 €	- €	- €	- €	189.951,98 €	46.060,29 €	- €	11.054,47 €	- €	- €	57.114,76 €	132.837,22 €	143.891,69 €	0,00	5,82	69,93
1.2.7	Denkmäler Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	5.711.405,74 €	239.554,77 €	36.399,64 €	136.950,01 €	6.051.510,88 €	3.096.557,27 €	- €	309.671,50 €	305,20 €	36.373,03 €	3.370.160,94 €	2.681.349,94 €	2.614.843,47 €	0,00	5,12	44,31
	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.270.747,40 €	159.131,31 €	5.497,64 €	5.215,57 €	3.429.596,64 €	1.960.930,52 €	- €	173.943,30 €	- 305,20 €	4.887,87 €	2.129.680,75 €	1.299.915,89 €	1.309.580,88 €	0,00	5,07	37,90
	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.951.812,53 €	1.991.540,52 €	- €	3.255.781,46 €	687.571,59 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	687.571,59 €	1.951.812,53 €	0,00	0,00	100,00
	Finanzanlagen	26.856.932,76 €	1.324.220,56 €	781.623,14€	- €	27.399.530,18 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	27.399.530,18 €	26.856.932,76 €	0,00		
	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	277.375,87 €	- €	26.842,82 €	- €	250.533,05 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	250.533,05 €	277.375,87 €	0,00	0,00	100,00
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	25.952.737,02 €	1.292.509,23 €	753.162,66 €		26.492.083,59 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	26.492.083,59 €	25.952.737,02 €	0,00	0,00	100,00
	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	11.951,17€	- €	1.617,66 €	- €	10.333,51 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	10.333,51 €	11.951,17 €	0,00	0,00	100,00
	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	614.868,70 €	31.711,33 €	- €		646.580,03 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	646.580,03 €	614.868,70 €	- €	0,00	100,00

Forderungsübersicht Muster 21 (zu § 51 GemHVO)

	Widster 21 (2d § 31 defility 0)												
fd. N	Art (gemäß § 47 Abs.4 Nr.2.2 GemHVO) r	Forderungen z R bis zu einem Jahr	um 31.12.201 estlaufzeit von über einem bis zu fünf Jahren	6 mit einer von mehr als fünf Jahren	Stand zum 31.12.2016 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2016	Stand der Wertberich- tigungen zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2016 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)				
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.345.154,36 €	- €	- €	2.345.154,36 €	- €	1.347.555,03 €	997.599,33 €	803.367,30 €				
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	2.048.594,92 €	- €	- €	2.048.594,92 €	- €	1.316.322,25 €	732.272,67 €	486.686,04 €				
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	98.711,43 €	- €	- €	98.711,43 €	- €	22.465,18 €	76.246,25 €	41.000,97 €				
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €				
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €				
1.5	Foderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffenltichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	54.826,85 €	- €	- €	54.826,85 €	- €	- €	54.826,85 €	59.060,60€				
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	47.873,46 €	- €	- €	47.873,46 €	- €	- €	47.873,46 €	15.882,08 €				
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	95.147,70 €	- €	- €	95.147,70 €	- €	8.767,60 €	86.380,10 €	200.737,61 €				

Verbindlichkeitenübersicht (Muster 22 zu § 52 GemHVO) Art (gemäß § 47 Abs.5 Nr.4 GemHVO) Verbindlichkeiten zum 31.12.2016 mit einer Restlaufzeit von über einem bis von mehr als fünf von über einem bis von mehr als fünf Verbindlichkeiten zum 31.12.2016 mit einer Restlaufzeit von über einem bis von mehr als fünf von über einem bis von mehr als fünf

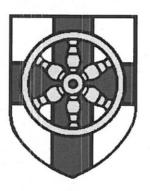
lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs.5 Nr.4 GemHVO)		zum 31.12.2016 mit o von über einem bis zu fünf Jahren		Stand zum 31.12.2016 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2016 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)
1	Anleihen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	541.901,18 €	24.899.854,60 €	11.200.502,59 €	36.100.357,19 €	- €	36.642.258,37 €	- €	- €	40.055.634,82 €
	davon									
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	- €	1.841.804,60 €	11.200.502,59 €	13.042.307,19€	- €	13.042.307,19€	- €	- €	14.069.484,82 €
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	541.901,18 €	23.058.050,00 €	- €	23.599.951,18€	- €	23.599.951,18 €	- €	- €	25.986.150,00 €
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	291.087,62€	- €	- €	291.087,62€	- €	291.087,62€	- €	- €	328.358,26 €
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	276.521,49€	- €	- €	276.521,49€	- €	276.521,49 €	- €	- €	42.595,03 €
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
11	verbindlichkeiten gegenuber Sondervermogen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	3.346.685,47 €	- €	- €	3.346.685,47 €	- €	3.346.685,47 €	- €	- €	2.398.178,69 €
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	- €	- €	3.403.468,97 €	3.403.468,97 €		3.403.468,97 €	- €	- €	2.016.404,63 €
13	Sonstige Verbindlichkeiten	1.676.838,74 €	- €	- €	1.676.838,74 €		1.676.838,74 €	- €	- €	1.697.701,59 €
14	Summe der Verbindlichkeiten	6.133.034,50 €	24.899.854,60 €	14.603.971,56 €	45.636.860,66 €	- €	45.636.860,66 €	- €	- €	46.538.873,02 €

kte		Zinsfest-	Verbindlich-		Stand						
		•				Neuaufnahme	•		0 0		Stand 31.12.20
1 DGHYP	0,00% -		31423001	3023522000	158.500,43 €		0,00€		15.338,76 €	0,00€	
2 Wasserwirtschaftsamt Montabaur	0,00% -		31423002	LII/MO28/89	71.580,84 €		0,00€				
3 Wasserwirtschaftsamt Montabaur	0,00% -		31423003	MO11/1988	127.822,92 €		0,00€	,	15.338,76 €	0,00€	
4 Wasserwirtschaftsamt Montabaur	0,00% -		31423004	LII/MO 6/90	79.250,22 €		0,00€		7.669,38 €	0,00€	
5 Wasserwirtschaftsamt Montabaur	0,00% -		31423005	LII/MO 67/90	79.250,22 €		0,00€	,	7.669,38 €	0,00€	
58 ZVK des Dachdeckerhandwerks	2,00%	30.06.2042			1.500.000,00 €	. =	,	30.750,00 €	36.750,00 €	0,00€	
			31913159		0.040.404.00.6	1.500.000,00 €			22.500,00 €	0,00 €	
					2.016.404,63 €	1.500.000,00 €	0,00 €	32.083,33 €	112.935,66 €	0,00 €	3.403.4
11 Landesbank Hessen-Thüringen	4,99%	30.03.28	31543011	800025580	181.578,24 €		0,00€	8.855,83 €	11.065,69 €	0,00€	170.5
28 Norddeutsche Landesbank	4,39%	30.09.20	31543028	2630220064	750.724,72 €		0,00€	30.479,94 €	151.836,48 €	0,00€	598.88
29 Landesbank Nordrhein-Westfalen	4,83%	30.09.29	31543029	3026050017	745.113,46 €		0,00€	35.274,32 €	39.855,68 €	0,00€	705.25
30 Landesbank Baden-Württemberg	4,25%	30.06.20	31543030	606064087	480.507,58 €		0,00€	18.830,55 €	99.311,09€	0,00€	381.19
31 Landesbank Hessen-Thüringen	4,73%	30.06.30	31543031	800032844	975.376,81 €		0,00€	45.275,68 €	48.944,32 €	0,00€	926.43
37 Bayrische Landesbank	4,41%	30.12.32	31543037	46/1001451	758.001,69 €		0,00€	32.916,90 €	31.183,10 €	0,00€	726.8°
44 Landesbank Baden-Württemberg	3,85%	30.03.39	31543044	611676176	547.787,43 €		0,00€	20.873,24 €	15.120,64 €	0,00€	532.66
47 Bayrische Landesbank	4,25%	31.03.38	31543047	56/1001451	1.522.085,94 €		0,00€	64.021,57 €	42.228,43 €	0,00€	1.479.8
48 Landesbank Baden-Württemberg	3,13%	30.12.41	31543048	612034925	771.619,20 €		0,00€	23.923,12 €	19.601,44 €	0,00€	752.0°
52 Landesbank Baden-Württemberg	3,25%	30.03.42	31543052	612 375 013	369.817,78 €		0,00€	11.907,92 €	9.182,52 €	0,00€	360.63
					7.102.612,85 €	0,00 €	0,00 €	292.359,07 €	468.329,39 €	0,00 €	6.634.28
20 Deutsche Postbank AG	4,91%	30.12.2021	31513020	5447683041	718.695,09 €		0.00 €	33.355,65 €	106.022,49 €	0.00€	612.67
32 DGHYP	3,84%	30.06.2033	31513032	3023522014	735.379,84 €		0.00 €	27.801,48 €	30.598,52€	0,00€	704.78
33 WL Bank	3,17%	30.09.2020		61173300	314.008,77 €		0,00€	,	64.961,50 €	0,00€	
34 DGHYP	4,737%	30.03.2016	31513034	3023522015	5.943,26 €		0,00€	50,82€	5.943,26 €	0,00€	
38 WL Bank	4,339%	30.03.2022	31513038	61173302	252.185,78 €		0,00€	10.370,98 €	35.433,72 €	0,00€	216.75
39 Hypovereinsbank	4,44%	30.03.2016	31513039	780154123	17.031,30 €		0,00€	189,05 €	17.031,30 €	0,00€	
40 Hypovereinsbank	4,60%	30.06.2016	31513040	780154124	61.460,78 €		0,00€	934,37 €	61.460,78 €	0,00€	
41 DGHYP	4,77%	30.09.2033	31513041	3023522017	403.286,45 €		0,00€	18.973,29 €	14.876,71 €	0,00€	388.40
42 Dexia Kommunalbank Deutschland Gm	4,74%	30.06.2034	31513042	4011420	451.634,20 €		0,00€	21.113,54 €	15.939,97 €	0,00€	435.69
43 DGHYP	4,12%	30.03.2037	31513043	3023522019	429.122,25 €		0,00€	17.491,54 €	13.123,45 €	0,00€	415.99
46 WL Bank	3,84%	30.03.2025	31513046	61173303	601.125,15 €		0,00€	22.286,90 €	55.743,02 €	0,00€	545.38
54 Nassauische Sparkasse	2,35%	30.03.2022	31523153	6927289675	377.066,09 €		0,00€	8.363,88 €	56.694,74 €	0,00€	320.3
55 DGHYP	3,50%	31.03.2039	31513155	3023522020	573.050,81 €		0,00€	19.846,30 €	16.153,70 €	0,00€	556.89
56 DGHYP	2,70%	30.12.2044	31513156	3023522021	1.167.311,67 €		0,00€	31.246,04 €	26.953,96 €	0,00€	1.140.3
57 Deutsche Kreditbank AG	1,59%	30.06.2035	31513057	6700327056	859.570,53 €		0,00€	13.441,86 €	37.911,14 €	0,00€	821.6
				•	6.966.871,97 €	0,00 €	0,00€	234.638,12 €	558.848,26 €	0,00 €	6.408.02
				·	16.085.889.45 €				,	·	16.445.77

Beteiligungsbericht des Jahres 2016 der

Stadt Lahnstein

gemäß § 90 Abs. 2 der Gemeindeordnung



Vorbemerkung

Die Stadt Lahnstein hat gemäß § 90 Gemeindeordnung (GemO) zur Information des Stadtrats und ihrer Einwohner einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform, an denen sie mit <u>mindestens 5 %</u> beteiligt ist vorzulegen. Entsprechende Anwendung findet diese Regelung auch für den von der Stadt geführten Eigenbetrieb (§ 86 Abs. 3 GemO).

Der Bericht soll insbesondere Angaben enthalten über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Auswirkungen der Beteiligungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt, die Grundzüge des Geschäftsverlaufs der Unternehmen und die Zusammensetzung derer Organe.

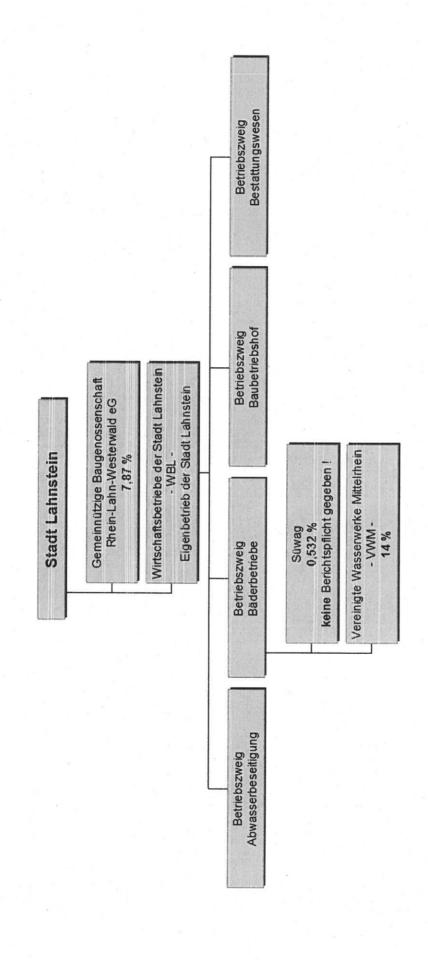
Der Beteiligungsbericht ist dem Stadtrat mit dem geprüften Jahresabschluss als Anlage vorzulegen. Er ist in öffentlicher Sitzung zu erörtern und die Einwohner sind in geeigneter Form über den Beteiligungsbericht zu unterrichten. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung des jeweiligen Jahresabschlusses sind die Einwohner zudem berechtigt, den Beteiligungsbericht einzusehen.

Lahnstein, den 18.06.2018

Peter Labonte

Oberbürgermeister

Beteiligungen der Stadt Lahnstein



.	Bezeichnung	Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH	Baugenossenschaft Rhein- Lahn eG	Wirtschaftsbetriebe der Stadt Lahnstein	tadt Lahnstein		
	24			Betriebszweig Abwasserbeseitigung	Betriebszweig Bäderbetriebe	Betriebszweig Baubetriebshof	Betriebszweig Bestattungswesen
2	Rechtsform	privatrechtlich Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	privatrechtlich Eingetragene Genossenschaft (eG)	öffentlich rechtlich Eigenbetrieb			
6.	Gegründet	1985	1926	1999			
		1. Satzung datiert vom 18.12.1985	1. Satzung datiert vom 27.03.1926	Satzung datiert vom 17.12.1999	666		
4.	Wirtschaftsjahr	Kalenderjahr	Kalenderjahr	Kalenderjahr	Kalenderjahr	Kalenderjahr	Kalenderjahr
		2016	2016	2016	2016	2016	2016
.5	Stammkapital/ Geschäftsguthaben am Ende des Wirtschaftsjahrs	7.669.378,22 €	3.498.678,68 €	5.112.919 €	1.022.584 €	511.292 €	0 €
9	Veränderungen im Berichtsjahr	keine	+30.305,12 €	keine	keine	keine	keine
7.	Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 1 GemO	nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO	nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO	nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO	nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO	nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO
		Die Wasserversorgung, die Aufbereitung, der Bezug und die Verteilung von Wasser in den Städten Koblenz und Lahnstein sowie der Verbandsgemeinde Vallendar. Die Lieferung von Wasser an andere mit der Wasserversorgung befasste	Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben und betreuen.	Die Ableitung und die unschädliche Beseitigung des Schmutz- und Niederschlagswassers von den im Gebiet des Einrichtungsträgers gelegenen Grundstücken sowie das Einsammeln, Abfahren, Aufbereiten und Verwerten von Schlamm aus zugelassenen Kleinkläranlagen.	Der Betrieb und die Verwaltung der städt. Einrichtungen Hallenbad und Freibad zur Förderung des Sports und der Erholung.	Der Betrieb und die Verwaltung des städt. Baubetriebshofs insbesondere zur Pflege und Instandhaltung von Verkehrsflächen und Gebäuden sowie zur Pflege von Grünanlagen und zur Durchführung des Winterdienstes.	Der Betrieb und die Verwaltung der städt. Friedhöfe (Bestattungswesen).

		Vereinigte Wasserwerke Mitteirhein GmbH	Gemeinnützige Baugenossenschaft Rhein-Lahn-Westerwald eG
ωi	Beteiligungsver- hältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Stadtwerke Koblenz GmbH, 5.660.001,13 € (73,8 %) Stadt Lahnstein, 1.073.712,95 € (14,0 %) VG Vallendar, 935.664,14 € (12,2 %)	Rhein-Lahn-Kreis, 573.180 € (16,94 %) Stadt Nastätten, 468.015 € (13,83 %) Stadt Lahnstein, 266.295 € (7,87 %) Stadt Bad Ems, 80.565 € (2,38 %) Bundesanstalt für Immobilien, 43.050 € (1,27 %) Stadt Braubach, 34.40 € (1,02 %) Sonstige öffentliche Hand, 32.194,75 € (0,96 %) Sonstige öffentliche Hand, 32.194,75 € (0,96 %)
oi	Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Geschäftsführung: Petra Ensel Für die Stadt Lahnstein gehören an: dem Aufsichtsrat Oberbürgermeister Peter Labonte (stellv. Vorsitzender) der Gesellschafterversammlung Oberbürgermeister Peter Labonte (stellv. Vorsitzender) Michael Güls Kurt Sanner Johannes Lauer Lennart Siefert Edi Wolf	Vorstand: Peter Krumm (hauptamtlich), Heike Winter (nebenamtlich), Heike Winter (nebenamtlich), <u>Für die Stadt Lahnstein gehören an:</u> dem Aufsichtsrat Oberbürgermeister Peter Labonte
10.	Beteiligungen des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	keine	100 % an d. BBVL ab 01.04.1998
+	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 GemO) sowie künftige Aufgaben	Versorgung von rund 149.730 Einwohnern auf einer Fläche von rund 170 km² mit Trink- und Brauchwasser. Gesamtrohrnetzlänge: 1.085 km (Stand 31.12.16) Wasserabgabe: 9.429.000 m³ Eigenverbrauch/Verlust: 972.000 m³ Wasserverkauf: 8.457.000 m³	Wohnungsbau, Bestand und Pflege vorhandener Gebäude, Neubautätigkeiten und Vermietung der errichteten und betreuten Wohnungen.
12.	Grundzüge des Geschäftsverlaufs (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	vgl. Bilanz zum 31.12.2016 (Bilanzvolumen: 51.258.716,52 €) sowie Gewinn- und Verlustrechnung 2016 (Bilanzgewinn: 1.022.149,14 €)	vgl. Bilanz zum 31.12.2016 (Bilanzvolumen: 36.275.194,55 € sowie Gewinn- und Verlustrechnung 2016 (Bilanzgewinn: 0,00 €)

		Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH	Gemeinnützige Baugenossenschaft Rhein-Lahn-Westerwald eG
Lage de (§ 90 Al GemO)	Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Es besteht ein Risikomanagementsystem. Aus heutiger Sicht bestehen keine bestandgefährdenden und keine sonstigen Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit lag in den Erneuerungen und Erweiterungen im Rohrnetzbereich. Die Eigenkapitalausstattung beträgt 40,29 % Die Gesellschaft konnte in 2016 jederzeit ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen. Die Investitionstätigkeit wird fortgesetzt um allen Anforderungen an eine sichere Wasserversorgung gerecht zu werden und auf dem zu erwartenden liberalisierten Markt bestehen zu können.	Die Finanzlage wird weiterhin angespannt sein. Die Liquidität wird aber auch im künftigen Geschäftsjahr jederzeit gewährleistet sein.
Kapital entnah (§ 90 Al GemO)	Kapitalzuführungen/ - entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	nicht erfolgt	nicht erfolgt
Auswir Hausha (§ 90 Al GemO)	Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Gewinnausschüttung für 2016 (Einnahme im Wirtschaftsjahr 2017 für Für 2016 <u>keine Dividendenzahlung</u> die Bäderbetriebe) in Höhe von 104.580 € (inkl. Steuererstattung)	Für 2016 <u>keine Dividendenzahlung</u>
Laufen (§ 90 Al GemO)	Laufende Gesamtbezüge (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine Angaben	keine Angaben
ortic ora ora 90 90 9m(Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 4 GemO) für das wirtschaftliche Unternehmen	Siehe hierzu die Anmerkungen unter lfd. Nr. 11 und 13. Des Weiteren gab es im Berichtsjahr keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.	entfällt, weil nichtwirtschaftliche Betätigung

Bilanz zum 31. Dezember 2016

A	1+	ï	11	i
\sim	Nι	1	V	

00.000000000		31.12.2016		31.12.2015
		€	€	€
A. Anlagevermögen				
 Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten Baukostenzuschüsse 	8.644,78 0,00			8.611,67 0,00
II Sachanlagan		8.644,78		8.611,67
 Sachanlagen Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten Bauten auf fremden Grundstücken Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen Verteilungsanlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 	996.309,80 0,00 510.056,26 43.647.262,12 64.196,51 531.351,20	45.749.175,89	×	1.120.104,71 0,00 577.601,98 44.344.800,51 72.585,72 588.061,93 46.703.154,85
III. Finanzanlagen				
Sonstige Ausleihungen		30.556,40		42.866,75
B. UmlaufvermögenI. Vorräte1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.135,50		45.788.377,07	46.754.633,27 6.135,50
Fertige Erzeugnisse und Waren	10.839,38			11.247,14
		16.974,88		17.382,64
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen 3. Forderungen an Gebietskörperschaften 4. Sonstige Vermögensgegenstände III. Guthaben bei Kreditinstituten	2.225.745,81 1.416.444,39 22.625,88 1.006.343,50	4.671.159,58 697.468,99		2.474.262,24 1.392.694,07 0,00 1.022.491,92 4.889.448,23 780.000,10
C. Poobauagesha			5.606.739,34	5.686.830,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4	84.736,00 51.258.716,52	87.819,00 52.529.283,24
			31.236.710,32	32.323.203,24

Passiva

Pas	SIV	a			
				31.12.2016	31.12.2015
			€	€	€
A.	Ei	genkapital			
	1.	Stammkapital	7.669.378,22		7.669.378,22
	11.	Kapitalrücklage	5.410.968,98		5.410.968,98
	Ш.	1 3 7	4.878.000,00		4.594.000,00
	IV.	e substitution for the first product the first section of the first sect	670,77		791.95
	V.	Jahresgewinn	1.022.149,14		1.031.878,82
-	C -	adamagatan filin layantikin na aka ki "		18.981.167,11	18.707.017,97
B.		nderposten für Investitionszuschüsse m Anlagevermögen			
	Zu	m Amagevermogen		1.521.942,98	1.512.768,83
C.	En	npfangene Ertragszuschüsse		150.015,10	221.220,50
D.	Rü	ckstellungen			
	1.	Steuerrückstellungen	207.992,00		129.315,00
	2.	Sonstige Rückstellungen	182.285,00		225.734,00
				390.277,00	355.049,00
E.	Ve	rbindlichkeiten			
	1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.669.466,55		27.244.417,69
	2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.084.125,98		1.074.325,77
	3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	336.317,85		461.204,04
	4.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	188.684,16		202.545,13
	5.	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	976.620,53		1.025.984,20
	6. 7.	Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften Sonstige Verbindlichkeiten	1.733.456,53		1.683.114,43
	1.	- davon aus Steuern: EUR 197.285,00 (Vorjahr: EUR 0,00)	226.642,73	00.045.044.00	41.635,68
		- davorrads stedern. Lori 197.200,00 (vorjani. EUN 0,00)		30.215.314,33	31.733.226,94
				51.258.716.52	52 529 283 24

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2016

	€ 77.161,67 09.727,80
40 000 01	9.727,80
2. Sonstige betriebliche Erträge 413.939,81 50	
3. Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 1.604.419,52 1.72	23.487,53
	34.168,92
	07.656,45
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	13.150,59
und Sachanagen 2.730.000,55 2.04	13.130,33
5. Konzessionsabgabe 2.174.289,13 2.14	16.934,63
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen 254.212,51 24	12.107,89
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 330,75	931,05
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen 745.087,29 77	75.431,2 2
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 570.624,96 62	21.141,31
10. Ergebnis nach Steuern 1.037.999,11 1.05	51.398,43
11. Sonstige Steuern 15.849,97	19.519,61
12. Jahresgewinn 1.022.149,14 1.03	31.878,82

Bilanz zum 31. Dezember 2016

				D. Carlotte Marie		21 12 2016	31.12.2015
Aktivseite	EURO	31.12.2016 EURO	31.12.2015 EURO	Passivseite	EURO	\$1.12.2016 EURO	EURO
	LONG						
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		7.641,94	9.503,24	I. Geschäftsguthaben			
II. Sachanlagen				der mit Ablauf des Geschäftsjahres aus-			
1. Grundstücke und				geschiedenen Mitglieder	109.243,53		155.901,51
grundstücksgleiche Rechte	22 422 252 22		33.004.446,71	der verbleibenden Mitglieder	3.383.378.05		3.311.242,05
mit Wohnbauten	32.463.352,03		33.004.440,71	aus gekündigten Geschäftsanteilen	6.057.10	3.498.678,68	1.230,00
Grundstücke mit anderen Bauten	1.082.649,88		1.109.555,95	Rückständige, fällige Einzahlungen		•	
3. Grundstücke				auf Geschäftsanteile EURO 79.686,95			
ohne Bauten	183.441,48		183.441,48	(i.V. EUR 73.102,95)			
Betriebs- und Geschäftsaustattung	77.256,31		63.803,49	II. Ergebnisrücklagen			
5. Anlagen im Bau	0,00		0,00	Gesetzliche Rücklage davon aus dem Jahresüberschuß des		1.032.062,44	1.032.062,44
6. Bauvorbereitungskosten	72.784,99	33.879.484,69	20.991,54	Geschäftsjahres eingestellt EURO 0,00 (i. V. EURO 8.105,58)			
				2. Bauerneuerungsrücklage		2.999.000,00	2.999.000,00
III. Finanzanlagen				davon aus dem Jahresüberschuß des Geschäftsjahres eingestellt			
Anteile an verbundenen				EURO 0,00 (i.V. EUR 4.000,00)			
Unternehmen	150.000,00		300.000,00	3. Andere Ergebnisrücklagen		1.690.919,41	2.065.251,26
Ausleihungen an ver- bundene Unternehmen	214.253,15		223.469,59	davon für das Geschäftsjahr entnommen EURO 374.331,85 (i. V. EURO 0,00)			
3. Andere Finanzanlagen	500,00	364.753,15	500,00	III. Bilanzgewinn			
Anlagevermögen insgesamt		34,251,879,78	34.915.712,00	Gewinnvortrag	65.764,69		
Allagevernogen mageatint				Jahresfehlbetrag (i.V. Jahresüberschuss)	374.331,85		77.870,27
B. Umlaufvermögen				Entnahme aus Ergebnisrücklagen (i.V. Einstellung in Ergebnisrücklagen)	374.331,85	65.764,69	12.105,58
I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte				Eigenkapital insgesamt		9.286.425,22	9.630.451,95
1. Unfertige Leistungen	1.618.784,64		1.552.968,78	B. Rückstellungen			
2. Andere Vorräte	27.942,45	1.646.727,09	25.111,24	Steuerrückstellungen	1.900,00	0.00-0.1-0.0.01-0.1-0.00	15.000,00
II Fordeningen u constige				2. Sonstige Rückstellungen	149.022,00	150.922,00	139.496,00
II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände				C. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Vermietung	70.077,38		131.394,35	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.642.749,13		24.090.427,37
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmer			241.988,80	Verbindlichkeiten gegenüber anderen	904 077 45		847.451,98
Sonstige Vermögensgegenstände	82.612,18	375.082,87	90.778,69	Kreditgebern	804.877,15		1.822.151,70
III. Flüssige Mittel				3. Erhaltene Anzahlungen	1.825.769,93		58.822,10
Kassenbestand und				Verbindlichkeiten aus Vermietung	73.332,93		56.622,10
Guthaben bei Kreditinstituten		1.504,81	5.151,66	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	412.356,57		272.959,99
Bilanzsumme		36.275.194,5	36.963.105,52	Verbindlichkeiten geg. verbundenen Unternehmen	0,00)	0,00
				7. Sonstige Verbindlichkeiten	78.761,62	26.837.847,33	86.344,43
				davon aus Steuern EURO 11.785,20 (i. V. EURO 11.592,63) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EURO 0,00 (i.V. EURO 0,00)			
				Bilanzsumme		36.275.194,5	5 36.963.105,52

Gewinn- u. Verlustrechnung	vom 01. Ja	anuar bis 31. Dez	ember 2016
	EURO	31.12.2016 EURO	31.12.2015 EURO
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	5.663.394,64	4	5.608.609,81
b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	43.459,03	5.706.853,67	35.339,12
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen (i.V. Minderung)		65.815,86	28.990,40
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		92.476,31	55.276,71
4. Sonstige betriebliche Erträge		126.737,50	171.786,62
 Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen 			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.667.334,81		2.155.605,89
 b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen 	10.891,78	2.678.226,59	2.791,88
Rohergebnis		3.313.656,75	3.683.624,09
6. Personalaufwand			
a) Löhne u. Gehälter	1.065.435,50		1.049.904,42
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung	314.528,30	1.379.963,80	302.365,76
davon für Altersversorgung EURO 86.167,18 (i. V. EURO 82.029,30)			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände und Sachanlagen		826.404,54	801.676,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		435.012,84	466.132,23
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens und anderen Finanzanlagen (davon aus verbund. Unternehmen EURO 4,968,40 (i. V. EURO 8.759,00)		4.998,40	8.789,00
10. Sonstige Zinserträge davon aus verbundenen Unternehmen EURO 2.344,24 (i.V. EURO 3.171,31)		2.344,24	3.219,41
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen		150.000,00	0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		777.052,64	863.950,91
Ergebnis nach Steuern		247.434,43	211.603,18
13. Sonstige Steuern	-	126.897,42	133.732,91
Jahresfehlbetrag (i.V. Jahresüberschuß)		374.331,85	77.870,27
 Entnahme aus Ergebnisrücklagen (i.V. Einstellung in Ergebnisrücklagen) 	-	374.331,85	12.105,58
Bilanzgewinn	=	0,00	65.764,69

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

In der Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung haben sich durch die erstmalige Anwendung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes Veränderungen ergeben. Es wurden auch die Vorjahreszahlen angepasst.

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung setzen sich wie folgt zusammen:

	2016	2015
	EURO	EURO
Sollmieten	4.386.653,83	4.358.981,60
Umlagen		1.601.066,32
Zins- und Aufwendungszuschüsse	1.336,15	0,00
abzgl. Erlösschmälerungen	-356.820,20	-351.438,11
	5.663.394,64	5.608.609,81

Die Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen wurden überwiegend aus der Tätigkeitdes Regiebetriebes für Dritte und aus der Geschäftsbesorgung für die Tochtergesellschaft BBVL GmbH erzielt.

Die anderen aktivierten Eigenleistungen setzen sich aus anteiligen aktivierten Sachund Personalaufwendungen zusammen.

Die Aufwendungen der Hausbewirtschaftung setzen sich wie folgt zusammen:

	2016	2015
	EURO	EURO
Betriebskosten	1.579.656,48	1.526.623.99
Instandhaltungskosten	1.064.510,03	609.297,55
Erbbauzinsen	2.451,76	2.451.76
Vertriebskosten u. a.	20.716,54	17.232,59
	2.667.334.81	2 155 605 89

Name und Assehrie

des zuständigen Prüfungsverbandes	Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e. V. Franklinstraße 62, 60486 Frankfurt a. Main	
Mitglieder des	Peter Krumm (hauptamtlich)	Neuwied
Vorstandes	Heike Winter (nebenamtlich)	Miehlen

Mitglieder des	Karl Peter Bruch - Vorsitzender	Nastätten
Aufsichtsrates	Sieglinde Bornschier - stellv. Vorsitzende	Lahnstein
	Sandra Best	Bad Ems
	Ulrike Jahn	Lahnstein
	Günter Kern	Weisel
	Peter Labonte	Lahnstein
	Dr. Tanja Machalet	Meudt
	Frank Puchtler	Oberneisen
	Manfred Radermacher	Lahnstein
	Volker Satony	Mudershauser

Mitgliederversammlung	Die letzte ordentliche Mitgliederversammlung fand am 21. Juni 2016 statt.	
Gründung Genossenschaftsregister	Die Genossenschaft wurde am 27.03.1926 gegründet und ist im Genossenschaftsregister des Amtsgerichtes Koblenz unter Nr. 307 eingetragen.	

Gemäß Beschluß durch Vorstand und Aufsichtsrat wird der Jahresfehlbetrag von Euro 374.331,85 im Rahmen einer Vorwegentnahme aus den Sonstigen Rücklagen in voller Höhe ausgeglichen.

Unseren Mitgliedern danken wir für die gute Zusammenarbeit in 2016.

Auch in Zukunft hoffen wir, unseren Mitgliedern ein zuverlässiger und leistungsstarker Partner zu sein.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken wir für ihren Einsatz zum Wohle der Genossenschaft.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates, den Mieterbeiräten und Hauswarten, danken wir für die konstruktive Unterstützung unserer Arbeit.

Lahnstein, den 24.07.2017

Der Vorstand

KRUMM

WINTER

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.1Verwaltungssteuerung

Produkt: 1.1.1.0 Verwaltungssteuerung und Gremien

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 11100000-003
Digitale Ratsarbeit

Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 05.05.2014 grundsätzlich für die Einführung eines papierlosen Sitzungsdienstes ausgesprochen. Vor einer engültigen Umsetzung der digitalen Rartsarbeit soll eine Pilotphase vorgeschaltet werden, in der eine Arbeitsgruppe aus Vertetern von Politik (2 Ratsmitglieder je Fraktion) und Verwaltung die Grundlagen für die Einführung erarbeitet. Mitte 2015 soll dann eine endgültige Entscheidung über die Umsetzung des Projektes getroffen werden.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	4.908,75	0	0,00	0,00	4.908,75
78410000 Auszahlungen für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	4.908,75	0	0,00	0,00	4.908,75
18 Auszahlungen für Sachanlagen	17.869,04	0	0,00	0,00	17.869,04
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	17.869,04	0	0,00	0,00	17.869,04
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.777,79	0	0,00	0,00	22.777,79
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	22.777,79
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-22.777,79	0	0,00	0,00	22.777,79

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	762,85	762,85	762,85
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.667,02	0	2.002,59	2.002,59	-335,57
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.667,02	0	-1.239,74	-1.239,74	427,28

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.1Verwaltungssteuerung

Produkt: 1.1.1.0 Verwaltungssteuerung und Gremien

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	
Leistung Bezeichnung					weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
1.1.1.0.0000	Verwaltungssteuerung und Gremien	-22.777,79	C) (0,00	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.1VerwaltungssteuerungProdukt:1.1.1.3Öffentlichkeitsarbeit

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Summe der investiven Auszahlungen	199,80	0	0,00	0,00	199,80
01	Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-199,80	0	0,00	0,00	199,80

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.1 Innere Verwaltung

Produktgruppe: 1.1.2 Personal Produkt: 1.1.2.0 Personal

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung zu2015
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	856,80	-143,20	-856,80
01	Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.000	-856,80	143,20	-856,80

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale Dienste

Produkt: 1.1.4.1 Zentrales Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale Dienste

Produkt: 1.1.4.1 Zentrales Gebäudemanagement

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 11410000-007

Umbau des Gebäude der Kaiser-Wilhelm-Schule für verschiedene Nutzungen

Mit Ablauf des Schuljahres 2012/2013 läuft die im Gebäude der Kaiser-Wilhelm-Schule befindliche Hauptschule aus. Für das Gebäude wurde durch die Verwaltung ein Konzept zur Folgenutzung erarbeitet. Das Konzept wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.12.2012 und im Stadtrat am 17.12.2012 beraten.

Dieses sieht die Unterbringung folgender Einrichtungen vor:

EG - Kommunale Kindertagesstätte EinSteinchen

1. OG - städtische Bücherei

2. OG - Volkshochschule

UG - Stadtarchiv

Im Rahmen der Sitzung des Stadtrates am 04.07.2013 wurde der endgültige Umfang der Sanierung beschlossen.

Die Gesamtmaßnahme wird zentral bei dieser Maßnahme veranschlagt.

Im Nachtragshaushaltsplan 2013 wurden die ursprünglichen Veranschlagungen aufgrund zeitlicher Verschiebungen angepasst. Für die Umbauarbeiten im Bezug auf die Kindertagesstätte sind Fördermittel im Rahmen der Kindertagesstättenförderung eingeplant und bereits durch Bescheid vom 11.06.2013 bewilligt. Für die übrigen Arbeiten wurde ein Antrag auf Förderung nach dem Investitionsstock gestellt. Mit Bewilligungsbescheid vom 16.04.2014 wurden für Archiv, Bücherei und VHS Mittel i.H.v. 1.117.000 € bereitgestellt.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	750.000,00	750.000,00	750.000,00
68142000 von dem Land	0,00	0	750.000,00	750.000,00	750.000,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	750.000,00	750.000,00	750.000,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	1.801.164,38	0	155.504,75	155.504,75	1.645.659,63
78530000 Auszahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	529,33	0	0,00	0,00	529,33
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	4.170,14	0	0,00	0,00	4.170,14
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	39.153,36	0	2.091,18	2.091,18	37.062,18
78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	1.987,74	0	0,00	0,00	1.987,74
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.755.323,81	0	153.413,57	153.413,57	1.601.910,24
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.801.164,38	0	155.504,75	155.504,75	1.645.659,63
Verpflichtungsermächtigungen				155.504,75	1.645.659,63
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.801.164,38	0	594.495,25	594.495,25	2.395.659,63

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung Innere Verwaltung Produktbereich: 1.1 Produktgruppe: 1.1.4 Zentrale Dienste

Zentrales Gebäudemanagement Produkt: 1.1.4.1

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
Maßna	hme: 11410000-012					

Veräußerung städtisches Mietwohngebäude Ahl 2b

11 Einzahlungen für Sachanlagen	140.000,00	0	0,00	0,00	-140.000,00
68520000 Einzahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	140.000,00	0	0,00	0,00	-140.000,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	140.000,00	0	0,00	0,00	-140.000,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	140.000,00	0	0,00	0,00	-140.000,00

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	-690,00	-690,00	-690,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	659,34	1.350	2.369,15	1.019,15	-1.709,81
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-659,34	-1.350	-3.059,15	-1.709,15	-2.399,81

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale Dienste

Produkt: 1.1.4.1 Zentrales Gebäudemanagement

Produktübers Leistung	icht Bezeichnung		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)
		_	2015	2016	2016	2016
		_			in EUR	
1.1.4.1.0000	Zentrales Gebäudemanagement		-1.661.164,38	0	594.495,25	594.495,25

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale DiensteProdukt:1.1.4.2Liegenschaften

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 11420000-009

Ankauf von Grundstücksflächen zur allgemeinen Flächenbevorratung

Die Stadt Lahnstein betreibt bedarfsorientierte Flächenbevorratung zur künftigen Nutzung als Bauland.

Hierbei wird ein mittel- bis langfristiger Zeitraum zu Grunde gelegt. Oftmals werden entsprechende Grundstückskaufangebote

unterjährig unterbreitet, sodass hierfür ein Pauschalbetrag in der Haushaltsplanung vorgesehen werden soll.

Entsprechende Kaufgeschäfte werden unter dieser Maßnahme abgebildet.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	805,79	18.000	466,06	-17.533,94	339,73
78510000 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	805,79	18.000	466,06	-17.533,94	339,73
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	805,79	18.000	466,06	-17.533,94	339,73
Verpflichtungsermächtigungen				-17.533,94	339,73
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-805,79	-18.000	-466,06	17.533,94	339,73

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Summe der investiven Einzahlungen	49.309,83	0	14.697,00	14.697,00	-34.612,83
01	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	4.738,23	4.738,23	-4.738,23
01	Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	49.309,83	0	9.958,77	9.958,77	-39.351,06

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale DiensteProdukt:1.1.4.2Liegenschaften

Produktübers Leistung	icht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
1.1.4.2.0000	Liegenschaften	-805,79	-18.000	-466,06	17.533,94	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale Dienste

Produkt: 1.1.4.4 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 11440000-004 Virtualisierung

Investitionen in die Virtualisierungsinfrastruktur

Virtualisierung bedeutet, dass Betriebssysteme, Anwendungen, etc. hochverfügbar zur Verfügung gestellt werden.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	34.696,10	40.000	35.829,17	-4.170,83	-1.133,07
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	34.696,10	40.000	35.829,17	-4.170,83	-1.133,07
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.696,10	40.000	35.829,17	-4.170,83	-1.133,07
Verpflichtungsermächtigungen				-4.170,83	-1.133,07
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-34.696,10	-40.000	-35.829,17	4.170,83	-1.133,07

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	10,00	100	1.209,05	1.109,05	1.199,05
01 Summe der investiven Auszahlungen	25.993,63	21.000	13.903,99	-7.096,01	12.089,64
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-25.983,63	-20.900	-12.694,94	8.205,06	13.288,69

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale Dienste

Produkt: 1.1.4.4 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)

Produktübers Leistung	icht Bezeichnung	Ergebnis	w (E		Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)		
		2015	2016	2016	2016		
			in EUR				
1.1.4.4.0000	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI)	-34.696,10	-40.000	-35.829,17	4.170,83		

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere VerwaltungProduktgruppe:1.1.4Zentrale Dienste

Produkt: 1.1.4.5 Sonstige zentrale Dienste

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	389,95	3.000	1.682,30	-1.317,70	-1.292,35
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-389,95	-3.000	-1.682,30	1.317,70	-1.292,35

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.1 Innere Verwaltung

Produktgruppe: 1.1.6 Finanzen
Produkt: 1.1.6.0 Finanzen

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015	
	2015	2016	2016	2016		
			in EUR			
	1	2	3	4	5	
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	800,00	800,00	800,00	
01 Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	1.559,85	1.559,85	-1.559,85	
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-759,85	-759,85	-759,85	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.1Innere Verwaltung

Produktgruppe: 1.1.6 Finanzen

Produkt: 1.1.6.2 Zahlungsabwicklung

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015	
	2015	2016	2016	2016		
			in EUR			
	1	2	3	4	5	
01 Summe der investiven Einzahlungen	53,55	0	0,00	0,00	-53,55	
01 Summe der investiven Auszahlungen	53,55	0	440,30	440,30	-386,75	
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-440,30	-440,30	-440,30	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.1 Innere Verwaltung

Produktgruppe: 1.1.9 Recht Produkt: 1.1.9.0 Recht

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	279,65	279,65	-279,65
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-279,65	-279,65	-279,65

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20180 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.2Sicherheit und OrdnungProduktgruppe:1.2.2OrdnungsangelegenheitenProdukt:1.2.2.1Sicherheit und Ordnung/Gewerbe

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	247,23	5.500	4.482,65	-1.017,35	-4.235,42
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-247,23	-5.500	-4.482,65	1.017,35	-4.235,42

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.2Sicherheit und OrdnungProduktgruppe:1.2.2Ordnungsangelegenheiten

Produkt: 1.2.2.3 Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.178,10	4.450	0,00	-4.450,00	1.178,10
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.178,10	-4.450	0,00	4.450,00	1.178,10

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.2Sicherheit und OrdnungProduktgruppe:1.2.3Verkehrsangelegenheiten

Produkt: 1.2.3.1 Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse

-	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01 Sur	mme der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Sun	mme der investiven Auszahlungen	529,45	0	0,00	0,00	529,45
01 Sale	do der investiven Ein- und Auszahlungen	-529,45	0	0,00	0,00	529,45

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20**183** 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.2Sicherheit und OrdnungProduktgruppe:1.2.3Verkehrsangelegenheiten

Produkt: 1.2.3.3 Fahrerlaubnisse

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	4.690,84	0	0,00	0,00	4.690,84
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-4.690,84	0	0,00	0,00	4.690,84

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20**184** 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.2Sicherheit und OrdnungProduktgruppe:1.2.3Verkehrsangelegenheiten

Produkt: 1.2.3.4 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	7.449,59	0	0,00	0,00	7.449,59
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-7.449,59	0	0,00	0,00	7.449,59

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:1Zentrale VerwaltungProduktbereich:1.2Sicherheit und OrdnungProduktgruppe:1.2.3VerkehrsangelegenheitenProdukt:1.2.3.5Verkehrsüberwachung

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	123,62	0	0,00	0,00	123,62
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-123,62	0	0,00	0,00	123,62

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 1.2.6 Brandschutz
Produkt: 1.2.6.0 Brandschutz

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-006

Anschaffung Kommandofahrzeug

Für die gesamte Feuerwehr Lahnstein steht die Beschaffung eines Kommandowagen an. Diese Anschaffung ist notwendig, damit Führungskräfte zu einer Einsatzstelle nachgeführt werden können. Aktuell zeichnet sich ein Führungskräftemangel in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr an.

Auf Grundlage der Feuerwehrverordnung Rheinland-Pfalz, besteht die Möglichkeit einen Kommandowagen anzuschaffen, sofern ein Einsatzleitwagen 1 in der Gemeinde vorhanden ist. Die entsprechende Ris koklasse B4 muss gegeben sein.

Die Notwendigkeit wurde seitens der Fachaufsicht (Kreisverwaltung Rhein Lahn) anerkannt.

Der Kommandowagen wird mit einem Geländefahrgestell angeschafft, so dass er auch vielseitig im Einsatzdienst und Übungsdienst eingesetzt werden kann und er nicht ausschließlich für den Führungsdienst eingesetzt werden muss.

Dieses Fahrzeug dient nicht als Fahrzeug für die hauptamtlichen Kräfte, da dies ein Einsatzfahrzeug ist und jederzeit verfügbar sein muss

Es handelt sich hier nicht um eine Ersatzbeschaffung, sonder eine Neuanschaffung, die aus der 20 % Rücklager aus der Feuerschutzsteuer bezuschusst wird.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.000	12.000,00	9.000,00	12.000,00
68142000 von dem Land	0,00	3.000	12.000,00	9.000,00	12.000,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	12.000,00	9.000,00	12.000,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	37.351,58	0	0,00	0,00	37.351,58
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	37.351,58	0	0,00	0,00	37.351,58
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.351,58	0	0,00	0,00	37.351,58
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	37.351,58
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-37.351,58	3.000	12.000,00	9.000,00	49.351,58

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 1.2.6 Brandschutz
Produkt: 1.2.6.0 Brandschutz

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-007

Anschaffung einer Feuerwehr-Verwaltungssoftware

Die Stadtverwaltung Lahnstein, sowie die der Stadtverwaltung Lahnstein unterstellte Feuerwehr ist verpflichtet Einsatzpersonal und Einsatzmaterial adäquat zu verwalten.

Gerätschaften über einem bestimmten Wert, müssen aufgrund der Haushaltsvorgaben erfasst werden. Dopp k

Der Sachbearbeiter der für die Feuerwehr Lahnstein zuständig ist nutzt diese Software

- · um kostenpflichtige Einsätze abzurechnen,
- um medizinische Vorsorgeuntersuchungen zu dokumentieren,
- um Personal mit den dazugehörigen Aus- und Fortbildungen zu dokumentieren
- Lohnausfallkosten zu berechnen
- Prüfpflichtige Gerät wird durch die hauptamtlichen Kräfte verwaltet um Prüffristen einzuhalten
- Personalverwaltung
- · Einsatzsachbearbeitung und Disposition

Eine entsprechende Erweiterung durch ein Geoinformationssystem der Firma Vomatec ist beabsichtigt, sofern die entsprechenden Grundlagen im Bereich des Digital Funk und der digitale Alarmierung durch das Land Rheinland-Pfalz umgesetzt werden, da hierfür entsprechende Schnittstellen erst fertig gestellt werden müssen.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	432,62	7.900	404,83	-7.495,17	27,79
78410000 Auszahlungen für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	432,62	7.900	404,83	-7.495,17	27,79
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	432,62	7.900	404,83	-7.495,17	27,79
Verpflichtungsermächtigungen				-7.495,17	27,79
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-432,62	-7.900	-404,83	7.495,17	27,79

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 1.2.6 Brandschutz
Produkt: 1.2.6.0 Brandschutz

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-008

Umstellung der Funktechnik auf Digitalfunk

Das Land Rheinland-Pfalz wird im Bereich des BOS - Funk auf die digitale Technik umsteigen. Davon betroffen sind alle Feuerwehren

und die Polizei in Rheinland-Pfalz. Ebenso davon betroffen sind alle Hilfsorganisationen.

Seit dem Jahr 2010 trägt das Land Rheinland-Pfalz 50 % der Anschaffungskosten. Die Feuerwehr Lahnstein hat sukzessive die Umstellung im Laufe der Jahre fortgesetzt. Davon betroffen sind alle Fahrzeuge, Funkanlagen sowie auch die Handfunkgeräte.

Aufgrund der hohen Stückzahlen von tragbaren Geräten und des entsprechenden Zubehör (Helmsprechgarnituren, Handsprechmikrofone, Akkus etc.) müssen für die Folgejahre entsprechende Investitionen durchgeführt werden.

Die Investitionen in diesem Bereich betreffen teilweise auch den Bereich des Atemschutzes.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	13.091,13	17.500	0,00	-17.500,00	13.091,13
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	13.091,13	17.500	0,00	-17.500,00	13.091,13
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.091,13	17.500	0,00	-17.500,00	13.091,13
Verpflichtungsermächtigungen				-17.500,00	13.091,13
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.091,13	-17.500	0,00	17.500,00	13.091,13

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20189 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe:1.2.6BrandschutzProdukt:1.2.6.0Brandschutz

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-012

Umrüstung der Atemschutzausstattung

Atemschutzgeräte sind aufgrund ihres Alters auszutauschen, dass seitens des Lieferanten keine Ersatzteile mehr geliefert werden können. Die Anzahl der Atemschutzgeräte, die ausgetauscht werden müssen, richtet sich nach den Ergebissen der jeweiligen TÜV

Prüfung

Desweiteren sind die vorhanden GFK (Glasfaserleichtflaschen) teils auszutauschen oder neu zu beschaffen, da die Stahlflaschen

komplett aus dem Bestand genommen werden sollen.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	3.440,17	13.000	18.505,58	5.505,58	-15.065,41
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	3.440,17	13.000	18.505,58	5.505,58	-15.065,41
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.440,17	13.000	18.505,58	5.505,58	-15.065,41
Verpflichtungsermächtigungen				5.505,58	-15.065,41
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.440,17	-13.000	-18.505,58	-5.505,58	-15.065,41

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20120 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 1.2.6 Brandschutz
Produkt: 1.2.6.0 Brandschutz

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-014

Herstellung Bodenplatte für Leichtbauhalle Feuerwehr

Im Zuge des Neubaues der Wache Nord wurde von der Feuerwehr Bereitschaft signalisiert, die Leichtbauhalle vom Marktplatz in Eigenleistung an den neuen Standort in der Didierstraße zu verbringen.

Die Kosten für die dafür erforderliche Bodenplatte werden stadtseits übernommen. Nachdem ursprünglich von 5.000,-- €

ausgegangen wurde, werden die Kosten nun mit 35.000,-- € kalkuliert.

In der Sitzung des FB Ausschusses 3 am 8.10.2013 wurde die Angelegenheit erneut beraten.

Die Feuerwehr wird die Bodenplatte in Eigenleistung erstellen. Die hierfür erforderlichen Materia kosten werden durch die Stadt

übernommen. Der Umzug der vorhandenen Leichtbauhalle erfolgt nach einer entsprechenden Ausschre bung extern. Hierfür wird der Haushaltsansatz 2014 gebildet. Die Umsetzung der Halle ist in 2014 noch nicht endgültig erfolgt.

Für 2015 werden hierfür Mittel i.H.v. 30.000 € vorgesehen.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	45.631,18	0	0,00	0,00	45.631,18
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.631,18	0	0,00	0,00	45.631,18
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.631,18	0	0,00	0,00	45.631,18
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	45.631,18
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-45.631,18	0	0,00	0,00	45.631,18

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 1.2.6 Brandschutz
Produkt: 1.2.6.0 Brandschutz

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-015

Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug

Durch die Reduzierung der Löschgruppenfahrzeuge ist ein adäquater Transport von Einsatzkräften notwendig. Die Ersatzbeschaffung wurde bereits 2014 geplant, aber nicht durchgeführt. Durch die damalige Umrüstung des MTW (Baujahr 1980) zum ELW 1, wurde es versäumt, eine Ersatzbeschaffung zeitnah durchzuführen.

Durch eine direkte Vergabe, aufgrund einer Möglichkeit, ein kostengünstiges Vorführfahrzeug anzuschaffen, wurde die Anschaffung berits 2015 durchgeführt.

Der Einsatz erfolgt im Ausrückbereich der Wache Süd. Eine Zuwendung aus der 20 % Rücklage wird 2016 kassenwirksam.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	13.000,00	13.000,00	13.000,00
68142000 von dem Land	0,00	0	13.000,00	13.000,00	13.000,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.000,00	13.000,00	13.000,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	40.788,20	0	0,00	0,00	40.788,20
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	40.788,20	0	0,00	0,00	40.788,20
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.788,20	0	0,00	0,00	40.788,20
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	40.788,20
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-40.788,20	0	13.000,00	13.000,00	53.788,20

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe:1.2.6BrandschutzProdukt:1.2.6.0Brandschutz

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-016

Anschaffung Rettungsboot 2

Das vorhandene Rettungsboot entspricht nicht mehr dem heutigen Standard. Des weiteren kommt es gehäuft zu undichtigkeiten im

Schwimmkörper. Der Außenborder fällt des öfteren aus und eine Ersatzteillieferung ist nicht mehr gewährleistet.

Eine weitere Reparatur wäre unwirtschaftlich

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	45.000	47.451,25	2.451,25	-47.451,25
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	0,00	45.000	47.451,25	2.451,25	-47.451,25
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000	47.451,25	2.451,25	-47.451,25
Verpflichtungsermächtigungen				2.451,25	-47.451,25
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-45.000	-47.451,25	-2.451,25	-47.451,25

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20123 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe:1.2.6BrandschutzProdukt:1.2.6.0Brandschutz

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-019

Anschaffung Werkstattfahrzeug Feuerwehr

Werkstattwagen des hauptamtlichen Gerätewartes der Feuerwehr Lahnstein/ Baubetriebshof

Eine Reparatur des vorhandenen Werkstattwagen wurde seitens des TÜV als unwirtschaftlich angesehen. Da Reparaturen an Fahrzeugen auch außerhalb der eigentlichen Werkstatt durchgeführt werden müssen, wurde auch seitens der Wehrleitung die notwendigkeit anerkannt. Das Fahrzeug wird ausschließlich nur von dem städtischen Bediensten genutzt. Es gehört nicht dem Fuhrpark der Feuerwehr Lahnstein an.

Der Kommandowagen kann nicht dafür genutzt werden. Massnahme 006

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.000	14.965,05	-34,95	-14.965,05
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	0,00	15.000	14.965,05	-34,95	-14.965,05
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	14.965,05	-34,95	-14.965,05
Verpflichtungsermächtigungen				-34,95	-14.965,05
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	-14.965,05	34,95	-14.965,05

Maßnahme: 12600000-020

Einbau einer Klimaanlage im Gebäude der Feuerwache Süd

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	8.678,92	0	0,00	0,00	8.678,92
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	8.678,92	0	0,00	0,00	8.678,92
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.678,92	0	0,00	0,00	8.678,92
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	8.678,92
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.678,92	0	0,00	0,00	8.678,92

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe:1.2.6BrandschutzProdukt:1.2.6.0Brandschutz

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung zu2015
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 12600000-021 Einbau einer Klimaanlage im Gebäude der Feuerwache Nord					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	47.500	0,00	-47.500,00	0,00
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	0,00	47.500	0,00	-47.500,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	47.500	0,00	-47.500,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				-47.500,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-47.500	0,00	47.500,00	0,00
Maßnahme: 12600000-022 Einbau einer Absauganlage im Gebäude der Feuerwache Süd					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	12.259,43	0	0,00	0,00	12.259,43
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	12.259,43	0	0,00	0,00	12.259,43
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.259,43	0	0,00	0,00	12.259,43
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	12.259,43
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.259,43	0	0,00	0,00	12.259,43

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe:1.2.6BrandschutzProdukt:1.2.6.0Brandschutz

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 12600000-023

Anschaffung Rettungssatz "Spreizer und Schere" mit Aggregat

Neuanschaffung auf Grund Weiterentwicklung der Sicherheitsausstattungen der Automobile

(siehe ausführliche Begründung des WL)

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	21.933,07	0	0,00	0,00	21.933,07
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	21.933,07	0	0,00	0,00	21.933,07
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.933,07	0	0,00	0,00	21.933,07
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	21.933,07
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.933,07	0	0.00	0.00	21.933.07

Maßnahme: 12600000-024

Umbau Transportcontainer Feuerwehr

Die vorhandenen Container wurden durch den Prüfdienst der LFKS bemängelt und müssen umgebaut werden. Eine Neuanschaffung wüdre insgesamt ca.62.000 € kosten.Desha b sollen die Container in Eigenleistung umgebaut werden. Insgesamt müssen 35

Container umgebaut werden. Die Maßnahme wird verteilt auf die Jahre 2017 bis 2018.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.000	0,00	-15.000,00	0,00
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	0,00	15.000	0,00	-15.000,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	0,00	-15.000,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				-15.000,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	0,00	15.000,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich: 1.2 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe:1.2.6BrandschutzProdukt:1.2.6.0Brandschutz

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	44.000,86	45.530	35.844,27	-9.685,73	8.156,59
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-44.000,86	-45.530	-35.844,27	9.685,73	8.156,59

Produktüber	sicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-
Leistung	Bezeichnung				weichung (Ergebnis- Ansatz)
		2015	2016	2016	2016
				in EUR	
1.2.6.0.0000	Brandschutz	-183.606,30	-157.900	-56.326,71	101.573,29

R02_FBPQ: 28.09.17 301 / 00 / 11.09.20187 16:45

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.1 Schillerschule

23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Verpflichtungsermächtigungen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 21110000-002 Sanierung Schillerschule Planung und Ausführung der energetischen und baulichen Sanierung der Schillerschule inklusi	ve Heizung und Außer	nanlagen			
08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	C	0,00	0,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	C	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	6.975,00	C	3.348,77	3.348,77	3.626,23
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.975,00	C	3.348,77	3.348,77	3.626,23

6.975,00

-6.975,00

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	2.955,99	2.955,99	2.955,99
01 Summe der investiven Auszahlungen	8.020,21	5.160	4.310,21	-849,79	3.710,00
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-8.020,21	-5.160	-1.354,22	3.805,78	6.665,99

3.348,77

3.348,77

-3.348,77

3.626,23

3.626,23 3.626,23

3.348,77

-3.348,77

0

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.1 Schillerschule

Produktübers Leistung	sicht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
2.1.1.1.0000	Schillerschule	-6.975,00	0	-3.348,77	-3.348,77	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.2 Goethe-Schule

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberh Nr. der festgesetzten Wertgrenze	alb	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 21120000-002

Einrichtung Ganztagsschule

Die Goethe-Schule soll als Ganztagsschule eine Mensa erhalten. In diesem Zusammenhang sollen auch die Toilettenanlagen angepasst werden.

Im Rahmen der Voruntersuchungen hat sich herausgestellt, dass zudem weitere umfangreiche Sanierungsmaßnahmen erforderlich sind, die aus KI 3.0 Mitteln zur energetischen Sanierung und Schaffung der Barrierefreiheit bezuschusst werden können.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich It. den Förderanträgen vom 01.09.2016 auf insgesamt 3.207.000 €, (energetische Sanierung im Rahmen des KI 3.0 = 917.073,27 €; Schulbaumaßnahme (Mensa, barreriefreier Zugang, Sanierung Sanitärräume) = 2.289.972,98 €)

Als Fördermittel sind Mittel aus der KI 3.0 - Förderung i.H.v. 825.000 angesetzt, verteilt auf die Jahre 2017 und 2018 sowie Fördermittel aus der Schulbauförderung vom Land. Ein Zuwendungsbescheid für die Schu baufmaßnahme liegt noch nicht vor. Deshalb wurden vorerst nur die Mittel aus der KI 3.0 Förderung veranschlagt.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	19.450,77	0	0,00	0,00	-19.450,77
68142000 von dem Land	19.450,77	0	0,00	0,00	-19.450,77
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.450,77	0	0,00	0,00	-19.450,77
18 Auszahlungen für Sachanlagen	29.412,38	816.400	186.456,93	-629.943,07	-157.044,55
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	23.745,32	66.400	6.349,51	-60.050,49	17.395,81
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.667,06	750.000	180.107,42	-569.892,58	-174.440,36
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29.412,38	816.400	186.456,93	-629.943,07	-157.044,55
Verpflichtungsermächtigungen				-629.943,07	-157.044,55
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.961,61	-816.400	-186.456,93	629.943,07	-176.495,32

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.2 Goethe-Schule

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Summe der investiven Einzahlungen	1.000,00	0	0,00	0,00	-1.000,00
01	Summe der investiven Auszahlungen	4.459,02	12.700	11.395,32	-1.304,68	-6.936,30
01	Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-3.459,02	-12.700	-11.395,32	1.304,68	-7.936,30

duktübers	sicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	
ıg	Bezeichnung			weichung (Ergebnis- Ansatz)		
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
	Goethe-Schule	-9.961,61	-816.400	-186.456,93	629.943,07	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.3 Schule Friedrichssegen

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	698,89	4.550	1.934,91	-2.615,09	-1.236,02
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-698,89	-4.550	-1.934,91	2.615,09	-1.236,02

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.4 Schulsporthalle Goetheschule

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	208,19	0	0,00	0,00	208,19
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-208,19	0	0,00	0,00	208,19

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)
Produkt: 2.1.1.5 Außensportanlage Goethe-Schule

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.337,66	0	0,00	0,00	1.337,66
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.337,66	0	0,00	0,00	1.337,66

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.6 Rhein-Lahn-Halle

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberh Nr. der festgesetzten Wertgrenze	alb	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.6 Rhein-Lahn-Halle

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberh Nr. der festgesetzten Wertgrenze	alb	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 21160000-002

Sanierung Rhein-Lahn-Halle

Nach dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.01.2010 wird die Schillerschule in den kommenden Jahren generalsaniert.

In einem ersten Schritt sollte im Jahr 2010 der Sanitärtrakt niedergelegt und neu errichtet werden. Ursprünglich war hierfür ein Betrag in Höhe von 360.000 € vorgesehen. Nach Abstimmung des Vorhabens mit der ADD werden jedoch nur rd. 250.000 € aufzuwenden sein, die mit rd. 195.000 € aus Mitteln des Konjunkturpakets II (Bescheid vom 16.11.2010) gefördert werden. Der vorzeitige Baubeginn wurde zuvor mit Schreiben vom 18.10.2010 durch die ADD bewilligt.

In einem weiteren Schritt sollte eine Mensa für den Ganztagsschulbetrieb in 2011 errichtet werden. Von Seiten der Aufsichtsbehörde wurde jedoch dazu geraten; statt eines eigenständigen Gebäudes den Baukörper des Sanitärtraktes so zu erweitern, dass die vorhandene Pausenhalle für den Mensabetrieb mitgenutzt wird, was zu einer kostengünstiger Realisierung des Vorhabens führt. Die Kosten hierfür betragen rd. 575.000 € und werden mit 330.500 € von Kreis und Land gefördert. Der Stadtrat hat diese Vorgehensweise am 22.11.2010 beschlossen. Die im Haushaltsplan 2010 versanschlagte Einzahlung aus dem Konjunkturpaket II wurde im Rahmen der Ermächtigungsübertragung nach 2011 übertragen. Gleichzeitig wird die bisher noch nicht bewilligte Förderung des Mensabaues für 2012 neu veranschlagt.

In den folgenden Jahren soll die Rhein-Lahn-Halle saniert werden, wofür Planungskosten in Höhe von 50.000 € bereits in 2011 eingeplant, aber nicht hierfür verwendet wurden. Es erfolgt daher eine Neuveranschlagung für 2012. Ebenso werden für die Folgejahre 2013, 2014 entsprechende Baukosten und Fördermittel eingeplant.

Nachdem im Jahr 2012 die Vorbereitungen getroffen wurden, kann nunmehr im Jahr 2013 mit der Detailplanung begonnen werden. Insoweit sind die Mittel für die Planung im Jahr 2013 veranschlagt. Die Baukosten finden sich in der Finanzplanung für 2014 und 2015 wieder.

So wurden für das Jahr 2014 und das Jahr 2015 die Mittel zur Umsetzung der Maßnahme eingeplant.

Da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht endgültig über die Art der Sanierung entschieden war, kann auch noch keine endgültige Abschätzung der Höhe der Zuwendungen erfolgen. Insoweit wurde auf die Veranschlagung verzichtet.

Die Maßnahme konnte in 2014 noch nicht umgesetzt werden, weil der vorzeitige Baubeginn erst mit Genehmigung vom 29.10.2014 erteilt wurde. Die Mittel i.H.v. insgesamt 2.205.000 € werden für die Jahre 2015 und 2016 bereitgestellt. Als förderfähige Kosten werden 837.000 € anerkannt. Die Förderung des Projektes beträgt 335.000 € aufgrund eines Bewilligungsbescheides des Landes vom 17.12.2014.

Hinzu kommt noch die Gewährung einer Kreiszuwendung in Höhe von 83.700 €, so dass die Gesamtförderung 418.700 € beträgt. Diese Mittel werden jedoch in verschiedenen Jahren bereitgestellt.

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.6 Rhein-Lahn-Halle

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016 [^]	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Die Maßnahme war bis zum Jahr 2013 der Maßnahmennummer 21110000-002 zugeordnet. 08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.500,00	65.100	155.100.00	90.000,00	117.600,00
68176200 von dem Land	30.000,00	50.000	140.000,00	90.000,00	110.000,00
68176300 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7.500,00	15.100	15.100,00	0,00	7.600,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.500,00	65.100	155.100,00	90.000,00	117.600,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	502.542,78	1.700.000	1.526.913,30	-173.086,70	-1.024.370,52
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	502.542,78	1.700.000	1.526.913,30	-173.086,70	-1.024.370,52
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	502.542,78	1.700.000	1.526.913,30	-173.086,70	-1.024.370,52
Verpflichtungsermächtigungen				-173.086,70	-1.024.370,52
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-465.042,78	-1.634.900	-1.371.813,30	263.086,70	-906.770,52

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	0,00	14.000	5.469,48	-8.530,52	-5.469,48
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	-14.000	-5.469,48	8.530,52	-5.469,48

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.1 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe: 2.1.1 Grundschulen (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 SchulG)

Produkt: 2.1.1.6 Rhein-Lahn-Halle

Produktübers	sicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-
Leistung	Bezeichnung				weichung (Ergebnis- Ansatz)
		2015	2016	2016	2016
				in EUR	
2.1.1.6.0000	Rhein-Lahn-Halle	-465.042,78	-1.634.900	-1.371.813,30	263.086,70

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.5 Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten

Produktgruppe:2.5.2Nichtwissenschaftliche Museen, SammlungenProdukt:2.5.2.0Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 25200000-003 Einrichtung Archiv nach Umzug in die "ehemalige Kaiser-Wilhelm-Schule"					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-,	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	37.972,59	0	0,00	0,00	37.972,59
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	37.972,59	0	0,00	0,00	37.972,59
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.972,59	0	0,00	0,00	37.972,59
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	37.972,59
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-37.972,59	0	0,00	0,00	37.972,59

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.489,43	0	0,00	0,00	1.489,43
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.489,43	0	0,00	0,00	1.489,43

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.5 Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten

Produktgruppe:2.5.2Nichtwissenschaftliche Museen, SammlungenProdukt:2.5.2.0Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen

Produktübers Leistung	sicht Bezeichnung	Ergebnis	rgebnis Ansatz Ergebnis		weich (Erge	nung bnis-
		2015	2016	2016	Ans: 20	,
				in EUR		
2.5.2.0.0000	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	-37.972,59	0)	0,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.6 Theater, Musikpflege, Musikschulen

Produktgruppe: 2.6.1 Theater Produkt: 2.6.1.0 Theater

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 26101000-002 Anschaffung Diestfahrzeug (Transporter)					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	13.213,00	0	0,00	0,00	13.213,00
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	13.213,00	0	0,00	0,00	13.213,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.213,00	0	0,00	0,00	13.213,00
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	13.213,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.213,00	0	0,00	0,00	13.213,00

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.413,65	7.500	652,39	-6.847,61	761,26
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.413,65	-7.500	-652,39	6.847,61	761,26

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.6 Theater, Musikpflege, Musikschulen

Produktgruppe: 2.6.1 Theater Produkt: 2.6.1.0 Theater

Produktübers Leistung	sicht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	w (E	Ab- eichung rgebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016		2016	
				in EUR			
2.6.1.0.1000	Kostenträger nicht angelegt	-13.213,00	0		0,00	0,00	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2 Schule und Kultur

Produktbereich: 2.7 Volkhochschulen, Büchereien, u.a.

Produktgruppe: 2.7.2 Büchereien, Bibliotheken

Produkt: 2.7.2.0 Bücherei

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 2720000-002 Einrichtung Bücherei nach Umzug in die "ehemalige Kaiser-Wilhelm-Schule"					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	49.039,10	0	0,00	0,00	49.039,10
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410.00 Euro	44.958,20	0	0,00	0,00	44.958,20
78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	4.080,90	0	0,00	0,00	4.080,90
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.039,10	0	0,00	0,00	49.039,10
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	49.039,10
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-49.039,10	0	0,00	0,00	49.039,10

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.928,09	1.000	0,00	-1.000,00	1.928,09
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.928,09	-1.000	0,00	1.000,00	1.928,09

Teilfinanzrechnung 2016

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 2
Produktbereich: 2.7
Produktgruppe: 2.7.2 Schule und Kultur

Volkhochschulen, Büchereien, u.a.

Büchereien, Bibliotheken

2.7.2.0 Produkt: Bücherei

Produktübers Leistung	icht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis-
		2015	2016	2016 in EUR	Ansatz) 2016
2.7.2.0.0000	Bücherei	-49.039,10	0	0,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich: 3.1 Soziale Hilfen

Produktgruppe:3.1.1Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XIIProdukt:3.1.1.1Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	0,00	10.000	0,00	-10.000,00	0,00
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.000	0,00	10.000,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich: 3.1 Soziale Hilfen

Produktgruppe: 3.1.1 Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII

Produkt: 3.1.1.2 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung zu2015
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	880,60	380,60	-880,60
01	Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	-500	-880,60	-380,60	-880,60

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich: 3.1 Soziale Hilfen

Produktgruppe: 3.1.2 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
Produkt: 3.1.2.2 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	741,70	0	0,00	0,00	741,70
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-741,70	0	0,00	0,00	741,70

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich: 3.1 Soziale Hilfen

Produktgruppe:3.1.3Hilfen für AsylbewerberProdukt:3.1.3.1Hilfen für Asylbewerber

	tionsmaßnahmen unterhalb tgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01 Summe d	er investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe d	er investiven Auszahlungen	1.030,92	2.500	2.246,27	-253,73	-1.215,35
01 Saldo der	investiven Ein- und Auszahlungen	-1.030,92	-2.500	-2.246,27	253,73	-1.215,35

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Soziales und Jugend Hauptproduktbereich: 3

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Produktbereich: 3.6 Produktgruppe: 3.6.5 Tageseinrichtungen für Kinder Tageseinrichtungen für Kinder Produkt: 3.6.5.0

2015 2016	gebnis- inderung u2015	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	. Investitionsmaßnahmen oberhalb . der festgesetzten Wertgrenze
Maßnahme: 36501000-003 Einbau einer Küche		,	2016	2016	2015	
Maßnahme: 36501000-003 Einbau einer Küche 08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 0,00 12.500 0,00 -12.500,00 68159000 vom sonstigen privaten Bereich 0,00 12.500 0,00 -12.500,00 16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 12.500 0,00 -12.500,00 18 Auszahlungen für Sachanlagen 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56			in EUR			
Einbau einer Küche Einbau einer Küche	5	4	3	2	1	
68159000 vom sonstigen privaten Bereich 0,00 12.500 0,00 -12.500,00 16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 12.500 0,00 -12.500,00 18 Auszahlungen für Sachanlagen 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56						
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 12.500 0,00 -12.500,00 18 Auszahlungen für Sachanlagen 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56	0,00	-12.500,00	0,00	12.500	0,00	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen
18 Auszahlungen für Sachanlagen 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56	0,00	-12.500,00	0,00	12.500	0,00	159000 vom sonstigen privaten Bereich
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56	0,00	-12.500,00	0,00	12.500	0,00	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
410,00 Euro 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 25.000 26.923,56 1.923,56	-26.923,56	1.923,56	26.923,56	25.000	0,00	Auszahlungen für Sachanlagen
	-26.923,56	1.923,56	26.923,56	25.000	0,00	
V 6'11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	-26.923,56	1.923,56	26.923,56	25.000	0,00	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
Verpflichtungsermachtigungen 1.923,56	-26.923,56	1.923,56				Verpflichtungsermächtigungen
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0,00 -12.500 -26.923,56 -14.423,56	-26.923,56	-14.423,56	-26.923,56	-12.500	0,00	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Dieser erweitert gleichzeitig sein Angebot von bisher 25 Plätzen (= eine altergemischte Gruppe) um 2 Krippengruppen a 10 Plätze. Der im Haushaltsplan 2010 veranschlagte Förderbetrag wird im Rahmen der Ermächtigungsübertragung ins Jahr 2011 übertragen.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	46.210,72	0	0,00	0,00	-46.210,72
68176200 von dem Land	46.210,72	0	0,00	0,00	-46.210,72
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46.210,72	0	0,00	0,00	-46.210,72
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.210,72	0	0,00	0,00	-46.210,72

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 36506000-002 Kita Allerheiligenbergstraße - Einbau Küche					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	26.000	23.208,57	-2.791,43	-23.208,57
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	0,00	26.000	23.208,57	-2.791,43	-23.208,57
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	26.000	23.208,57	-2.791,43	-23.208,57
Verpflichtungsermächtigungen				-2.791,43	-23.208,57
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-26.000	-23.208,57	2.791,43	-23.208,57

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 36509000-002

Erstaustattung kommunale Kindertagesstätte

Zur Reduzierung des im Kindertagesstättenbedarfsplan ausgewiesenenen Fehlbetrages an Betreuungsplätzen soll eine kommunale Kindertagesstätte eingerichtet werden.

Im Jahr 2011 soll die kommunale Kindertagesstätte ihren Betrieb aufnehmen. Bis im Stadtbereich Lahnstein geeignete

Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, soll die Kindertagesstätte in der Marksburgschule in Braubach eingerichtet werden. Hierzu ist die Anschaffung von Mobiliar und Spielmaterial erforderlich.

Spätestens im Jahr 2014 ist der Umzug der Einrichtung nach Lahnstein geplant. Das Inventar wird mitgenommen.

Dieser Umzug wurde im Haushaltsplan 2013 inklusive der Umbauarbeiten des Gebäudes der ehemaligen Kaiser-Wilhelm-Schule bei anderen Maßnahmen vorgesehen und mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2013 angepasst.

Im Rahmen des Umzuges erfolgt auch die Erweiterung der Einrichtung um eine Krippengruppe. Die damit verbundene Ergänzung des Inventares ist bei dieser Maßnahme vorgesehen.

Mit den Umbauarbeiten kann erst im Jahr 2014 begonnen werden. Insoweit sind die Mittel auch für 2014 für Erstausstattung veranschlagt. Beim Produkt Gebäudemanagement sind die Mittel für den Umbau des Gebäudes veranschlagt. Die Umzugskosten sind bei Produkt 1145 enthalten.

In 2015 sind noch Mittel für Außenspielgeräte eingestellt.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.100,53	0	0,00	0,00	-1.100,53
68177100 von privaten Unternehmen	1.100,53	0	0,00	0,00	-1.100,53
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100,53	0	0,00	0,00	-1.100,53
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	25.970,05	0	71,38	71,38	25.898,67
78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	25.970,05	0	71,38	71,38	25.898,67
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.970,05	0	71,38	71,38	25.898,67
Verpflichtungsermächtigungen				71,38	25.898,67
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-24.869,52	0	-71,38	-71,38	24.798,14

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberh Nr. der festgesetzten Wertgrenze	alb	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 36509000-003

Umbauarbeiten zur Einrichtung einer kommunalen Kindertagesstätte in einer städtischen Liegenschaft

Die im Jahr 2011 in den Räumen der Marksburgschule übergangsweise eingerichtete Kommunale Kindertagesstätte soll im Jahr 2013

in eine dann freie Liegenschaft der Stadt Lahnstein umziehen.

Durch die Verwaltung wurde ein Konzept zur Folgenutzung für das Gebäude der Kaiser-Wilhelm-Schule entwickelt. In diesem Gebäude sollen ab dem Jahr 2013 verschiedene städtische Nutzungen erfolgen. So auch die Kommunale Kindertagesstätte.

Die mit dem Umbau des Gebäudes verbundenen Haushaltsermächtigungen sind beim Produkt 1141 (Maßnahme 1 1410000-007) ab

dem Jahr 2013 veranschlagt.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	34.500,00	0	0,00	0,00	-34.500,00
68143000 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	34.500,00	0	0,00	0,00	-34.500,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.500,00	0	0,00	0,00	-34.500,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.500,00	0	0,00	0,00	-34.500,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 36509200-002

Einrichtung Außenstelle kommunale Kindertagesstätte am Standort C.-S.-Schmidt-Straße (vorher unter 36509000-004)

Veranschlagt ist hier nur die Beschaffung der Einrichtungsgegenstände für die Kita C.S.Schmidt-Straße und die anteilige Zuwendung.

Die notwendigen baulichen Veränderungen am Gebäude sind im Ergebnishaushalt zu finden.

Die notwendigen badiichen veranderungen am Gebaude sind im Ergebnishaushait zu iniden.					
08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	4.620	0,00	-4.620,00	0,00
68176300 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	4.620	0,00	-4.620,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.620	0,00	-4.620,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	50.000	89,25	-49.910,75	-89,25
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	0,00	50.000	89,25	-49.910,75	-89,25
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	89,25	-49.910,75	-89,25
Verpflichtungsermächtigungen				-49.910,75	-89,25
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-45.380	-89,25	45.290,75	-89,25

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 36509300-002

Erstaustattung kommunale Kindertagesstätte am Kaiserplatz

(vorher unter 36509000-002)

In 2016 soll das Außengelände der Kindertagessstätte durch zwei Außensitzgelegenheiten 2 Tisch-/Stuhl-Kombinationen sowie

Sonnenschutzvorrichtungen im Bereich der Matschanlage endgültig fertiggestellt werden. Unterstützt wird das Vorhaben durch die Spende des Fördervereins in Höhe von 2.000 €

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	436.260,00	2.000	0,00	-2.000,00	-436.260,00
68141000 von dem Bund	179.260,00	0	0,00	0,00	-179.260,00
68142000 von dem Land	257.000,00	0	0,00	0,00	-257.000,00
68159000 vom sonstigen privaten Bereich	0,00	2.000	0,00	-2.000,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	436.260,00	2.000	0,00	-2.000,00	-436.260,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	88.464,49	10.500	8.304,66	-2.195,34	80.159,83
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	88.464,49	10.500	8.304,66	-2.195,34	80.159,83
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	88.464,49	10.500	8.304,66	-2.195,34	80.159,83
Verpflichtungsermächtigungen				-2.195,34	80.159,83
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	347.795,51	-8.500	-8.304,66	195,34	-356.100,17

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 36509400-002

Errichtung einer 6-gruppigen Kita

Der Neubau der 6-gruppigen Kita ist auf dem Gelände neben der Rhein-Lahn-Halle geplant.

Als Ergebnis der Bedarfsermittlung wird von folgendem Bedarf ausgegangen:

- 2 Krippengruppen á 10 Kinder

- 2 kleine altersgemischte Gruppen á 15 Kinder, davon 7 U-3 Plätze

- 2 große geöffnete Gruppen á 25 Kinder, davon 6 U-3 Plätze

d.h. insgesamt 100 Plätze, davon bis 46 U-3 Plätze und 54 Ü-3 Plätze.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich auf 4,35 Mio €. Als Zuwendungen werden vom Land rund 533 T€, vom Kreis 60T€ und vom Bund 150 T€ erwartet.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	350.000	0,00	-350.000,00	0,00
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	350.000	0,00	-350.000,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	350.000	0,00	-350.000,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				-350.000,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-350.000	0,00	350.000,00	0,00

3.6.5.0

Teilfinanzrechnung 2016

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.5Tageseinrichtungen für KinderProdukt:3.6.5.0Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	23.105,36	0	1.000,05	1.000,05	-22.105,31
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.421,36	6.500	9.324,38	2.824,38	-7.903,02
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	21.684,00	-6.500	-8.324,33	-1.824,33	-30.008,33

Produktübers	icht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	
Leistung	Bezeichnung				weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
3.6.5.0.1000	Kostenträger nicht angelegt	0,00	-12.500	-26.923,56	-14.423,56	
3.6.5.0.3000	Kostenträger nicht angelegt	46.210,72	0	0,00	0,00	
3.6.5.0.6000	Kostenträger nicht angelegt	0,00	-26.000	-23.208,57	2.791,43	
3.6.5.0.9000	Kostenträger nicht angelegt	9.630,48	0	-71,38	-71,38	
3.6.5.0.9200	Kostenträger nicht angelegt	0,00	-45.380	-89,25	45.290,75	
3.6.5.0.9300	Kostenträger nicht angelegt	347.795,51	-8.500	-8.304,66	195,34	
3.6.5.0.9400	Kostenträger nicht angelegt	0,00	-350.000	0,00	350.000,00	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.6Einrichtungen der JugendarbeitProdukt:3.6.6.1Einrichtungen der Jugendarbeit

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01 Summe der investiven Auszahlungen	2.659,53	3.000	2.206,60	-793,40	452,93
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-2.659,53	-3.000	-2.206,60	793,40	452,93

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.6Einrichtungen der JugendarbeitProdukt:3.6.6.2Kinderspiel- und Bolzplätze

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 36620000-006

Spielplatz "Eulenhorst"

Es ist geplant jährlich einen der 19 Kinderspielplätze im Stadtgebiet vollständig zu erneuern. In 2014 wurde eine Großspielanlage erneuert, für 2016 ist als 2.Bauabschnitt die Umgestaltung des Kleinkinderbereichs mit Sandspielbaustelle geplant.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.000	14.672,70	-327,30	-14.672,70
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	0,00	15.000	14.672,70	-327,30	-14.672,70
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	14.672,70	-327,30	-14.672,70
Verpflichtungsermächtigungen				-327,30	-14.672,70
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	-14.672,70	327,30	-14.672,70

Maßnahme: 36620000-007

Spielplatz "Johanneskloster"

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	11.591,10	0	0,00	0,00	11.591,10
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	11.591,10	0	0,00	0,00	11.591,10
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.591,10	0	0,00	0,00	11.591,10
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	11.591,10
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.591,10	0	0,00	0,00	11.591,10

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Verpflichtungsermächtigungen

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.6Einrichtungen der JugendarbeitProdukt:3.6.6.2Kinderspiel- und Bolzplätze

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 36620000-008 Spielplatz "Kastanienplatz Es ist geplant jährlich einen der 19 Kinderspielplätze im Stadtgebiet vollständig zu erneuern.					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	25.000	0,00	-25.000,00	0,00
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	0,00	25.000	0,00	-25.000,00	0,00

0,00

0,00

25.000

-25.000

	smaßnahmen unterhalb setzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01 Summe der in	vestiven Einzahlungen	4.000,00	0	0,00	0,00	-4.000,00
01 Summe der in	vestiven Auszahlungen	4.667,65	5.000	1.341,04	-3.658,96	3.326,61
01 Saldo der inve	estiven Ein- und Auszahlungen	-667,65	-5.000	-1.341,04	3.658,96	-673,39

0,00

0,00

0,00

-25.000,00

-25.000,00

25.000,00

0,00

0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 3 Soziales und Jugend

Produktbereich:3.6Kinder-, Jugend- und FamilienhilfeProduktgruppe:3.6.6Einrichtungen der JugendarbeitProdukt:3.6.6.2Kinderspiel- und Bolzplätze

Produktübers Leistung	icht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
3.6.6.2.0000	Kinderspiel- und Bolzplätze	-11.591,10	-40.000	-14.672,70	25.327,30	

Teilfinanzrechnung 2016 4.2.4.1

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 4 Gesundheit und Sport

Produktbereich: 4.2 Sportförderung

Verpflichtungsermächtigungen

24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Produktgruppe: 4.2.4 Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)

Produkt: 4.2.4.1 Kommunale Sportstätten und Bäder

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 42410000-003 Investitionskostenzuschuss zur Umwandlung des Tennenplatzes in einen Kunstrasenpla	tz				
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	60.000	136,00	-59.864,00	-136,00
78520000 Auszahlungen für bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	60.000	136,00	-59.864,00	-136,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000	136,00	-59.864,00	-136,00

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	112,81	112,81	112,81
01 Summe der investiven Auszahlungen	729,37	0	3.271,56	3.271,56	-2.542,19
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-729,37	0	-3.158,75	-3.158,75	-2.429,38

0,00

-60.000

-136,00

-136,00

-59.864,00

59.864,00

-136,00

Teilfinanzrechnung 2016 4.2.4.1

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 4 Gesundheit und Sport

Produktbereich: 4.2 Sportförderung

Produktgruppe: 4.2.4 Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)

Produkt: 4.2.4.1 Kommunale Sportstätten und Bäder

Produktübersi Leistung	icht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
4.2.4.1.0000	Kommunale Sportstätten und Bäder	0,00	-60.000	-136,00	59.864,00	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.1 Räumliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe: 5.1.1 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt: 5.1.1.3 Dorferneuerung, Städtebauförderung

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 51130000-002

Abwicklung der Sanierungsmaßnahme Oberlahnstein (Erhebung von Sanierungsausgleichsbeträgen)

Im Rahmen der Abwicklung der durchgeführten Stadtsanierungsmaßnahmen sind noch die Sanierungsausgleichsbeträge zu erheben.

Insgesamt sind 2/3 der Beträge an das Land weiterzuleiten.

1/3 verbleibt bei der Stadt

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.479,37	0	204,63	204,63	-5.274,74
68259000 vom sonstigen privaten Bereich	5.479,37	0	204,63	204,63	-5.274,74
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.479,37	0	204,63	204,63	-5.274,74
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.479,37	0	204,63	204,63	-5.274,74

Maßnahme: 51130000-003

Abwicklung der Sanierungsmaßnahme Niederlahnstein

(Erhebung von Sanierungsausgleichsbeträgen)

Im Rahmen der Abwicklung der durchgeführten Stadtsanierungsmaßnahmen sind noch die Sanierungsausgleichsbeträge zu erheben.

Insgesamt sind 2/3 der Beträge an das Land weiterzuleiten.

1/3 verbleibt bei der Stadt

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.486,00	0	415,08	415,08	-1.070,92
68259000 vom sonstigen privaten Bereich	1.486,00	0	415,08	415,08	-1.070,92
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.486,00	0	415,08	415,08	-1.070,92
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.486,00	0	415,08	415,08	-1.070,92

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.1 Räumliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe: 5.1.1 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt: 5.1.1.3 Dorferneuerung, Städtebauförderung

Produktüber	sicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	
Leistung	Bezeichnung				weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
5.1.1.3.0000	Dorferneuerung, Städtebauförderung	6.965,3	37	0 61	9,71 619,71	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:5Gestaltung und UmweltProduktbereich:5.2Bauen und Wohnen

Produktgruppe: 5.2.1 Bau- und Grundstücksordnung

Produkt: 5.2.1.1 Bauaufsicht und baurechtliche Verfahren

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung zu2015
	2013	2010	2010	2010	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	416,50	450	428,40	-21,60	-11,90
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-416,50	-450	-428,40	21,60	-11,90

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:5Gestaltung und UmweltProduktbereich:5.2Bauen und WohnenProduktgruppe:5.2.3Denkmalschutz und -pflegeProdukt:5.2.3.0Denkmalschutz und -pflege

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 52300000-002

Generalsanierung des Alten Rathauses

bis 2014 war die Maßnahme unter 25200000-001 veranschlagt!!

In den Jahren bis 2017 erfolgte die Planung und entsprechende Vorarbeiten und Untersuchungen. Nach Erstellung eines

Nutzungskonzeptes kann ab 2019 mit der Sanierung begonngen werden

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	7.444,14	65.000	35.974,10	-29.025,90	-28.529,96
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.444,14	65.000	35.974,10	-29.025,90	-28.529,96
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.444,14	65.000	35.974,10	-29.025,90	-28.529,96
Verpflichtungsermächtigungen				-29.025,90	-28.529,96
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.444,14	-65.000	-35.974,10	29.025,90	-28.529,96

Produktübers Leistung	iicht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
5.2.3.0.0000	Denkmalschutz und -pflege	-7.444,14	-65.000	-35.974,10	29.025,90	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-003

Ausbau "Allerheiligenbergstraße" einschl. Stützmauer

Die Haushaltsmittel 2009 wurden im Rahmen der Ermächtigungsübertragung nach 2010 übernommen. Ebenso findet eine Übertragung der Restmittel nach 2011 statt. Da bisher nur die Daten der Kostenberechnung in den Haushaltsansätzen berücksichtigt wurden ist eine Anpassung aufgrund des Ausschre bungsergebnisses und der unabdingbar im Rahmen der Baumaßnahme notwendig gewordenen Nachtragsmaßnahmen erforderlich, die in 2011 Berücksichtigung findet. Ebenfalls wird die Landesförderung der Maßnahme, die bisher mit 150.000 € geschätzt wurde auf den tatsächlichen Förderbetrag von 460.000 € (Bescheid vom 09.11.2010) aufgestockt. Abgerufen wurden bereits im Haushaltsjahr 2010 342.000 €. Der Differenzbetrag wurde in 2011 veranschlagt. In 2012 ist es erforderlich noch Mittel für die Straßenschlussvermessung vorzusehen, die bisher noch nicht durchgeführt wurde. Im Jahr 2015 sind noch einige Restabwicklungen vorzunehmen. Näheres hierzu ergibt sich auch den Erfäuterungen zum jeweiligen

Sachkonto.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	110.300,00	0	0,00	0,00	-110.300,00
68176200 von dem Land	110.300,00	0	0,00	0,00	-110.300,00
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	450,00	0	747,30	747,30	297,30
68260000 Anzahlungen für Beiträge	450,00	0	747,30	747,30	297,30
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110.750,00	0	747,30	747,30	-110.002,70
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	1.162,20	2.000	37,67	-1.962,33	1.124,53
78531000 Auszahlung für den Erwerb von Grund und Boden	1.162,20	0	37,67	37,67	1.124,53
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.000	0,00	-2.000,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.162,20	2.000	37,67	-1.962,33	1.124,53
Verpflichtungsermächtigungen				-1.962,33	1.124,53
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	109.587,80	-2.000	709,63	2.709,63	-108.878,17

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-009

Ausbau "Koblenzer Straße"

Die endgültige Abrechnung der Maßnahme ist noch abhängig vom noch ausstehenden Grunderwerb. Dieser konnte auch in 2009 nicht endgültig abgewickelt werden, so dass eine Neuveranschlagung in 2010 erfolgt. Die Einnahmeermächtigung stand auch im Jahr 2011 im Rahmen der Ermächtigungsübertragung zur Verfügung.

Nachdem auch in 2011 der Grunderwerb nicht getätigt wurde, wird eine Endabrechnung der Ausbaubeiträge frühestens in 2012

erfolgen können. Es wird jedoch davon abgesehen eine Neuveranschlagung vorzusehen.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.481,57	0	20,00	20,00	-2.461,57
68260000 Anzahlungen für Beiträge	2.481,57	0	20,00	20,00	-2.461,57
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.481,57	0	20,00	20,00	-2.461,57
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.481,57	0	20,00	20,00	-2.461,57

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-010

Ausbau "C.-S.-Schmidt-Straße"

Aufgrund der Beschlussfassung im Hauptausschuss am 21.01.2010 soll eine Einplanung weiterer Ausbaumaßnahmen künftiger Jahre erst erfolgen, wenn in 2010 eine entsprechende Prioritätenliste aufgrund der Straßenzustandserfassung für die Zukunft erstellt ist, die mit den Kanalbaumaßnahmen abgestimmt werden soll.

Da die Kanalzustandserfassung für das gesamte Stadtgebiet noch nicht fertiggestellt ist, wird aufgrund der bisher vorliegenden Untersuchungsergebnisse die C.-S.-Schmidt-Straße (von der Kölner Straße bis zur Industriestraße) sowohl vom Kanal- als auch vom Straßenzustand ebenso wie die Straße "Im Machert" als besonders ausbauwürdig angesehen.

Um einen weiteren Ausbaustau zu vermeiden, wurden diese beiden Ausbaumaßnahmen von der Verwaltung für 2011 vorgeschlagen. Durch Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.01.2011 wurden die Mittel auf die Jahre 2011 und 2012 aufgeteilt. Gleichzeitig wurde jedoch im Jahr 2011 eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2012 aufgenommen, um die Maßnahme bereits im Jahr 2011 beginnen zu können. Ein Baubeginn wird mittlerweile erst in 2012 erfolgen.

Der Stadtanteil für die Ausbaubeitragserhebung wurde durch den Stadtrat am 19.09.2011 auf 55 % festgesetzt.

Nach Kostenberechnung werden die Baukosten rd. 816.000 € zuzüglich des Anteils für die Straßenoberflächenentwässerung von rd. 108.000 € betragen. Da in 2011 bereits rd. 36.000 € für Planungsleistungen verausgabt wurden, wird in 2012/2013 der Differenzbetrag in Höhe von insgesamt 780.000 € veranschlagt.

Mit der Maßnahme wurde im Jahr 2012 begonnen. Für 2013 ist die Abwicklung veranschlagt. Restkosten und der Investitionskostenzuschuss werden im Jahr 2014 fällig.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.200,00	0	1.200,00	1.200,00	0,00
68260000 Anzahlungen für Beiträge	1.200,00	0	1.200,00	1.200,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200,00	0	1.200,00	1.200,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-651,40	0	0,00	0,00	-651,40
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-651,40	0	0,00	0,00	-651,40
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-651,40	0	0,00	0,00	-651,40
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	-651,40
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.851,40	0	1.200,00	1.200,00	-651,40

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 5410000-011 Ausbau "Johannesstraße" (Mittelabschnitt) Abrechnung Ingenieurhonorar nach Ablauf der Gewährleistungsfrist					
08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.400,00	0	0,00	0,00	-1.400,00
68260000 Anzahlungen für Beiträge	1.400,00	0	0,00	0,00	-1.400,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.400,00	0	0,00	0,00	-1.400,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	1.099,57	1.099,57	-1.099,57
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.099,57	1.099,57	-1.099,57
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.099,57	1.099,57	-1.099,57
Verpflichtungsermächtigungen				1.099,57	-1.099,57
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.400,00	0	-1.099,57	-1.099,57	-2.499,57

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

fd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
//aßnahme: 54100000-014 Ausbau "Pestalozzistraße"					
08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	C	14.614,76	14.614,76	14.614,76
68177100 von privaten Unternehmen	0,00	C	14.614,76	14.614,76	14.614,76
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	28.448,92	C	16.667,83	16.667,83	-11.781,09
68260000 Anzahlungen für Beiträge	28.448,92	C	16.667,83	16.667,83	-11.781,09
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.448,92	C	31.282,59	31.282,59	2.833,67
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	7.863,33	C	0,00	0,00	7.863,33
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	7.863,33	C	0,00	0,00	7.863,33
18 Auszahlungen für Sachanlagen	18.757,41	C	0,00	0,00	18.757,4°
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.757,41	C	0,00	0,00	18.757,4
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.620,74	C	0,00	0,00	26.620,74
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	26.620,74
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.828,18	C	31.282,59	31.282,59	29.454,4°

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-015

Ausbau "Kaiserplatz"

Die Straße Kaiserplatz soll in Kombination mit der dortigen Kanalerneuerung erfolgen. Die Planung war ursprünglich für 2012 vorgesehen und der eigentliche Ausbau für 2013 stattfinden. Die Maßnahme wurde in den Etatberatungen jedoch um 1 Jahr verschoben. Die Baukosten sind insoweit erste Annahmen, da eine Kostenschätzung noch nicht vorliegt.

Die Maßnahme wurde im HUF am 19.01.2012 um 1 Jahr verschoben (als Deckungsvorschlag für den "Themenweg" Produkt 5750, SK 5292000)

Der Fachbereichsausschuss 4 hat in seiner Sitzung am 24.09.2013 bereits der Entwurfsplanung grundsätzlich zugestimmt.

In 2015 sind noch Restabwicklungen vorgesehen, sowie der Investitionskostenzuschuss.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	9.632,65	9.632,65	9.632,65
68177100 von privaten Unternehmen	0,00	0	9.632,65	9.632,65	9.632,65
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	55.706,09	0	2.400,00	2.400,00	-53.306,09
68260000 Anzahlungen für Beiträge	55.706,09	0	2.400,00	2.400,00	-53.306,09
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	55.706,09	0	12.032,65	12.032,65	-43.673,44
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	13.750,72	0	0,00	0,00	13.750,72
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	13.750,72	0	0,00	0,00	13.750,72
18 Auszahlungen für Sachanlagen	18.467,38	0	0,00	0,00	18.467,38
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.467,38	0	0,00	0,00	18.467,38
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.218,10	0	0,00	0,00	32.218,10
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	32.218,10
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.487,99	0	12.032,65	12.032,65	-11.455,34

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-021

Ausbau "Horchheimer Höll"

Die Baumaßnahme soll in Verbindung mit den Straßenzügen Horchheimerstraße und Im Mittelgesetz ausgebaut werden.

Für 2015 sind zunächst Planungskosten i.H.v. 20.000 € vorgesehen. Anteilige Baukosten verteilen sich auf die Jahre 2016 und 2018.

Anliegerbeiträge sind für das Jahr 2017/2018 eingeplant.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	215.100	0,00	-215.100,00	0,00
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	215.100	0,00	-215.100,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	215.100	0,00	-215.100,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	12.571,60	75.000	6.564,86	-68.435,14	6.006,74
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.571,60	75.000	6.564,86	-68.435,14	6.006,74
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.571,60	75.000	6.564,86	-68.435,14	6.006,74
Verpflichtungsermächtigungen				-68.435,14	6.006,74
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.571,60	140.100	-6.564,86	-146.664,86	6.006,74

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-022

Ausbau "Im Plenter"

Im Plenter soll ein Ausbau der Straße in Kombination mit der dortigen Kanalerneuerung erfolgen. Die Planung soll 2013, der eigentliche Ausbau erst 2015 stattfinden. Die Baukosten sind insoweit erste Annahmen, da eine Kostenschätzung noch nicht vorliegt.

Mittlerweile liegt die Kostenschätzung für die Maßnahme vor, wonach einschl. der in 2013 verausgabten Mittel von 12.000 € mit Gesamtkosten von 553.000 € zzgl. Straßenoberflächenentwässerungskosten gerechnet wird. Es kann jedoch durchaus noch zu Abweichungen kommen.

Die Gesamtkosten betragen nach Auftragssumme rund 483.000 €, wovon in 2013 und 2014 bereits rund 65.500 € verausgabt wurden. Veranschlagt für 2015 sind Baukosten i.H.v. 400.000 € sowie die Anliegerbeiträge i.H.v. 290.000 €. In 2016 sind noch Mittel für die Restabwicklung i.H.v. 65.000 €, ggf. aufgestockt um in den Vorjahren nicht verwendete Haushaltsmittel, sowie der Investitionskostenzuschuss i.H.v. 50.000 € vorgesehen.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	241.277,86	0	3.120,00	3.120,00	-238.157,86
68260000 Anzahlungen für Beiträge	241.277,86	0	3.120,00	3.120,00	-238.157,86
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	241.277,86	0	3.120,00	3.120,00	-238.157,86
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	50.000	0,00	-50.000,00	0,00
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	50.000	0,00	-50.000,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	340.469,08	65.000	9.900,36	-55.099,64	330.568,72
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	340.469,08	65.000	9.900,36	-55.099,64	330.568,72
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	340.469,08	115.000	9.900,36	-105.099,64	330.568,72
Verpflichtungsermächtigungen				-105.099,64	330.568,72
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-99.191,22	-115.000	-6.780,36	108.219,64	92.410,86

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-023

Ausbau "Im Mittelgesetz"

Aufgrund der Beschlussfassung im Hauptausschuss am 21.01.2010 soll eine Einplanung weiterer Ausbaumaßnahmen künftiger Jahre erst erfolgen, wenn in 2010 eine entsprechende Prioritätenliste aufgrund der Straßenzustandserfassung für die Zukunft erstellt ist, die mit den Kanalbaumaßnahmen abgestimmt werden soll.

Unter Beachtung der Prioritätenfestlegung des Haupt- und Finanzausschusses (u.a Straßen und Verkehrsinfrastruktur) soll die Maßnahme und die mit der Realisierung zu erwartender Kosten bereits transparent werden.

Die Baumaßnahme soll in Verbindung mit den Straßenzügen Horchheimer Höll und Horchheimer Straße ausgebaut werden. In 2018 ist die Restabwicklung der Maßnahme vorgesehen.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	228.000	111.888,89	-116.111,11	111.888,89
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	228.000	111.888,89	-116.111,11	111.888,89
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	228.000	111.888,89	-116.111,11	111.888,89
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	9.494,17	310.000	106.821,63	-203.178,37	-97.327,46
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.494,17	310.000	106.821,63	-203.178,37	-97.327,46
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.494,17	310.000	106.821,63	-203.178,37	-97.327,46
Verpflichtungsermächtigungen				-203.178,37	-97.327,46
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.494,17	-82.000	5.067,26	87.067,26	14.561,43

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-033

Hangsicherungsmaßnahme "Hohenrein"

Auf Grund des Schreibens des Landesamtes für Geologie und Bergbau vom 26.01.2010 sind umfangreiche

Hangsicherungsmaßnahmen im Steilhang zwischen Lahnstein und Friedrichssegen vorzunehmen.

Nach den Ausführung in diesem Schreiben sind Steinschlagschutznetze, rückverankerte Ösenankerzäune sowie Steinschlagschutzzäune und kleinere Felsberäumen vorzusehen.

Die im Jahr 2010 vorgesehenen Mittel standen auch im Jahr 2011 im Rahmen der Ermächtigungsübertragung zur Verfügung. Im Fachbereichsausschus 4 am 14.09.2011 sowie in einer öffentlichen Informationsveranstaltung am 18.11.2011 wurden 2 Varianten zur Sanierung des Steilhangs vorgestellt. Eine Entscheidung hierzu ist noch nicht getroffen worden. Die günstigere Variante hätte die Schließung der Straße zur Folge.

Auf Grund der instablien Lage des Felshanges und der jüngsten Felsbewegungen sowie den daraus resultierenden Gefährdungen werden Mittel für die günstigere Variante in Höhe von 750.000€ veranschlagt. Von den zuvor veranschlagten Mitteln in Höhe von 70.000 € wurden erst 12.000 € verausgabt.

1/3 der Aufwendungen werden durch die Bahn getragen.

In 2012 wurden bereits rund 180.000 € für Sofortmaßnahmen aufgrund eines größeren Felsrutsches im Dezember 2011 verausgabt. Die für 2013 zu erwartenden Auszahlungen und Einzahlungen sind im Plan für 2013 veranschlagt.

Die Förderung aus Mitteln des Investitionsstockes des Landes Rheinland-Pfalz wurde mit Bescheid vom 31.12.2012, hier eingeganen am 04.01.2013 bewilligt.

Im Nachtrag 2013 wurde aufgrund des Ausschreibungsergebnisses der Auszahlungsansatz um 190.000 € verringert. Die entsprechenden Einzahlungspositionen wurden ebenfalls angepasst.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000,00	0	83.284,67	83.284,67	-116.715,33
68176200 von dem Land	200.000,00	0	83.284,67	83.284,67	-116.715,33
11 Einzahlungen für Sachanlagen	78.910,15	0	0,00	0,00	-78.910,15
68580000 Einzahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	78.910,15	0	0,00	0,00	-78.910,15
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	278.910,15	0	83.284,67	83.284,67	-195.625,48
18 Auszahlungen für Sachanlagen	226.073,06	0	0,00	0,00	226.073,06
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	226.073,06	0	0,00	0,00	226.073,06
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	226.073,06	0	0,00	0,00	226.073,06
Verpflichtungsermächtigungen				0,00	226.073,06
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.837,09	0	83.284,67	83.284,67	30.447,58

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV Produktbereich: 5.4

5.4.1 Gemeindestraßen Produktgruppe: Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberh Nr. der festgesetzten Wertgrenze	alb	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-038

Neubau Buswartehallen im Stadtgebiet

Ersatz bzw. Neubau von grundsätzlich zwei Buswartehallen im Stadtgebiet Lahnstein Auf Grund Haushaltssanierungsmaßnahmen wird generell nur noch eine Buswartehalle pro Jahr erneuert/neugebaut

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	350,00	10.000	7.583,87	-2.416,13	-7.233,87
78530000 Auszahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	350,00	10.000	7.583,87	-2.416,13	-7.233,87
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	350,00	10.000	7.583,87	-2.416,13	-7.233,87
Verpflichtungsermächtigungen				-2.416,13	-7.233,87
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-350,00	-10.000	-7.583,87	2.416,13	-7.233,87

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-040

Kompletterneuerung C.S. Schmidt-Brücke

Die C.-S.-Schmidt-Brücke bedarf mittel- bis langfristig einer Erneuerung. Eine Sanierung würde kostenmäßig einer Erneuerung an ggf. auch einem abweichendem Standort fast gleichkommen. Der Fachbereichsausschuss 4 hat sich am 24.03.2011 daraufhin dafür ausgesprochen eine Neuplanung vorzunehmen, sofern die Haushaltsmittel hierfür bereitgestellt werden. Die Gesamtkosten wurden mit ca. 950.000 € beziffert.

Zunächst soll eine entsprechende Planung erfolgen, die auch dazu dient mögliche Fördermittel zu beantragen. Verschiebung der Maßnahme um ein Jahr im Rahmen des Nachtragshaushaltes 2013, sodass die Veranschlagung in 2014 erneut erfolgt.

Im Plan 2015 sind für die Finanzplanung 2017 Rückbaukosten i.H.v. 90.000 € veranschlagt.

Laut Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.11.2015 soll eine Machbarkeitsstudie zur Untersuchung einer Lahnquerung durch das Büro Stadt-Land-plus erarbeitet werden. Für diese Studie werden für 2016 Mittel i.H.v. 18.600 € bereitgestellt. 50% werden aus der LEADER-Förderung erwartet.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	9.300	0,00	-9.300,00	0,00
68176000 von der EU	0,00	9.300	0,00	-9.300,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.300	0,00	-9.300,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	18.600	0,00	-18.600,00	0,00
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	18.600	0,00	-18.600,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	18.600	0,00	-18.600,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				-18.600,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-9.300	0,00	9.300,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

itionsmaßnahmen oberhalb stgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-042 Ausbau "Neugasse"

In der Neugasse soll ein Ausbau der Straße in Kombination mit der dortigen Kanalerneuerung erfolgen. Die Planung soll 2013, der eigentliche Ausbau erst 2014 stattfinden. Die Baukosten sind insoweit erste Annahmen, da eine Kostenschätzung noch nicht vorliegt.

Die Gesamtauftragssumme ohne Straßenoberflächenentwässerung beträgt rund 123.000 €. Rund 9.000 € wurden hiervon bereits in 2013 und 2014 verausgabt. Der restliche Betrag wurde für 2015 und 2016 berücksichtigt.

Ebenso berücksichtigt wurde für 2015 der Investitionskostenzuschuss an die WBL sowie die Anliegerbeiträge.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	61.667,14	0	6.433,30	6.433,30	-55.233,84
68260000 Anzahlungen für Beiträge	61.667,14	0	6.433,30	6.433,30	-55.233,84
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	61.667,14	0	6.433,30	6.433,30	-55.233,84
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	32.000	0,00	-32.000,00	0,00
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	32.000	0,00	-32.000,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	46.337,09	26.000	67.025,81	41.025,81	-20.688,72
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.337,09	26.000	67.025,81	41.025,81	-20.688,72
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.337,09	58.000	67.025,81	9.025,81	-20.688,72
Verpflichtungsermächtigungen				9.025,81	-20.688,72
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.330,05	-58.000	-60.592,51	-2.592,51	-75.922,56

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-043

Ausbau "Holzgasse"

In der Holzgasse soll ein Ausbau der Straße in Kombination mit der dortigen Kanalerneuerung erfolgen. Die Planung soll 2013, der eigentliche Ausbau erst 2014 stattfinden.

Die Gesamtauftragssumme ohne Kanalbaumaßnahme beträgt rund 291.000 €, wovon 72.000 € in 2013/2014 bereits verausgabt wurden und noch ein Großteil ausgegeben wird. Da die Maßnahme in 2014 abgeschlossen werden soll, wird nur noch ein Restbetrag für die Schlußrechnung in 2015 vorgesehen.

Ebenfalls in 2015 ist der Investitionskostenzuschuss an die WBL sowie die Einzahlungen aus Beiträgen zu veranschlagen, der auch in 2016 nochmals zu veranschlagen ist, da eine Abrechnung in 2015 noch nicht möglich war.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	83.534,07	0	7.740,00	7.740,00	-75.794,07
68260000 Anzahlungen für Beiträge	83.534,07	0	7.740,00	7.740,00	-75.794,07
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	83.534,07	0	7.740,00	7.740,00	-75.794,07
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	59.000	0,00	-59.000,00	0,00
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	59.000	0,00	-59.000,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	184.439,55	60.000	23.620,60	-36.379,40	160.818,95
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	184.439,55	60.000	23.620,60	-36.379,40	160.818,95
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	184.439,55	119.000	23.620,60	-95.379,40	160.818,95
Verpflichtungsermächtigungen				-95.379,40	160.818,95
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-100.905,48	-119.000	-15.880,60	103.119,40	85.024,88

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV Produktbereich: 5.4

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0

	estitionsmaßnahmen oberhalb r festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	54100000-045 Ausbau "Straße Hohenrhein" In 2017 erfolgten die restlichen Planungsleistungen. Ab 2018 soll die bauliche Umsetzu	ng der Maßnahme beginner	1.			

In 2017 erfolgten die restlichen Planungsleistungen. Ab 2018 soll die bauliche Umsetzung der Maßnahme beginnen. Die Maßnahme beinhaltet die alternative Wegeführung über den Todtentalerweg (ohne Grunderwerb, Grunderwerbsnebenkosten und

	Vermessung)					
08	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	60.000	42.201,20	-17.798,80	-42.201,20
78	593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000	42.201,20	-17.798,80	-42.201,20
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000	42.201,20	-17.798,80	-42.201,20
	Verpflichtungsermächtigungen				-17.798,80	-42.201,20
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-60.000	-42.201,20	17.798,80	-42.201,20

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-046

Ausbau "Hospitalgasse"

Aufgrund des Kanalzustandes sollen der Kanal und die Straße in der Hospitalgasse erneuert werden. Die Planung soll im Zusammenhang mit den Ausbaumaßnahmen Holzgasse, Plenter und Neugasse erfolgen.

Die Gesamtauftagssumme ohne Kana bau beträgt rd. 131.000 €. In 2013 wurden bereits 5.000 € verausgabt. Da die Maßnahme in 2015 abgeschlossen werden soll, wird für 2016 nur noch ein Restbetrag zur Begleichung der Schlussrechnung vorgesehen.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.213,70	50.000	19.436,22	-30.563,78	9.222,52
68260000 Anzahlungen für Beiträge	10.213,70	50.000	19.436,22	-30.563,78	9.222,52
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.213,70	50.000	19.436,22	-30.563,78	9.222,52
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	31.000	0,00	-31.000,00	0,00
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	31.000	0,00	-31.000,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	67.339,03	65.000	62.693,87	-2.306,13	4.645,16
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	67.339,03	65.000	62.693,87	-2.306,13	4.645,16
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.339,03	96.000	62.693,87	-33.306,13	4.645,16
Verpflichtungsermächtigungen				-33.306,13	4.645,16
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-57.125,33	-46.000	-43.257,65	2.742,35	13.867,68

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-048

Ausbau "Im Lag" (Straßenoberflächenentwässerung)

Der Kanal der Straße Im Lag soll als Inlinermaßnahme auf eine Länge von 1.045 m erneuert werden. Da es sich um einen

Mischwasserkanal handelt, der auch der Straßenoberflächenentwässerung dient, ist der kostenmäßige Anteil für diese Funktion der

Abwasserbeseitigung zu erstatten.

Da es sich bei der Straßenoberflächenentwässerung um eine Teileinrichtung der Verkehrsanlage handelt, sind für deren Erneuerung

Ausbaubeiträge zu erheben.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	25.000	12.579,21	-12.420,79	12.579,21
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	25.000	12.579,21	-12.420,79	12.579,21
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	12.579,21	-12.420,79	12.579,21
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	40.000	41.374,22	1.374,22	-41.374,22
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	40.000	41.374,22	1.374,22	-41.374,22
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	41.374,22	1.374,22	-41.374,22
Verpflichtungsermächtigungen				1.374,22	-41.374,22
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	-28.795,01	-13.795,01	-28.795,01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-049

Ausbau "Am Eckwald" (Straßenoberflächenentwässerung)

Der Kanal der Straße Am Eckwald soll als Inlinermaßnahme auf eine Länge von 250 m erneuert werden. Da es sich um einen Mischwasserkanal handelt, der auch der Straßenoberflächenentwässerung dient, ist der kostenmäßige Anteil für diese Funktion der Abwasserbeseitigung zu erstatten.

Da es sich bei der Straßenoberflächenentwässerung um eine Teileinrichtung der Verkehrsanlage handelt, sind für deren Erneuerung

Ausbaubeiträge zu erheben.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	8.000	8.312,99	312,99	8.312,99
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	8.000	8.312,99	312,99	8.312,99
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000	8.312,99	312,99	8.312,99
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	10.500	10.930,87	430,87	-10.930,87
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	10.500	10.930,87	430,87	-10.930,87
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.500	10.930,87	430,87	-10.930,87
Verpflichtungsermächtigungen				430,87	-10.930,87
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	-2.617,88	-117,88	-2.617,88

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-050

Ausbau "Goethestraße" (Straßenoberflächenentwässerung)

Der Kanal der Goethestraße soll als Inlinermaßnahme auf eine Länge von 285 m erneuert werden. Da es sich um einen

Mischwasserkanal handelt, der auch der Straßenoberflächenentwässerung dient, ist der kostenmäßige Anteil für diese Funktion der

Abwasserbeseitigung zu erstatten.

Da es sich bei der Straßenoberflächenentwässerung um eine Teileinrichtung der Verkehrsanlage handelt, sind für deren Erneuerung

Ausbaubeiträge zu erheben.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	12.500	10.647,44	-1.852,56	10.647,44
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	12.500	10.647,44	-1.852,56	10.647,44
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.500	10.647,44	-1.852,56	10.647,44
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	23.000	17.096,84	-5.903,16	-17.096,84
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	23.000	17.096,84	-5.903,16	-17.096,84
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	23.000	17.096,84	-5.903,16	-17.096,84
Verpflichtungsermächtigungen				-5.903,16	-17.096,84
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.500	-6.449,40	4.050,60	-6.449,40

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-051

Ausbau "von Eichendorff Straße" (Straßenoberflächenentwässerung)

Der Kanal der von-Eichendorff-Straße soll als Inlinermaßnahme auf eine Länge von 75 m erneuert werden. Da es sich um einen Mischwasserkanal handelt, der auch der Straßenoberflächenentwässerung dient, ist der kostenmäßige Anteil für diese Funktion der Abwasserbeseitigung zu erstatten.

Da es sich bei der Straßenoberflächenentwässerung um eine Teileinrichtung der Verkehrsanlage handelt, sind für deren Erneuerung

Ausbaubeiträge zu erheben.

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	3.000	3.271,62	271,62	3.271,62
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	3.000	3.271,62	271,62	3.271,62
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	3.271,62	271,62	3.271,62
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	4.500	4.280,27	-219,73	-4.280,27
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	4.500	4.280,27	-219,73	-4.280,27
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.500	4.280,27	-219,73	-4.280,27
Verpflichtungsermächtigungen				-219,73	-4.280,27
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.500	-1.008,65	491,35	-1.008,65
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen	0,00	4.500	4.280,27	-219,73 -219,73	-4.280,27 -4.280,27

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

Ifd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergeb	nis Ansatz	: Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	201	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-053

Ausbau "Horchheimer Straße"

Die Baumaßnahme soll in Verbindung mit den Straßenzügen Horchheimer Höll und Im Mittelgesetz ausgebaut werden.

00 Finzahlungan aug Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0.00	149.400	0.00	-149.400.00	0.00
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	149.400	0,00	-149.400,00	0,00
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	149.400	0,00	-149.400,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	149.400	0,00	-149.400,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	17.465,89	150.000	18.504,59	-131.495,41	-1.038,70
78530000 Auszahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0	1.269,26	1.269,26	-1.269,26
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.465,89	150.000	17.235,33	-132.764,67	230,56
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.465,89	150.000	18.504,59	-131.495,41	-1.038,70
Verpflichtungsermächtigungen				-131.495,41	-1.038,70
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.465,89	-600	-18.504,59	-17.904,59	-1.038,70
 17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände 18 Auszahlungen für Sachanlagen 78530000 Auszahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen 23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen 	0,00 17.465,89 0,00 17.465,89 17.465,89	0 150.000 0 150.000 150.000	0,00 18.504,59 1.269,26 17.235,33 18.504,59	0,00 -131.495,41 1.269,26 -132.764,67 -131.495,41 -131.495,41	- - -

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe: 5.4.1 Gemeindestraßen Produkt: 5.4.1.0 Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 54100000-054

Ausbau "Holzgässchen"

Im Zuge der Maßnahmen Holzgasse, Neugasse, Im Plenter, Hospitalgasse ergab sich das Erfordernis, Versorgungsleitungen der Syna durch das Holzgässchen verlegen zu müssen. Dadurch muss die Gasse komplett erneuert werden, wobei zeitgleich eine

Kanalerneuerung erfolgen wird.

Da die Maßnahme in 2016 nicht abgewickelt werden konnte, ist sie für 2016 erneut veranschlagt.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	62,48	40.000	41.367,21	1.367,21	-41.304,73
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	62,48	40.000	41.367,21	1.367,21	-41.304,73
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	62,48	40.000	41.367,21	1.367,21	-41.304,73
Verpflichtungsermächtigungen				1.367,21	-41.304,73
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-62,48	-40.000	-41.367,21	-1.367,21	-41.304,73

Maßnahme: 54100000-055

Ausbau "Rheinstraße" (Straßenoberflächenentwässerung)

09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	6.500	6.015,38	-484,62	6.015,38
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	6.500	6.015,38	-484,62	6.015,38
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.500	6.015,38	-484,62	6.015,38
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	22.000	20.051,35	-1.948,65	-20.051,35
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	22.000	20.051,35	-1.948,65	-20.051,35
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	22.000	20.051,35	-1.948,65	-20.051,35
Verpflichtungsermächtigungen				-1.948,65	-20.051,35
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.500	-14.035,97	1.464,03	-14.035,97

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

fd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
aßnahme: 54100000-056 Ausbau "Breslauer Straße" (Straßenoberflächenentwässerung)					
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	9.800	8.876,54	-923,46	8.876,54
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	9.800	8.876,54	-923,46	8.876,54
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.800	8.876,54	-923,46	8.876,54
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	14.000	12.680,77	-1.319,23	-12.680,77
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	14.000	12.680,77	-1.319,23	-12.680,77
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.000	12.680,77	-1.319,23	-12.680,77
Verpflichtungsermächtigungen				-1.319,23	-12.680,77
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.200	-3.804,23	395,77	-3.804,23
aßnahme: 54100000-057 Ausbau "Stolzenfels Straße" (Straßenoberflächenentwässerung)					
09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	10.000	11.112,81	1.112,81	11.112,81
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	10.000	11.112,81	1.112,81	11.112,81
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	11.112,81	1.112,81	11.112,81
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	25.000	19.448,40	-5.551,60	-19.448,40
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	25.000	19.448,40	-5.551,60	-19.448,40
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	19.448,40	-5.551,60	-19.448,40
Verpflichtungsermächtigungen				-5.551,60	-19.448,40
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	-8.335.59	6.664,41	-8.335,59

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 5410000-058 Ausbau "Marienburger Straße" (Straßenoberflächenentwässerung) 09 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0.00	11.500	10.376.06	-1.123.94	10.376,06
68260000 Anzahlungen für Beiträge	0,00	11.500	10.376,06	-1.123,94	10.376,06
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	11.500	10.376,06	-1.123,94	10.376,06
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	16.000	14.746,00	-1.254,00	-14.746,00
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	0,00	16.000	14.746,00	-1.254,00	-14.746,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	16.000	14.746,00	-1.254,00	-14.746,00
Verpflichtungsermächtigungen				-1.254,00	-14.746,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.500	-4.369,94	130,06	-4.369,94

Maßnahme: 54100000-059

Entwicklung Güterbahnhofgelände

Teile des ehemaligen Güterbahnhofgeländes wurden zwischenzeitlich von der Rheinquartier GmbH zu einem Wohnbaugebiet entwickelt. In diesem Zusammenhang wurde die Straße Am Rheinquartier als äußere Erschließungsstraße neu angelegt. Im § 4 Absatz 3 des städtebaulichen Vertrages vom 09.09.2016 verpflichtet sich die Stadt, die gegenüber der Herstellung in der Belastungsklasse BK10 anfallenden Mehrkosten zu tragen.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	100.000	0,00	-100.000,00	0,00
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0,00	-100.000,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				-100.000,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000	0,00	100.000,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

fd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Ir. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
aßnahme: 54100000-063 Fußweg NVZ -Theodor-Zais-Straße					
6 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,
8 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	28.000	0,00	-28.000,00	0
8593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	28.000	0,00	-28.000,00	0
3 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	28.000	0,00	-28.000,00	0
Verpflichtungsermächtigungen				-28.000,00	C
4 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-28.000	0,00	28.000,00	0
aßnahme: 54100000-066 K68 - Hangsicherung Rheinhöhenweg					
6 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
8 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	30.000	0,00	-30.000,00	0
8593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000	0,00	-30.000,00	C
3 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0,00	-30.000,00	C
Verpflichtungsermächtigungen				-30.000,00	C
4 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-30.000	0,00	30.000,00	(

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.1GemeindestraßenProdukt:5.4.1.0Gemeindestraßen

lfd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	1.198,26	1.198,26	1.198,26
01 Summe der investiven Auszahlungen	10.178,22	63.350	16.942,50	-46.407,50	-6.764,28
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-10.178,22	-63.350	-15.744,24	47.605,76	-5.566,02

3	icht		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-
Bezeichnung						weichung (Ergebnis- Ansatz)
			2015	2016	2016	2016
		_			in EUR	
Gemeindestraßen			-88.362,09	-628.500	-179.652,29	448.847,71

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich:5.4Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNVProduktgruppe:5.4.5Straßenreinigung, WinterdienstProdukt:5.4.5.0Straßenreinigung, Winterdienst

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ergebnis Ansatz Ergebnis		Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	0,00	-500,00	0,00
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	0,00	-500	0,00	500,00	0,00

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.6ParkeinrichtungenProdukt:5.4.6.0Parkeinrichtungen

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 54600000-001 Befestigung "Parkplatz am Martinsschloss"					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	30.000	0,00	-30.000,00	0,00
78590000 Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	0,00	30.000	0,00	-30.000,00	0,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0,00	-30.000,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				-30.000,00	0,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-30.000	0,00	30.000,00	0,00

Maßnahme: 54600000-003

Austausch der Parkscheinautomaten im Stadtgebiet

Zur beschlossenen Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung wird eine weitere Anschaffung von Parkautomaten erforderlich (12

Stück)

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	40.920,56	35.000	44.810,07	9.810,07	-3.889,51
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	40.920,56	35.000	44.810,07	9.810,07	-3.889,51
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.920,56	35.000	44.810,07	9.810,07	-3.889,51
Verpflichtungsermächtigungen				9.810,07	-3.889,51
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-40.920,56	-35.000	-44.810,07	-9.810,07	-3.889,51

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt

Produktbereich: 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe:5.4.6ParkeinrichtungenProdukt:5.4.6.0Parkeinrichtungen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01 S	umme der investiven Einzahlungen	8.000,00	0	6.646,79	6.646,79	-1.353,21
01 S	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	0,00	-500,00	0,00
01 S	aldo der investiven Ein- und Auszahlungen	8.000,00	-500	6.646,79	7.146,79	-1.353,21

Produktüber	sicht	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	
Leistung	Bezeichnung				weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
5.4.6.0.0000	Parkeinrichtungen	-40.920,56	-65.000	-44.810,07	20.189,93	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt Produktbereich: 5.5 Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe: 5.5.1 Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zuzuordnen)

Produkt: 5.5.1.0 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	90,95	90,95	90,95
01 Summe der investiven Auszahlungen	1.786,90	9.500	3.979,83	-5.520,17	-2.192,93
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-1.786,90	-9.500	-3.888,88	5.611,12	-2.101,98

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:5Gestaltung und UmweltProduktbereich:5.5Natur- und LandschaftspflegeProduktgruppe:5.5.5Land- und Forstwirtschaft, WeinbauProdukt:5.5.5.1Kommunale Forstwirtschaft

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 55510000-004

Beschaffung Schlepper mit Forstausstattung und Industriefrontlader

Nachdem in 2015 der Schlepper mit Seilwinde angeschafft wurde, ist für 2016 geplant, einen Mulcher anzuschaffen.

Für 2017 werden Anbauteile (Fronthydraulik, Reifengewichte) angeschafft.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	52.971,72	25.000	19.337,50	-5.662,50	33.634,22
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	52.971,72	25.000	19.337,50	-5.662,50	33.634,22
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.971,72	25.000	19.337,50	-5.662,50	33.634,22
Verpflichtungsermächtigungen				-5.662,50	33.634,22
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-52.971,72	-25.000	-19.337,50	5.662,50	33.634,22

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz) 2016	Ergebnis- veränderung zu2015
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	165,57	5.500	1.927,85	-3.572,15	-1.762,28
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-165,57	-5.500	-1.927,85	3.572,15	-1.762,28

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:5Gestaltung und UmweltProduktbereich:5.5Natur- und LandschaftspflegeProduktgruppe:5.5.5Land- und Forstwirtschaft, Weinbau

Produkt: 5.5.5.1 Kommunale Forstwirtschaft

Produktübers Leistung	sicht Bezeichnung		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)
			2015	2016	2016	2016
		_			in EUR	
5.5.5.1.0000	Kommunale Forstwirtschaft		-52.971,72	-25.000	-19.337,50	5.662,50

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:5Gestaltung und UmweltProduktbereich:5.7Wirtschaft und TourismusProduktgruppe:5.7.1WirtschaftsförderungProdukt:5.7.1.0Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 57100000-002

Breitbandverkabelung

Mit öffentlich-rechtlichen Vertrag vom 08.09.2014, dem der Stadtrat am 12.05.2014 zugestimmt hat, wurde der Rhein-Lahn-Kreis von der Stadt Lahnstein und den kreisangehörigen Verbandsgemeinden beauftragt ein Pilotprojekt für eine flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen im Rahmen der Breitbandinitiative des Bundes und des Landes durchzuführen. Das Projekt soll mit Kostenbeteiligung des Landes und des Rhein-Lahn-Kreises umgesetzt werden. Es sollen hierdurch für 95% der Haushalte Bandbreiten von mindestens 30 Mbit/s im Download gewährleistet werden. Die Aufteilung der nicht gedeckten Kosten, der für das jeweilige Telekommunikationsunternehmen nicht rentierlichen Aufwendungen, erfolgt nach einem Verteilungsschlüssel auf der Grundlage der jeweils zu überbauenden Kabelverzweiger (KVZ). Von Seiten der Stadt Lahnstein sind aufgrund der vorhanden

Infrastruktur die geringsten Kosten zu tragen.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	25.000	8.764,00	-16.236,00	-8.764,00
78190000 an Sonstige	0,00	25.000	8.764,00	-16.236,00	-8.764,00
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	8.764,00	-16.236,00	-8.764,00
Verpflichtungsermächtigungen				-16.236,00	-8.764,00
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-25.000	-8.764,00	16.236,00	-8.764,00

Maßnahme: 57100000-003

Festplatz Oberlahnstein Anschluss Stromversorgung

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	25.000	24.814,44	-185,56	-24.814,44
78530000 Auszahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	25.000	24.814,44	-185,56	-24.814,44
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	24.814,44	-185,56	-24.814,44
Verpflichtungsermächtigungen				-185,56	-24.814,44
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-25.000	-24.814,44	185,56	-24.814,44

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich:5Gestaltung und UmweltProduktbereich:5.7Wirtschaft und TourismusProduktgruppe:5.7.1WirtschaftsförderungProdukt:5.7.1.0Wirtschaftsförderung

Produktübers Leistung	icht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
5.7.1.0.0000	Wirtschaftsförderung	0,00	-50.000	-33.578,44	16.421,56	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt Produktbereich: 5.7 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produkt: 5.7.3.1 Stadthalle

lfd. Investitionsmaßnahmen oberhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
Maßnahme: 57310000-003 Anschaffung von Gerätschaften Anschaffung von Bühnenpodesten					
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	25.000	14.457,38	-10.542,62	-14.457,38
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	0,00	25.000	14.457,38	-10.542,62	-14.457,38
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	14.457,38	-10.542,62	-14.457,38

0,00

-25.000

-14.457,38

Maßnahme: 57310000-005

Bestuhlung Stadthalle

24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Verpflichtungsermächtigungen

Für die Stadthalle sollen neue Stühle angeschafft werden. Die Maßnahme verteilt sich über mehrere Jahre.

Der Ansatz wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der Haushaltskonsolidierung am 22.12.2010 gestrichen.

Da die Anschaffung jedoch dringend notwendig ist, sind die Mittel ab dem Jahr 2013 erneut vorgesehen.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	11.117,49	0	95.437,09	95.437,09	-84.319,60
78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	11.117,49	0	95.437,09	95.437,09	-84.319,60
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.117,49	0	95.437,09	95.437,09	-84.319,60
Verpflichtungsermächtigungen				95.437,09	-84.319,60
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.117,49	0	-95.437,09	-95.437,09	-84.319,60

-14.457,38

-14.457,38

-10.542,62

10.542.62

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt Produktbereich: 5.7 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produkt: 5.7.3.1 Stadthalle

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 57310000-006

Sanierung der Außenfassade der Stadthalle

Nach erfolgter Generalsanierung soll die Außenfassade der Stadthalle saniert werden (Betonsanierung).

Nach abgeschlossener Vorplanung sind ab 2018 nun die Baukosten veranschlagt.

Die Volksbank Rhein-Lahn als Sondereigentümer eines Teils des Gebäudes ist an den Kosten zu beteiligen.

Von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt wird ebenfalls eine Zuwendung erwartet.

08 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	110.000	0,00	-110.000,00	0,00
68151000 von privaten Unternehmen	0,00	110.000	0,00	-110.000,00	0,00
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	110.000	0,00	-110.000,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	24.119,21	435.000	4.154,04	-430.845,96	19.965,17
78593000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.119,21	435.000	4.154,04	-430.845,96	19.965,17
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.119,21	435.000	4.154,04	-430.845,96	19.965,17
Verpflichtungsermächtigungen				-430.845,96	19.965,17
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-24.119,21	-325.000	-4.154,04	320.845,96	19.965,17

Maßnahme: 57310000-007

Ersatz Bühnenvorhänge und Sufitten

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	14.092,93	-5.907,07	-14.092,93
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	0,00	20.000	14.092,93	-5.907,07	-14.092,93
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	14.092,93	-5.907,07	-14.092,93
Verpflichtungsermächtigungen				-5.907,07	-14.092,93
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	-14.092,93	5.907,07	-14.092,93

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt Produktbereich: 5.7 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produkt: 5.7.3.1 Stadthalle

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Einzahlungen	1.260,50	0	0,00	0,00	-1.260,50
01 Summe der investiven Auszahlungen	5.697,55	6.500	3.934,58	-2.565,42	1.762,97
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-4.437,05	-6.500	-3.934,58	2.565,42	502,47

sicht		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-	
Bezeichnung					weichung (Ergebnis- Ansatz)	
		2015	2016	2016	2016	
	-			in EUR		
Stadthalle		-35.236,70	-370.000	-128.141,44	241.858,56	

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt Produktbereich: 5.7 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 5.7.5 Tourismus

Produkt: 5.7.5.0 Tourismusförderung

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
		2015	2016	2016	2016	
				in EUR		
		1	2	3	4	5

Maßnahme: 57500000-003

Anschaffung Fahrzeug für Rheinsteiglotse

Für die Arbeit des Rheinsteiglotsen ist die Anschaffung eines Fahrzeuges notwendig.

Das Fahrzeug wird über die Wirtschaftsbetriebe beschafft. Unter dieser Maßnahme sind die anteiligen Kosten für die Anschaffung des

gemeinsam genutzten Fahrzeuges dargestellt.

16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	8.306,66	0	524,02	524,02	7.782,64
78420000 Auszahlungen für Investitionszuschüsse Nutzungsberechtigter	8.306,66	0	524,02	524,02	7.782,64
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.306,66	0	524,02	524,02	7.782,64
Verpflichtungsermächtigungen				524,02	7.782,64
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.306,66	0	-524,02	-524,02	7.782,64

Ifd. Investitionsmaßnahmen unterhalb Nr. der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis- Ansatz)	Ergebnis- veränderung zu2015
	2015	2016	2016	2016	
			in EUR		
	1	2	3	4	5
01 Summe der investiven Auszahlungen	171,43	3.200	2.496,81	-703,19	-2.325,38
01 Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen	-171,43	-3.200	-2.496,81	703,19	-2.325,38

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Hauptproduktbereich: 5 Gestaltung und Umwelt Produktbereich: 5.7 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe: 5.7.5 Tourismus

Produkt: 5.7.5.0 Tourismusförderung

Produktübers Leistung	sicht Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab- weichung (Ergebnis-	
		2015	2016	2016 in EUR	Ansatz) 2016	
5.7.5.0.0000	Tourismusförderung	-8.306,66	0	-524,02	-524,02	

Jahresabschluss 2016



H. Teilnahme am kommunalen Entschuldungsfonds

Zum Abbau der in der Vergangenheit aufgelaufenen hohen Verbindlichkeiten der kommunalen Gebietskörperschaften aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde am 22.09.2010 von Ministerpräsident Kurt Beck und den Vorsitzenden der kommunalen Spitzenverbände die gemeinsame Erklärung zum "kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) unterzeichnet. Der KEF-RP soll ein Maximalvolumen von 3,825 Mrd. Euro aufweisen und über eine Laufzeit von 15 Jahren ab 2012 jährlich bis zu 255 Mio. Euro aufbringen, um damit bis zu 2/3 der Ende 2009 bestandenen kommunalen Liquiditätskredite zu tilgen und die fälligen Zinsen zu decken.

Die Finanzierung des Fonds erfolgt:

- zu 1/3 durch das Land aus den allgemeinen Landeshaushalt
- zu 1/3 über den kommunalen Finanzausgleich
- zu 1/3 durch eigene Konsolidierungsbeiträge der Kommune.

Mit Vertrag vom 06.09.2012 hat die Stadt Lahnstein den **Konsolidierungsvertrag** zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) unterzeichnet.

Der maßgebliche Liquiditätskreditbestand der Stadt Lahnstein zum 31.12.2009 beläuft sich auf 22.590.346 €. Er wird mit einem Anteil von 78,26 % als Gesamtleistung aus dem KEF-RP berücksichtigt und beträgt für die teilnehmende Kommune über die Laufzeit von 15 Jahren unter Berücksichtigung aller drei Finanzierunganteile 17.679.205 €, die Jahresleistung beläuft sich folglich auf 1.178.614 €.

Die Stadt Lahnstein verpflichtet sich, ihre eigenen Konsolidierungsmöglichkeiten in dem Umfang auszuschöpfen, dass jährlich mindestens 1/3 der auf sie entfallenden Jahresleistung des Entschuldungsfonds durch eigene Konsolidierungsanstrengungen aufgebracht wird. (jährlicher Konsolidierungsbeitrag: 392.871 €)

Die Stadt Lahnstein verpflichtet sich, ihren Bestand an Liquiditätskrediten jährlich mindestens i. H. v. 80 % der auf sie entfallenden Jahresleistungen des KEF-RP zu vermindern (jährlich 942.891 €). Soweit diese Mindestnettotilgung in besonderen Einzelfällen ausnahmsweise trotz der Entschuldungshilfen und einer strengen Haushaltsdisziplin nicht realisiert werden kann, müssen die bestehenden Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten bzw. die Begründung neuer Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten wenigstens im möglichen Umfang vermindert werden.

Jahresabschluss 2016



Die Stadt Lahnstein hat vertraglich folgende **Einzelmaßnahmen** für die zugesagte eigene Konsolidierung festgelegt:

- Anhebung Hebesatz Gewerbesteuer ab 2011 um 10% auf 390% (110.000 € jährlich)
- Anhebung Hebesatz Grundsteuer B ab 2011 um 30% auf 380 % (185.000 € jährlich)
- Anhebung Hebesatz Grundsteuer B ab 2012 um 10% auf 390 % (61.000 € jährlich)
- Erhöhung Hundesteuersätze ab 2012 (17.600 € jährlich)
- Zusammenlegung zweier Stellen Im Fachbereich "Soziales, Ordnung und Verkehr" ab 2012 (61.100 € jährlich)

Wenn der erforderliche Konsolidierungsbeitrag nicht realisiert wird und zwischen der Stadt Lahnstein und der Aufsichtsbehörde keine Einigung über einen nachträglichen Ausgleich erzielt wird, kann der Konsolidierungsvertrag nach Anhörung der Kommune ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden. Eine Rückforderung bereits ausgezahlter Entschuldungshilfen bleibt vorbehalten.

Für das Jahr 2016 stellt sich das Ergebnis wie folgt dar:

Maßnahme	lt.Vertrag	Ist
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B (ab 2011		
von 350 auf 380 und ab 2012 auf 390)	246.000,00€	255.740,12€
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer ab 2011	110.000,00€	266.716,66€
Erhöhung Hundesteuer ab 2012	17.600,00€	26.735,88€
Zusammenlegung zweier Stellen ab 2012	61.100,00€	61.251,57€
Summe	434.700,00€	610.444,23 €
jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitra	g	392.871,00€
Überschreitung		217.573,23€

Der jährlich geschuldete Konsolidierungsbeitrag wurde in 2016 überschritten, und die jährlich geforderte Mindestnettotilgung (942.891 €) wurde nach den maßgeblichen Vorschriften des KEF-RP mit 1.967.714,45 € ebenfalls erreicht.